ALTINANISTEIN ANDRIGEN GEWERBEVEREIN ALTMANNSTEIN





Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

Jahrgang 15 Freitag, 26. September 2025 Nummer 3





Schulsanierung abgeschlossen Seite 22-25



Volksfeststimmung auf dem Kollerhof Seite 33



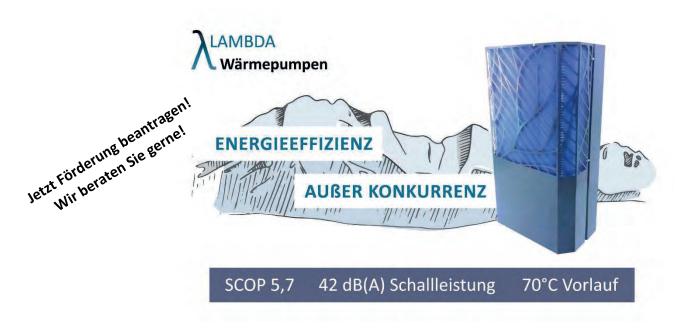
Großer Empfang für **Deutsche Meisterin** Seite 42



Wärmepumpen • Pellet-/Hackschnitzelheizung • Wohnraumlüftung Klima-/Kältetechnik • Gas-/Ölheizsysteme • Badsanierungen

Untere Ringstraße 19 • 93336 Schamhaupten

Telefon 09446 2534 • www.pfaller-hls.de





Kundendienstmitarbeiter (m/w/d) Anlagenmechaniker (m/w/d) Auszubildender (m/w/d)

Interessiert? Jetzt bewerben & Zukunft sichern!





Editorial

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie schnell ein Jahr doch an einem vorbeizieht. Kaum hat man das Gefühl, dass das Jahr 2025 so richtig begonnen hat, ist auch schon wieder der Sommer und damit die Ferien- und Urlaubszeit vorbei. Ich hoffe, Sie konnten eine schöne Urlaubszeit genießen. Ich freue mich sehr, dass wir vor allem im Juni viele Badegäste bei hochsommerlichen Temperaturen in unserem Freibad begrüßen konnten. Ebenfalls waren die vielen Sommerfeste sehr gut besucht und sorgten damit auch für eine willkommene Abwechslung für alle, die zu Hause geblieben sind.

Das Ferienprogramm der Gemeinde Altmannstein war für unsere Kinder wieder ein echter "Renner". Mein herzlicher Dank geht deshalb an alle, die in irgendeiner Art und Weise mit dazu beigetragen haben, dass unser Ferienprogramm seit mittlerweile 22 Jahren eine Erfolgsgeschichte ist. Am 16. September durften unsere Lehrkräfte der drei Grundschulen insgesamt 82 Kinder zu ihrem 1. Schultag begrüßen. Auch sonst hat sich noch einiges getan. Nach zwei Jahren intensiver Bautätigkeiten wollen wir zum Abschluss der Generalsanierung der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule Altmannstein die Neugestaltung unserer Schule am 27. September mit einem offiziellen Festakt und einem Schulfest im gebührenden Rahmen feiern. Während des Schulfestes können auch die neuen Schulräume von allen Interessierten besichtigt werden.

Die Erweiterungs- und Sanierungsarbeiten am Feuerwehrhaus in Steinsdorf sind bis auf die Außenanlagen ebenfalls abgearbeitet. Auch diese Sanierung ist sehr gut gelungen. Mein Dank gilt an dieser Stelle den aktiven ehrenamtlichen Helfern der FF Steinsdorf ohne dieses ehrenamtliche Engagement hätte diese Baumaßnahme so nicht umgesetzt werden können.

Ab Mitte Oktober finden wieder die alljährlichen Bürgerversammlungen statt, zu denen ich Sie jetzt schon herzlich einladen darf. Bitte nutzen Sie die angebotenen Möglichkeiten, wie die Bürgersprechstunden oder die Bürgerversammlungen zum Meinungsaustausch und zur Information über aktuelle Entwicklungen in unserer Gemeinde.



Zu guter Letzt möchte ich Sie noch auf zwei einmalige Konzerte in der Hl. Kreuzkirche Altmannstein hinweisen. Das Ignaz-Günther-Jubiläumsjahr findet mit dem Festkonzert am Sonntag, dem 19. Oktober, und der Orgelmeditation am 22. November seinen krönenden Abschluss.

Ihnen allen wünsche ich beim Lesen der interessanten Beiträge des Altmannsteiner Anzeigers viel Vergnügen und eine gute Zeit!

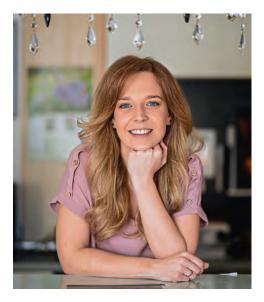
Ihr N. Januar

Norbert Hummel

1. Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

ein ereignisreicher Sommer liegt hinter uns! In Altmannstein wurde gefeiert, gelacht und gemeinsam viel erlebt. Besonders die sportlichen und geselligen Highlights haben gezeigt, wie lebendig unsere Gemeinde ist. Der 4. Altmannsteiner Marktlauf war ein voller Erfolg – und zum ersten Mal standen auch die Vorschulkinder an der Startlinie. Mit viel Begeisterung meisterten sie ihre Strecke und sorgten für strahlende Gesichter bei Eltern und Zuschauern. Parallel dazu lieferte der 12. Altmannsteiner Entencup wieder spannende Wettläufe auf dem Wasser, die Groß und Klein gleichermaßen begeisterten. Nur eine Woche später ging es beim traditionellen Hoffest am Kollerhof gesellig und stimmungsvoll weiter mit Musik, kulinarischen Schmankerln und bester Atmosphäre.



Nun neigt sich der Sommer langsam dem Ende zu, und wir freuen uns auf die kommenden Monate. Besonders der Altmannsteiner Wintermarkt verspricht wieder ein stimmungsvolles Highlight in der Vorweihnachtszeit zu werden. Schon jetzt sind wir gespannt auf die festliche Stimmung, die Lichter und die Begegnungen, die uns dort erwarten. Wir wünschen Ihnen einen goldenen Herbst, viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und eine schöne Zeit bis zum nächsten Wiedersehen auf unseren Veranstaltungen.

Herzliche Grüße

Theresa Perras-Blank

Vorstand
 des Gewerbeverein Altmannstein e.V

Ansprechpartner der Marktverwaltung

Hummel Norbert

Bürgermeister, Zi. 2.05

- ① 09446 9021-15
- □ poststelle@altmannstein.de

Fischer Anna

Bauamt, Zi. 2.02

- ① 09446 9021-29
- ⊠ anna.fischer@altmannstein.de

Frahm Kerstin

Zentrale, Zi. 1.02

- ① 09446 9021-25
- ⋈ kerstin.frahm@altmannstein.de

Hallermeier Christian

Kasse, Zi. 3.03

- ① 09446 9021-12
- □ christian.hallermeier@altmannstein.de

Hallermeier Gerwin

Standesamt, Zi. 1.04

- ① 09446 9021-14

Huber Karin

Zentrale, Zi. 1.02

- 0 09446 9021-11
- ⋈ karin.huber@altmannstein.de

Kirschke Sonja

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.02

- ① 09446 9021-17

Müller Carolina

Zentrale, Zi. 1.02

- ① 09446 9021-30
- ☑ carolina.mueller@altmannstein.de

Müller Manuela

Bauamt/Vorzimmer Bürgermeister, Zi. 2.04

- ① 09446 9021-15
- □ manuela.mueller@altmannstein.de

Pfaller Jutta

Zentrale, Zi. 1.02

- ① 09446 9021-25
- ☑ jutta.pfaller@altmannstein.de

Riegler Elisabeth

Bauamt, Zi. 2.02

- ① 09446 9021-23
- ☑ elisabeth.riegler@altmannstein.de

Schmidt Lena

Kämmerei/Steuern und Abgaben, 7i 3 02

- ① 09446 9021-22
- □ Lena.Schmidt@altmannstein.de

Schlagbauer Gerald

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.01

- ① 09446 9021-19
- □ gerald.schlagbauer@altmannstein.de

Schiller Thomas

Kämmerei/Steuern und Abgaben, 7i. 3.02

- ① 09446 9021-16

Seitz Ramona

Einwohnermeldeamt, Zi. 1.05

- ① 09446 9021-24
- ⊠ ramona.seitz@altmannstein.de

Siegl Heiko

Bauamt, Zi. 2.03

- ① 09446 9021-13

Thaun Manuela

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.02

- ① 09446 9021-16

Usta Claudia

Zentrale, Zi. 1.02

- ① 09446 9021-11
- ⊠ claudia.usta@altmannstein.de

Waltinger Daniela

Einwohnermeldeamt, Zi. 1.05

- ① 09446 9021-27

Zippel Barbara

Einwohnermeldeamt, Zi. 1.05

- ① 09446 9021-18
- □ barbara.zippel@altmannstein.de

Zippel Manfred

Geschäftsleitung, Zi. 1.01

- ① 09446 9021-26

Öffnungszeiten Rathaus

Montag 08.00 – 12.00 Uhr Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.30 Uhr

Freitag 08.00-12.00 Uhr

Gebühren pro cbm Erdaushub = 5,00 € (incl. 19 % USt)

Gebühren pro cbm Erdaushub = 5,00 € (incl. 19 % USt)

Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Altmannstein können auch telefonisch mit der jeweiligen Dienststelle der Marktverwaltung in der Zeit zwischen 13 und 16 Uhr Termine zur Erledigung Ihrer Angelegenheiten vereinbaren, wenn Sie dazu zu den normalen Öffnungszeiten aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit verhindert sind.

Erdaushubdeponie Berghausen

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung

Verwaltung Rathaus: 09446/9021-0

Müller Günter: 0177/1644221

Erdaushubdeponie Hagenhill

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung

Verwaltung Rathaus: 09446/9021-0

Zeitler Martin: 09446/1438

Pro angefangene halbe Stunde werden zusätzlich 7,00 € (incl. 19 % USt)

Pro angefangene halbe Stunde werden zusätzlich 7,00 € (incl. 19 % USt)

Wertstoffhof Altmannstein

Bahnhofstraße 37, 93336 Altmannstein Öffnungszeiten:

Mittwoch 13.30 – 17.30 Uhr Samstag 09.00 – 13.00 Uhr



Hier stehen Container bereit für Aluminium, Weißblech, Altglas, Hauhaltsschrott, Elektrogeräte, Eisen, DVDs, CDs, Flaschenkorken, Tonerpatronen und Batterien (keine Autobatterien). Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt.

Grüngutannahmestelle Berghausen

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Bis November hat die Kompostieranlage Berghausen wieder jeden Mittwoch und Samstag geöffnet. Hier können Grüngutabfälle wie Rasenschnitt, Häckselgut sowie kompostierbare Materialien entsorgt werden.

Grüngutannahmestelle Pondorf

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Von Dezember bis Februar bleibt die Anlage geschlossen. Es können Grüngutabfälle wie Rasenschnitt, Häckselgut sowie weitere kompostierbare Materialien entsorgt werden.

Ansprechpartner der Entsorgungsfirmen im Landkreis Eichstätt

Restmüll und Papier: Firma Büchl Entsorgungswirtschaft GmbH, Ingolstadt ① 0841 9646-330

Gelber Sack: Firma Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH, Beilngries ① 08461 436

Biomüll: Firma Pöppel Abfallwirtschaft GmbH,

Notfallnummern für Bereitschaftsdienste von Wasserzweckverband und Kläranlage

Die Bereitschaftsdienste des Wasserzweckverbandes und der Kläranlage Altmannstein sind bei Notfällen am Wochenende unter folgenden Nummern erreichbar:

Wasserzweckverband Altmannstein: 09446/91990-0 Kläranlage Altmannstein: 0171/3048789 od. 09446/919405

berechnet.

Wichtige Rufnummern bei Bedarf

Telefon-Notruf

Integrierte Rettungsleitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst

① 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweit einheitliche kostenlose Rufnummer www.116117info.de

① 116117

Polizei www.polizei.bayern.de ① 110

Feuerwehr www.feuerwehr.de ① 112

Apothekennotdienst

kostenlose Rufnummer a.d. Festnetz www.apotheke.com

① 0800 0022833

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

(Augen)Ärztlicher Bereitschaftsdienst

① 01805 191212 12 Cent/Minute

Klinik Kösching

Krankenhausstraße 19 85092 Kösching 08456 71-0

Caritas-Krankenhaus St. Lukas

Traubenweg 3, 93309 Kelheim ① 09442 702-0

Klinikum Ingolstadt

Krumenauerstraße 25 84049 Ingolstadt ① 0841 8800

Allgemeinarzt Markus Ott

Bahnhofstraße 8 93336 Altmannstein 09446 684

Allgemeinärzte Dres. Sabine und Michael Wördehoff

Bahnhofstraße 8 93336 Altmannstein ① 09446 1284

Physiotherapeutische **Praxis Helmut Bauer**

Am Marktplatz 8 93336 Altmannstein

① 09446 918537

Physiotherapeutische **Praxis Dennis Kastner**

Bahnhofstraße 8 93336 Altmannstein

① 09446 918720

Zahnarzt Dr. Fedor Rhil

Riedenburger Straße 1 93336 Altmannstein ① 09446 2323

Mariahilf-Apotheke

Inh. Dr. Jens Köhler Riedenburger Straße 6 93336 Altmannstein ① 09446 1041

Tierarzt Dr. Gerhard Bader

Apianstraße 8 93336 Altmannstein ① 09446 2111

Postagentur Altmannstein

Riedenburger Straße 12 93336 Altmannstein ① 09446 1215

Was erledige ich wo?

Abbruch von Gebäuden

Rathaus, 3 09446 9021-13

Abfallberater

Residenzplatz 1, Landratsamt Eichstätt, © 08421 70-1400

Abwasserbeseitigung

Rathaus, 3 09446 9021-13, -17

Altenpflege Altenheim

"Maria Rast" Mathias-Bauer-Straße 14, Altmannstein, © 09446 657

Agentur für Arbeit

Weißenburger Str. 17, 85072 Eichstätt, 3 0800 4555500

Amt für Landwirtschaft und Ernährung

Auf der Schanz 43 a, 85049 Ingolstadt, 3 0841 3109-0

Amtsgericht

Neubaustraße 8, 85049 Ingolstadt, 3 0841 3120

An-, Ab- und Ummeldung

Rathaus, 3 09446 9021-18

Anmeldung zur Eheschließung

Rathaus, 3 09446 9021-14

Ausländerangelegenheiten

Landratsamt Eichstätt Dienstleistungszentrum Lenting Bahnhofstr. 16, 3 08421 70-0

Bauangelegenheiten

Rathaus, 3 09446 9021-13,

Baver. Bauernverband

Viehmarktplatz 7, 85049 Ingolstadt, ① 0841 492940

Beglaubigungen

Rathaus, 3 09446 9021-18

Behindertenausweis

Rathaus, 3 09446 9021-18

Bestattungswesen

Rathaus, 3 09446 9021-14

Caritas-Sozialstation,

Schlehensteinstraße 2 a, 85092 Kösching, 3 08456 9883-0

Eheschließungen

Rathaus, 3 09446 9021-14

Energieversorgung,

Bayernwerk, Lupburger Straße 19, 92331 Parsberg, ① 09492 950-0

Finanzamt

Residenzplatz 8, 85072 Eichstätt, © 08421 6007-01

Fischereischeine Rathaus

① 09446 9021-14

Forstamt

Forstrevier Altmannstein, Burgsteingasse 29 93336 Altmannstein **1** 09446 919224

Friedhofsverwaltung

Rathaus, 3 09446 9021-14

Führerschein (Anträge)

Rathaus, 3 09446 9021-18

Führungszeugnis

Rathaus, 3 09446 9021-18

Fundbüro

Rathaus, 3 09446 9021-0

Gesundheitswesen

Gesundheitsamt im LRA Eichstätt, ① 08421 98990

Gewerbeanmeldung -abmeldung

Rathaus. 3 09446 9021-14

Gewerbesteuer

Rathaus, 3 09446 9021-14

Grundsteuer

Rathaus, 3 09446 9021-14

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Max-Joseph-Straße 2, 80333 München, 3 089 5114-0

Hausnummern

Rathaus, 3 09446 9021-14

Jagdscheine

Rathaus, 3 09446 9021-14

Kasse

Rathaus, 3 09446 9021-12

Kfz-Zulassung

Landratsamt Eichstätt Dienstleistungszentrum Lenting Bahnhofstr. 16, © 08421 70-0

Kinderreisepässe

Rathaus, 3 09446 9021-18

DRV Bayern Süd

Thomas-Dehler-Straße 3, 81737 München, © 089 6781-0

Landgericht

Auf der Schanz 37, 85049 Ingolstadt, © 0841 312-0

Landratsamt

Eichstätt,

Dienstleistungszentrum Lenting Bahnhofstr. 16, 3 08421 70-0

Meldebescheinigungen

Rathaus, 3 09446 9021-18

Müllabfuhr

Rathaus, 3 09446 9021-22

Namensänderung

Rathaus, 3 09446 9021-14

Hauptstraße 33, 92339 Beilngries, ① 08461 223

Pachtwesen Rathaus, 3 09446 9021-23

Passangelegenheiten

Rathaus, 3 09446 9021-18

Polizeiinspektion

Eichstätter Straße 3, 92339 Beilngries, © 08461 64030

Rentenangelegenheiten

Rathaus, 3 09446 9021-14

Rundfunkgebührenbefreiung

Rathaus, 3 09446 9021-12

Schulamt

Ostenstraße 31 a, 85072 Eichstätt, ① 08421 9794-0

Sozialhilfe

Rathaus, 3 09446 9021-18

Spendenbescheinigungen

Rathaus, 3 09446 9021-12

Straßenbauamt

Paradeplatz 2, 85049 Ingolstadt, **3** 0841 313-0

Tierkörperbeseitigung

Am Heidweiher 3, 91710 Gunzenhausen, ① 09831 67450

Tourismus Rathaus, 3 09446 9021-0

Urkunden

Rathaus. 3 09446 9021-14

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Rathaus, 3 09446 9021-29

Vermessungsamt

Rechbergstraße 8, 85049 Ingolstadt, 3 0841 9359-0

Wasserversorgung

Wasserzweckverband Altmannstein, Riedenburger Str. 25, Altmannstein, 3 09446 91990-0

Wasserwirtschaftsamt

Auf der Schanz 26, 85049 Ingolstadt, 3 0841 3705-0

Wohngeld

Rathaus, 3 09446 9021-18

Müllabfuhrtermine September bis Dezember 2025

ALTMANNS		malls and a state of	Diam'tt	HANFSTING Postmill	_	golbon Casl-	Biomüll	MEGMAN! Restmüll	NSDORF Papier	gelber Sack	Biomüll	
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	15.10.2025 12.11.2025 10.12.2025	10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	
HAGENHILL									NEUENHINZENHAUSEN OHNE UNTER DER LINDE UND AM BACHL			
UNGERADE 1-13, RADE 20-40, KAT	, BURG-STEIN-GASSE HARINENGASSE, IGN JND 2, MÜHLGASSE Papier 28.10.2025 25.11.2025 22.12.2025	1-20, INGOLSTÄDTE	R STR. 2,4,6 UND GE-	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	
18.11.2025 02.12.2025			13.11.2025 27.11.2025	HEXENAGO	iER			29.12.2025	IZENHAUSEN			
16.12.2025			11.12.2025	Restmüll 06.10.2025	Papier 08.10.2025	gelber Sack 21.10.2025	Biomüll 10.10.2025	NUR UNTER D	ER LINDE UND AN			
30.12.2025			24.12.2025	20.10.2025	05.11.2025	18.11.2025	24.10.2025	Restmüll 07.10.2025	Papier 28.10.2025	gelber Sack 21.10.2025	Biomüll 02.10.2025	
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025	03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025 HUTZELMÜ	_	16.12.2025	07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	21.10.2025 04.11.2025 18.11.2025 02.12.2025 16.12.2025 30.12.2025	25.11.2025 22.12.2025	18.11.2025 16.12.2025	16.10.2025 30.10.2025 13.11.2025 27.11.2025 11.12.2025 24.12.2025	
01.12.2025 15.12.2025			05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025	Papier 08.10.2025	gelber Sack 21.10.2025	Biomüll 10.10.2025	NEUMÜHL Restmüll	L Papier	gelber Sack	Biomüll	
29.12.2025 BERGHAUS	_			20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025	05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	18.11.2025 16.12.2025	24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025	06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025	08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025	
Restmüll 06.10.2025	Papier 08.10.2025	gelber Sack 21.10.2025	Biomüll 10.10.2025	15.12.2025			19.12.2025	01.12.2025	31.12.2023		05.12.2025	
20.10.2025	05.11.2025	18.11.2025	24.10.2025	29.12.2025 KOLLERHO	E			15.12.2025 29.12.2025			19.12.2025	
03.11.2025 17.11.2025	03.12.2025 31.12.2025	16.12.2025	07.11.2025 21.11.2025	Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll	NEUSES				
01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025			05.12.2025 19.12.2025	06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025	08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025	
BIBER	B		m1	01.12.2025 15.12.2025			05.12.2025 19.12.2025	17.11.2025 01.12.2025	31.12.2025		21.11.2025 05.12.2025	
Restmüll 06.10.2025	Papier 08.10.2025	gelber Sack 14.10.2025	Biomüll 10.10.2025	29.12.2025			13.12.2023	15.12.2025 29.12.2025			19.12.2025	
20.10.2025 03.11.2025	05.11.2025 03.12.2025	11.11.2025 09.12.2025	24.10.2025 07.11.2025	LAIMERSTA	_			OTTERSDO	ORF			
17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025 BREITENHI	31.12.2025	03.12.2023	21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025	
Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll	29.12.2025	_			15.12.2025 29.12.2025			19.12.2025	
06.10.2025 20.10.2025	08.10.2025 05.11.2025	15.10.2025 12.11.2025	10.10.2025 24.10.2025	LANDERHO Restmüll)F Papier	gelber Sack	Biomüll	PONDORF				
03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025 BRUCKHOI		10.12.2025	07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	
Restmüll 06.10.2025	Papier 08.10.2025	gelber Sack 21.10.2025	Biomüll 10.10.2025	LEISTMÜHI				RACKLHOI	F			
20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	18.11.2025 16.12.2025	24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	
	DOLLNHOF											
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025	

Müllabfuhrtermine September bis Dezember 2025

CAMPERCE	0.00		
SANDERSD OHNE AM MÜI	ORF HLBERG UND WIE	RLWEG	
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 15.10.2025 12.11.2025 10.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
SANDERSD NUR AM MÜHI	ORF BERG UND WIERI	LWEG	
Restmüll 07.10.2025 21.10.2025 04.11.2025 18.11.2025 02.12.2025 16.12.2025 30.12.2025	Papier 28.10.2025 25.11.2025 22.12.2025	gelber Sack 15.10.2025 12.11.2025 10.12.2025	Biomüll 02.10.2025 16.10.2025 30.10.2025 13.11.2025 27.11.2025 11.12.2025 24.12.2025
SCHAFSHIL	L		
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
SCHAMHAI	JPTEN		
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 15.10.2025 12.11.2025 10.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
SCHERMÜH Restmüll	1LE Papier	gelber Sack	Biomüll
06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
SCHWABST	ETTEN		
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025

nine	Septe	embe	r bis	D	ezem	iber 2	2025	
SOLLERN	LLERN VIEHHAUSEN							
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025		Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
STEINSDO	RF				WEIHERHA	US		
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025		Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
STENZENH	OF				WINDEN			
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 14.10.2025 11.11.2025 09.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025		Restmill 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 15.10.2025 12.11.2025 10.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
TETTENWA	NG				WOLFSTAL			
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025		Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
THANNHA					ZIEGELHOF			
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025		Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025 15.12.2025 29.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025 19.12.2025
VIERMÜHL								
Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025		Restmüll 06.10.2025 20.10.2025 03.11.2025 17.11.2025 01.12.2025	Papier 08.10.2025 05.11.2025 03.12.2025 31.12.2025	gelber Sack 21.10.2025 18.11.2025 16.12.2025	Biomüll 10.10.2025 24.10.2025 07.11.2025 21.11.2025 05.12.2025

19.12.2025

Fundbüro Gemeinde Altmannstein

Sie haben etwas verloren?



Fundsachen können im Fundbüro der Gemeindeverwaltung (Zimmer 1.02) zu den bekannten Öffnungszeiten abgeholt werden.

15.12.2025

29.12.2025

Bei Fragen zu verlorenen Gegenständen können Sie das

Fundbüro auch unter der Rufnummer 09446 / 9021-0 erreichen.

Sie haben etwas gefunden?

Gefundene Gegenstände können ebenfalls zu den bekannten Öffnungszeiten im Fundbüro abgeben werden.

Erscheinungstermine 2025

15.12.2025

29.12.2025

		Erscheinungstermin/ Verteilung			
Winter	Fr., 21. November	Fr., 5. Dezember			

(Änderungen vorbehalten)

19.12.2025

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter:

Marion Greithanner-Maul, Tel. 08 41 / 88 543-261 E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de

Sitzungstermine der Marktgemeinde Altmannstein

Marktgemeinderat:

Mittwoch, 22.10.2025 • Dienstag, 18.11.2025 Mittwoch, 17.12.2025

Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss:

Mittwoch, 08.10.2025 / 16.00 Uhr Dienstag, 11.11.2025 / 13.30 Uhr Mittwoch, 03.12.2025 / 16.00 Uhr

Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Norbert Hummel

Die Gemeindeverwaltung weist hiermit auf die nächsten Termine der Bürgersprechstunde hin. Dabei haben alle Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre Anliegen und Fragen direkt mit Bürgermeister Norbert Hummel zu erörtern.

Bei der Bürgersprechstunde wird allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet, direkt mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen und Wünsche vorzutragen, die Einzelne oder eine Gruppe vor Ort besonders berühren.

Bürgermeister Hummel nimmt in den Bürgersprechstunden ohne vorherige Anmeldung Anregungen oder Kritik entgegen, steht Rede und Antwort oder beauftragt die zuständigen Ämter der Verwaltung, sich einzelnen vorgetragenen Punkten anzunehmen.

Gegenstand der Bürgersprechstunde sind vor allem Anliegen der Bürger in örtlichen Angelegenheiten.

Die Bürgersprechstunden finden im Rathaus, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein (II. Stock, Zi.-Nr. 2.05) statt.

Die Sprechstunden finden einmal im Monat an folgenden Terminen statt:

> Donnerstag, 16.10.2025 Donnerstag, 20.11.2025 Donnerstag, 11.12.2025

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr dazu herzlich eingeladen.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel

1. Bürgermeister

Richtige Lösung, toller Gewinn

Über Schambach-Taler im Wert von 100 Euro darf sich diesmal Karin Pöppl aus Hexenagger freuen. Sie fand das richtige Lösungswort "Himmelsschaukel" aus dem vergangenen Kreuzworträtsel und nahm am Gewinnspiel des Altmannsteiner Anzeigers teil. Wir gratulieren und weisen auf unser neues Kreuzworträtsel auf Seite 62 hin.

Bürgerversammlungen 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ab 12.10.2025 haben Sie wieder das Wort! An diesem Abend startet 1. Bürgermeister Norbert Hummel die Bürgerversammlungen 2025 und gibt mit einem Vortrag einen Überblick über die Entwicklung von Altmannstein und seinen Ortsteilen.

Dabei haben Sie die Gelegenheit, kommunale Angelegenheiten mit dem Bürgermeister zu erörtern. Gerne können Sie schon vorab per E-Mail an frage@altmannstein.de ein Anliegen nennen bzw. eine Frage stellen, auf die in einer der nachfolgenden Bürgerversammlungen eingegangen wird:

Sonntag, 12.10.2025 um 19.00 Uhr

Altmannstein, Gasthaus Plutz

Donnerstag, 16.10.2025 um 19.00 Uhr

Hagenhill, Gasthaus Feigl

Freitag, 17.10.2025 um 19.00 Uhr

Laimerstadt/Ried, Sportheim

Sonntag, 19.10.2025 um 10.00 Uhr

Neuenhinzenh./Sollern, FW-Schulungsraum

Dienstag, 21.10.2025 um 19.00 Uhr

Pondorf, Gasthaus Bacherl

Freitag, 24.10.2025 um 19.00 Uhr

Thannhausen/Schafshill, Seestüberl Schafshill

Sonntag, 26.10.2025 um 10.00 Uhr **Sandersdorf,** Gasthaus Schlagbauer

Sonntag, 26.10.2025 um 19.00 Uhr

Steinsdorf, Dorfgemeinschaftshaus

Dienstag, 28.10.2025 um 19.00 Uhr **Mendorf,** Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 31.10.2025 um 19.00 Uhr

Tettenwang, Gasthaus Sebastian Forster

Sonntag, 02.11.2025 um 10.00 Uhr

Hexenagger, Gasthaus Schmid

Sonntag, 02.11.2025 um 19.00 Uhr

Winden, FW-Mehrzweckraum

Freitag, 07.11.2025 um 19.00 Uhr

Schamhaupten, Pfarrheim

Sonntag, 09.11.2025 um 19.00 Uhr

Berghausen, Gasthaus Pickl

Donnerstag, 13.11.2025 um 14.00 Uhr

Seniorenbürgerversammlung, Sandersdorf, Gasthaus Schlagbauer

Was erwartet Sie?

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Bericht und Aussprache über gemeindliche Angelegenheiten
- 3. Aussprache über örtliche Vorhaben
- 4. Empfehlungen und Vorschläge

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen. Über eine zahlreiche Teilnahme an den Versammlungen würden wir uns freuen.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel

1. Bürgermeister

Veröffentlichung von Starkregengefahrenkarten für das Gemeindegebiet des Marktes Altmannstein

In den vergangenen Jahren kam es deutschlandweit zu heftigen Starkregenereignissen, die neben Überflutungen an Gewässern mit kleinen Einzugsgebieten auch durch wild abfließendes Wasser und Sturzfluten fernab der Gewässer geprägt waren. Die resultierenden Schäden zeigten, dass sogar Gebäude in Hanglage von Überflutung betroffen sein können.

Starkregenereignisse sind gekennzeichnet durch hohe Niederschlagsintensitäten in einem sehr kurzen Zeitfenster. Vor allem bei intensiven und kleinräumigen Starkregenereignissen kommt es zur Ausuferung an Gewässern III. Ordnung sowie zu oberirdischen Überflutungen außerhalb der Gewässer durch wild abfließendes Wasser selbst an Hanglagen.

Im Gegensatz zu den bekannten Gefahren aus den Gewässern I. und II. Ordnung (siehe Hochwassergefahrenkarten) existieren für die Gewässer III. Ordnung sowie für wild abfließendes Wasser (Sturzfluten) noch keine fundierten Gefahreneinschätzungen (Starkregengefahrenkarten).

Der Markt Altmannstein hat im Jahr 2023 beschlossen, ein Konzept zum kommunalen Sturzflut- Risikomanagement zu erstellen, um auf künftige Starkregenereignisse gewappnet zu sein. Mit dem Vorhaben wurde die Firma SPEKTER GmbH, 91074 Herzogenaurach, beauftragt. Hierzu wurden Förderungen über das bayerische Umweltministerium beantragt.

Zweck des Vorhabens ist die Gefahrenermittlung durch die Erstellung von Starkregengefahrenkarten, die Risikoanalyse von Überflutungsgefahren und Schadenspotentialen und das Entwickeln von Maßnahmenstrategien als initiierender erster Schritt zur Maßnahmenumsetzung. Ziel ist die Entwicklung einer Strategie zur kurz-, mittel- und langfristigen Risikoreduzierung von Starkregen- und Sturzflutereignissen

Die Ausarbeitung des Projektes und dessen Dokumentation richtet sich nach dem Leitfaden "Integrale Konzepte zum kommunalen Sturzflut-Risikomanagement" des bayerischen Umweltministeriums.

Die allgemeine Überflutungssituation in Kombination mit der Art der Überflutung und der Nutzungsart öffentlicher und kritischer Einrichtungen wurde in 3 Starkregengefahrenkarten eingezeichnet:

- Starkregengefahrenkarte Markt Altmannstein: Überflutungstiefe
 (30-jährliches Ereignis N30) N = 38,9 mm/h
- Starkregengefahrenkarte Markt Altmannstein: Überflutungstiefe (extremes Ereignis Nx) N = 100,0 mm/h
- Starkregengefahrenkarte Markt Altmannstein: Überflutungstiefe (100-jährliches Ereignis N100) N = 48,8 mm/h

Die Karten sind auf der Homepage des Marktes Altmannstein unter https://www.altmannstein.de/starkregengefahrenkarten/einsehbar.

Der Markt Altmannstein weißt vorsorglich darauf hin, dass nach WHG §5 (2) jede Person, die durch Hochwasser betroffen sein kann, im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren verpflichtet ist, geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung zu treffen, insbesondere die Nutzung von Grundstücken den möglichen nachteiligen Folgen für Mensch, Umwelt oder Sachwerte durch Hochwasser anzupassen.

Für bauliche Objekte stellen vor allem das schnelle Volllaufen von Mulden sowie das Eindringen von Niederschlagswasser über Wasserzutrittswege in tieferliegende Gebäudegeschosse eine Hauptgefahr dar. Eine weitere Gefahrenquelle sind die teilweise sehr hohen Fließgeschwindigkeiten, welche dynamische Druck- und Zugkräfte auf Gebäude erhöht und auch eine Gefahr für Personen darstellt. Ziel der



Objektschutzvorsorge ist daher, das Wasser von Gebäuden und wichtigen Infrastrukturobjekten fernzuhalten. Sind keine baulichen Maßnahmen (Verwallungen, Erddämme, Geländemodellierungen) möglich, so muss der Wassereintritt in das Gebäude verhindert werden. Hierfür müssen am Objekt permanente und mobile Schutzsysteme aufgebaut bzw. vorgehalten werden.

Für mögliche Maßnahmen zur Eigenvorsorge wird auf das Informationsmaterial des Landesamtes für Umwelt hingewiesen. Einsehbar online unter:

https://www.lfu.bayern.de/wasser/hw_risiko_umgang/eigenvorsorge/index.htm

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus Altmannstein, Marktbauamt, Zimmer-Nr. 2.04 zu den bekannten Öffnungszeiten.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel

1. Bürgermeister

Vorstellung Auszubildende

Zum 01. September 2025 hat wieder eine Auszubildende ihren beruflichen Weg bei uns begonnen. Wir freuen uns sehr, Carolina Müller als neue Kollegin im Rathaus begrüßen zu dürfen.

Sie startet ihre 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten und wir wünschen ihr viel Erfolg und Freude auf ihrem Weg.





Wahlhelfer für die Kommunalwahl 2026 gesucht!

Am **Sonntag, den 8. März 2026,** finden in Bayern die Kommunalwahlen statt.

In acht Briefwahlbezirken und elf Wahllokalen werden der Bürgermeister, der Landrat, die Gemeinderats- und Kreistagsmitglieder ermittelt. Um alle Wahllokale ausreichend besetzen zu können, sind ca. 200 Wahlhelfer nötig.

Wahlhelfer kann jede Person werden, die selbst wahlberechtigt und am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist. Alle Wahlhelfer sind während ihrer Tätigkeit gesetzlich unfallversichert und erhalten ein Erfrischungsgeld. Wer an einem Einsatz als Wahlhelfer interessiert ist, kann sich gerne zeitnah beim Markt Altmannstein melden.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement!

Erhöhte Verkehrssicherungspflicht zur Winterzeit

Der Markt Altmannstein weist aufgrund der gegebenen Jahreszeit die Haus- und Grundbesitzer sämtlicher Ortsteile auf die vom Marktgemeinderat beschlossene Verordnung über die Sicherung der Gehbahnen im Winter hin:

- 1. Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die Sicherungsflächen auf **eigene Kosten** in sicherem Zustand zu erhalten.
- Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- und Eisglätte mit Sand oder anderen geeigneten Mitteln zu streuen oder das Eis zu beseitigen.
- 3. Die Räum- und Streuarbeiten sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.
- 4. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.
- 5. Ist das nicht möglich, so ist das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen.
- Das Rodeln und Skifahren ist auf allen Straßen aus Gründen der Verkehrssicherheit verboten.

Die Haus- und Grundstücksbesitzer werden in ihrem eigenen Interesse gebeten, der Verpflichtung zum Räumen und Streuen nachzukommen, um auch Haftpflichtschäden zu vermeiden.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel

1. Bürgermeister

Bürgerinformationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung im Markt Altmannstein

Informationen aus erster Hand zur Kommunalen Wärmeplanung für den Markt Altmannstein gibt es für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bei einer Versammlung am Montag, den 24. November, um 19:00 Uhr im Gasthof Neumayer (Bahnhofstraße 15, 93336 Altmannstein).

Bei der Infoveranstaltung sprechen Bürgermeister Norbert Hummel, Bayernwerk-Projektleiter Steffen Mayer, Béla van Rinsum (INEV GmbH) und Herr Robert Kraus (Alfons Kraus GmbH). Die Wärmeplanung zeigt auf, mit welchen erneuerbaren und nachhaltigen Energiequellen zukünftig eine klimafreundliche und kosteneffiziente Wärmeversorgung gewährleistet werden kann.

Forschungsprojekt "Heimat – mehr als ein Gefühl"

Mitwirkung der Gemeinden im ländlichen Raum Bayerns an der 3. Bürgerbefragung

In Bayern leben mehr Menschen im ländlichen Raum als in Verdichtungsräumen. Diese Tatsache unterstreicht nicht nur die Lebensqualität in Bayerns ländlichen Regionen, sondern auch deren wirtschaftliche Bedeutung. Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen, wie der demografischen Wandel, die Energiewende, die Digitalisierung und eine sich schnell verändernde Arbeitswelt, beeinflussen jedoch das Leben auf dem Land in besonderer Weise. Der Anpassungsbedarf auf nahezu allen Ebenen ist hoch. Eine entscheidende Rolle, wie gut wir diese Herausforderungen meistern, spielt der soziale Zusammenhalt und das soziale Miteinander.

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat unterstützt daher das Forschungsprojekt der Technischen Hochschule Nürnberg "Heimat – mehr als ein Gefühl" unter Leitung von Prof. Dr. Sabine Fromm, das die wichtige Frage untersucht, wie es um den sozialen Zusammenhalt in den ländlichen Regionen in Bayern bestellt ist. Dabei kommen die Bürgerinnen und Bürger aus dem ländlichen Raum in ganz Bayern zu Wort.

Das Projekt sammelt Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen über den sozialen Zusammenhalt vor Ort mithilfe von vier Vertiefungsprojekten und drei Bürgerbefragungen – und macht diese durch einen kontinuierlichen Ergebnistransfer für politische Entscheidungsträger und die Bürgerinnen und Bürger sichtbar.

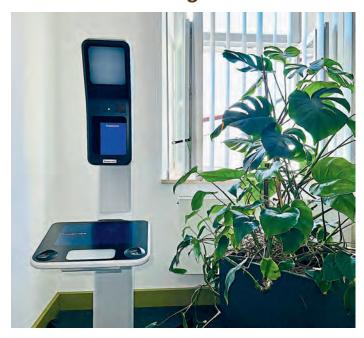
Die dritte Bürgerbefragung begann am 17. September 2025.

Zur Befragung, die voraussichtlich am 19.10.2025 endet, gelangen Sie direkt über die folgende Website des Projekts: https://www.heimatprojekt-bayern.de/

Wir bedanken uns bereits jetzt bei Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns auf rege Teilnahme.



Neues digitales Aufnahmesystem "PointID®" in Altmannstein verfügbar



Kein Foto dabei? Kein Problem! Denn ab sofort können Sie das biometrische Lichtbild für Ihren neuen Personalausweis oder Reisepass direkt während der Beantragung bei uns vor Ort im Einwohnermeldeamt digital anfertigen. **Mitgebrachte Papierfotos können somit nicht mehr angenommen werden.**

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten für Ihr biometrisches Foto zur Verfügung:

1. Fotoaufnahme im Rathaus

Im Einwohnermeldeamt (Zimmer 1.05) können Sie Ihr Passbild selbst oder durch das Behördenpersonal mit dem digitalen Aufnahmesystem der Bundesdruckerei PointID® aufnehmen lassen. Die Gebühr für ein Foto beträgt 6,00 €. Da es sich um ein digitales Foto handelt, kann dies nicht ausgedruckt werden.

2. Fotoaufnahme bei einem Fotodienstleister

Sie können weiterhin Ihr Foto bei einem registrierten Fotodienstleister oder Drogeriemarkt anfertigen lassen. Hier erhalten Sie als Ausdruck einen QR-Code den Sie zur Dokumentenbeantragung ins Rathaus mitbringen.

Senden Sie uns Ihre Termine und Meldungen

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an den Altmannsteiner Anzeiger zu senden.*

Sie können Ihre Informationen unter Angabe des Absenders direkt im Rathaus Altmannstein abgeben oder einfach eine E-Mail senden.

Kontakt:

Markt Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Tel.: 09446 9021-0, Fax: 09446 9021-21

E-Mail: altmannsteiner-anzeiger@inmedia-online.de
* (Veröffentlichung unter Vorbehalt)

Das Team der Kleiderbörse informiert:

Dank der zahlreichen Kleiderspenden und kauffreudigen Kunden und Kundinnen konnten wir 2.500,− € an das Frauenhaus unserer Region spenden!

Wir freuen uns sehr, dass die Spende für eine neue Kücheneinrichtung so sinnvoll eingesetzt werden kann. Wir haben unsere Kleiderbörse wieder mit toller Herbstkleidung für Frauen, Männer und Kinder ausgestattet.

Besuchen Sie uns. Ihr Einkauf, Ihre Spenden bringt viel Gutes, schont die Umwelt, spart Ressourcen und schont auch Ihren Geldbeutel. Wir freuen uns auf Sie!

Kleiderbörse Altmannstein

Riedenburger Str. 1, Altmannstein "Oberacher Haus"

Samstags:

04.10.2025, 18.10.2025, 15.11.2025, 29.11.2025, 13.12.2025, 27.12.2025

Donnerstags:

09.10.2025, 23.10.2025, 06.11.2025 20.11.2025, 04.12.2025

Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr · Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr



Altmannsteiner Wintermarkt vom 21. bis 23. November 2025

Der Markt Altmannstein freut sich sehr, Sie in diesem Jahr zum 11. Wintermarkt nach Altmannstein einladen zu dürfen. Neben den vielfältigen Angeboten der Aussteller wird wieder bestens für Ihr leibliches Wohl gesorgt sein. Neben Glühwein und Waffeln halten wir wieder allerlei Leckereien für Sie bereit.

An einer der vielen Holzbuden finden Sie vielleicht auch schon das ein oder andere Weihnachtsgeschenk und sicher wird Sie auch der Duft der verschiedenen Köstlichkeiten zu einem kurzen – oder auch längeren – Aufenthalt an einer der Buden verführen. Zur einzigartigen Atmosphäre trägt neben der besonderen Kulisse ein umfangreiches und vielseitiges Rahmenprogramm mit einer Vielzahl an Darbietungen, Konzerten und Aufführungen bei.

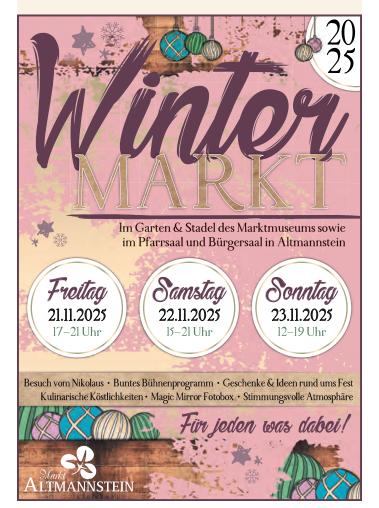
Im Bürgersaal im Rathaus finden Sie eine bunte Vielfalt und einen tollen Mix aus entdecken, stöbern und kennenlernen beim "Frauenzauber".

Ein Dank geht bereits heute an alle Standbetreiber, Gruppen, Vereine und Organisationen, die den Wintermarkt mit Programm und Leben erfüllen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit Ihren Familien, Freunden und Bekannten über den Wintermarkt zu bummeln und wünschen Ihnen dabei ein paar erlebnisreiche und gesellige Stunden.

Das vollständige Programm finden Sie demnächst unter **www.altmannstein.de**

Wir freuen uns auf Sie!



300 Jahre Ignaz Günther – Feiern Sie mit uns!

Einladung zum Festkonzert am Sonntag, den 19. Oktober 2025

Zum 300. Geburtstag seines großen Sohnes Ignaz Günther hat der Markt Altmannstein 2025 ein "Ignaz Günther Jubiläumsjahr" ausgerufen. Im Rahmen des Jubiläumsjahres von Franz Ignaz Günther (1725–1775) laden wir Sie herzlich zum Festkonzert am Sonntag, den 19. Oktober 2025 ab 18.00 Uhr in die Heilig-Kreuz-Kirche Altmannstein ein.

Das Festkonzert unter der musikalischen Gesamtleitung von Wolfgang Schlagbauer wird gestaltet vom Kirchenchor Altmannstein, in Zusammenarbeit mit der Orchestergemeinschaft Nürnberg, unter der Leitung von Dirigent Christian Hutter. Die Orchester-Gemeinschaft Nürnberg gehört zu den großen und traditionsreichen Amateur-Orchestern in Bayern. 1924 gegründet, hat sie sich von Anfang an der klassischen Orchestermusik verschrieben. Sie zählt heute über 70 Mitglieder unterschiedlicher Altersgruppen und Berufe. Die Orchesterarbeit mit anschließenden Konzerten erstreckt sich über alle Musikepochen der klassischen Orchestermusik und schließt auch Oper, Operette, Musical und gehobene Unterhaltungsmusik ein. Beim Festkonzert werden Werke aus verschiedenen Opern von Wolfgang Amadeus Mozart dargeboten. Genießen Sie einen wunderbaren Abend mit Stücken aus der Zauberflöte, Don Giovanni oder der Hochzeit des Figaro.

Der Eintritt zum Festkonzert ist frei, um Spenden für den Kirchenchor Altmannstein wird gebeten. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt. Der Markt Altmannstein freut sich auf Ihr Kommen!

Christbaum gesucht

Der Markt Altmannstein bittet um die Spende eines Weihnachtsbaumes für den Marktplatz. Wer einen Baum mit stattlicher Höhe und gleichmäßigem Wuchs zur Verfügung stellen möchte, kann sich beim Markt Altmannstein melden – und zwar telefonisch unter der Rufnummer (09446) 9021-15. Für den Spender entstehen keinerlei Kosten. Der Baum wird durch den Bauhof gefällt und abgeholt. Für den Abtransport muss eine gute Zuwegung vorhanden sein.



Jedes Jahr wird ein prachtvoller Baum im Herzen von Altmannstein aufgestellt.



Spende der Willibald-Schmidt-Stiftung über 37.000,00 €

Das Stiftungsgremium, unter Vorsitz von Hr. Eduard Liebscher freut sich an Organisationen und Vereine Geldzuwendungen in Beilngries und Umgebung überreichen zu können.

Zu den Projekten, an die Fördergelder verteilt wurden, zählen

Seniorenzentrum Beilngries: Sitzbänke im Garten

Krebsselbsthilfegruppe Beilngries: Zuschuss für Besichtigungen in Regensburg

Schützenverein Germania Neuzell e.V.: Finanzspritze für ihre Jugendarbeit.

Sulz-Altmühltaler Kunstfreunde Beilngries: Finanzielle Beteiligung für die Jahresschau 2025

Verein Multiply e.V. Beilngries: Anschaffung eines Containers am Skaterpark

Freiwillige Feuerwehr Beilngries: Zuschuss für Ausbildungsarbeit der Kinderfeuerwehr

Pfarrei St. Walburga: Projekt der Ministranten.

Spielplatzgruppe Hasen- und Fuchsweg: Zuwendung für Spielgeräte auf dem schon vorhandenen Spielplatz

Stadtkapelle Berching: Förderung von Instrumentalunterricht **Elternbeirat des Kindergartens Plankstetten:** Zuwendung für Soft-Magnetklötze für die Entwicklung der kreativen und motorischen Entwicklung von Kleinkindern.

DJK Wallnsdorf-Schweigersdorf e.V.: Kauf von Kleinfeldtor für die Jugend

Förderverein Kita St. Lorenz Berching e.V.: Beteiligung bei der Anschaffung einer Sitzgarnitur für den Außenbereich/Terrasse

Elternbeirat des Kindergarten St. Josef Altmannstein: Kauf eines Spielgerätes für die Krippenkinder

Förderverein der Grundschule Pondorf: Anybookreader Audiostifte **Karstgruppe Mühlbach e.V.:** Vereinseigenes Vermessungs-Set zur vollständigen Vermessung der Mühlbachquellhöhle

Kath. Kindergarten Arnsberg: Resilienz- und Selbstbehauptungstraining der Kindergartenkinder

Junge Kath. Dorfgemeinschaft Arnsberg bei der Restaurierung der historischen Vereinsfahne aus dem Jahre 1931.

Freiwillige Feuerwehr Buchenhüll: Förderung der Jugendarbeit. **Kreisfeuerwehrverband Eichstätt e.V.:** Brandschutzerziehung an Kindergärten und Schulen

Die Grundschule Eichstätt Am Graben: Beteiligung für eine Projektzirkuswoche.

Der Tourismusverein der Gemeinde Walting: Aufwertung der denkmalgeschützten Wegekapelle bei Pfalzpaint

Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen: Deutschland-Stipendium 2025/2026.

Die Willibald Schmidt Stiftung Beilngries mit Sitz Beilngries ist als rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts staatlich anerkannt

Zweck der Stiftung ist die "Förderung der Bildung und Erziehung, der Kunst, Kultur und des Denkmalschutzes, der Jugend- und Altenhilfe, des Umwelt- und Landschafts- und Artenschutzes, der Wissenschaft und der Forschung, mit Schwerpunkt in der Stadt Beilngries und im Naturpark "Altmühltal".

Der Stiftungsrat wird im Oktober 2025 wieder zusammentreffen. Bis dahin können Anträge auf Projektförderung an die Willibald Schmidt Stiftung Beilngries, Vorstand Eduard Liebscher, Hauptstraße 16, 92339 Beilngries

eingereicht werden.

Die Formulare können ebenso unter der Adresse

www.willibald-schmidt-stifung.de heruntergeladen werden.

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.altmannstein.de

Vortragsreihe "Leben am Limes"

Referent: Andreas Schaflitzl, M. A., Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart

Vor 20 Jahren wurde der Obergermanisch-Raetische Limes in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Seitdem gehört dieser Abschnitt zur Reihe der "Grenzen des Römischen Reiches". Mit 550 Kilometern Länge bildet der Obergermanisch-Rätische Limes das längste Bodendenkmal Europas und verbindet im Landkreis Eichstätt und im Naturpark Altmühltal die sechs LimesGemeinden Altmannstein, Denkendorf, Kinding, Kipfenberg, Titting und Walting auf einer Strecke von 51 Kilometern.

Zum Jubiläumsjahr konnten die LimesGemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege für die Vortragsreihe "Leben am Limes" Experten aus den anderen "römischen Provinzen" entlang des Obergermanisch – Raetischen Limes gewinnen: In den 20 Jahren seit der Ernennung zum Welterbe im Jahr 2005 sind am Limes in Baden-Württemberg diverse Projekte geplant und umgesetzt worden. Diese reichen von einfachen Prospektionen zu aufwändigen Schutzbauten.

Der Jubiläumsvortrag von Andreas Schaflitzl in Altmannstein zeigt Highlights aus den 164 km Limes in Baden-Württemberg und lässt die letzten 20 Jahre Vermittlung und Forschung Revue passieren.

Benefizkabarettabend mit Ralf Winkelbeiner und seinem neuen Programm "HAPPY"



Am 24.10.2025 um 19.30 Uhr ist es wieder soweit und Ralf Winkelbeiner präsentiert sein neues Programm "HAPPY" in der Mehrzweckhalle der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule Altmannstein.

Ralf Winkelbeiner ist ein Grenzgänger zwischen Kabarett und Comedy. Pointe auf Pointe – das ist sein Markenzeichen. Kabarettund Comedygrößen wie Michael Mittermeier, Martina Schwarzmann und Martin Frank haben das Talent des Newcomers schnell erkannt und ihn zu sich ins Vorprogramm geholt.

Seine urkomischen Sichtweisen auf alltägliche Sachverhalte, vorgetragen in feinster bayerischer Mundart, lösen beim Publikum nicht enden wollende Lachsalven aus. Dass er dabei auch die Menschen erreicht, die des Bayerischen nicht mächtig sind, unterstreichen mehrere Kabarettpreise, mit denen Ralf Winkelbeiner jüngst ausgezeichnet wurde. So durfte er sich unter anderem über das "Weißenhorner Wölfchen", den "Mönchshof Kabarettpreis Kulmbach", den "Kufsteiner Kabarettpreis" sowie über den "Hallertauer Kleinkunstpreis" freuen. Auch deshalb darf sich Ralf Winkelbeiner zum Ensemble des deutschlandweit bekannten Quatsch Comedy Clubs zählen.

Ab Herbst 2025 ist Ralf Winkelbeiner mit seinem nagelneuen Programm "HAPPY" auf Tour. Ein (noch) Geheimtipp, den Sie sich nicht entgehen lassen wollen! Karten für die Veranstaltung am 24.10.2025 sind erhältlich im Kaufhaus Körndl in Altmannstein oder an der Abendkasse.

Der gesamte Erlös des Abends fließt ausschließlich in die Forschung zum Rett-Syndrom, um Miriam Fackler und anderen Betroffenen zu helfen



20 JAHRE WELTERBE LIMES – VOM ERSTEN FUND ZUR HEUTIGEN SICHT: DIE RÖMER UM KIPFENBERG

Referent: Dr. Karl Heinz Rieder, Kreisheimatpfleger des Landkreises Eichstätt

- Sonntag, 05.10.2025 18.30 Uhr
- Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg

20 JAHRE WELTERBE LIMES IN RHEINLAND-PFALZ -EINE RÜCKSCHAU

Referentin: Dr. Jennifer Schamper, Limeskoordinatorin der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Koblenz

- Mittwoch, 08.10.2025 18.30 Uhr
- Kath. Kneipp-Kinderhaus St. Johannes Leonhardi Straße 40 - 85137 Walting

20 JAHRE WELTERBE LIMES -WAS TRUGEN MANN, FRAU UND KIND AM LIMES? EIN ERLEBNISVORTRAG FÜR KINDER

Referentin: Claudia Stougard, Leiterin des Römer und Bajuwaren Museum Burg Kipfenberg

- Dienstag, 14.10.2025 16.00 Uhr
- Grund- und Mittelschule Denkendorf Ringstraße 31 · 85095 Denkendorf

20 JAHRE WELTERBE LIMES IN BADEN-WÜRTTEMBERG -ES WURDE WAS BEWEGT!

Referent: Andreas Schaflitzl, M. A., Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart

- Mittwoch, 15.10.2025 18.30 Uhr
- Aula der Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein Hofbauernfeld 1 · 93336 Altmannstein

20 JAHRE WELTERBE LIMES IN HESSEN - NEUES AM UNESCO-WELTERBE

Referent: Dr. Kai Mückenberger, HessenARCHAEOLOGIE

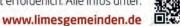
- Donnerstag, 23.10.2025 18.30 Uhr
- Gasthof Krone · Marktplatz 14/16 85125 Kinding

20 JAHRE WELTERBE LIMES IN BAYERN - EINE ERFOLGS-GESCHICHTE DER DENKMALPFLEGE

Referent: Dr. Markus Gschwind, Koordinator Archäologische Welterbestätten, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

- is Dienstag, 28.10.2025 18.30 Uhr
- Gasthof Baumann · Marktstraße 31 85135 Titting

Alle Vorträge sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Infos unter:















Bücherei Altmannstein verzeichnet kräftigen Zuwachs

Ab dem 19. Oktober 2025 stehen 500 neue Medien zur Ausleihe bereit

Die Bücherei Altmannstein verzeichnet einen bedeutenden Zuwachs: Ab dem 16. Oktober 2025 stehen rund 500 neue Medien zur Ausleihe bereit. Die zusätzliche Anschaffung umfasst eine breite Palette von Genres und Formaten, darunter Romane, Krimis, Biografien, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher sowie Tonies. Dabei wurden auch viele Wünsche aus der Leserschaft erfüllt.

Um die Attraktivität der Bücherei Altmannstein zu erhalten, beziehungsweise noch weiter auszubauen, ist man bemüht, den Medienbestand – sowohl in der Anzahl wie im Themenbereich – kontinuierlich auszubauen.

Die Investition konnte durch Zuschüsse des Marktes und der Pfarrei Altmannstein, sowie durch den jährlichen Glühweinverkauf beim Altmannsteiner Wintermarkt ermöglicht werden.

Die neuen Medien stehen ab 16. Oktober 2025 in der Bücherei Altmannstein zur Ausleihe bereit. Aufgrund der Vielzahl an Neuanschaffungen hat sich das Büchereiteam

dazu entschieden, an diesem Tag die Öffnungszeiten zu verlängern. Leserinnen und Leser können deshalb in der Zeit von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr durch die Neuanschaffungen stöbern.

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!

Autorenlesung der Bücherei Altmannstein

Michael Kleinherne liest aus einem neuen Roman "Nike"

Michael Kleinherne

Die Bücherei Altmannstein lädt ein zu einer Lesung mit musikalischer Begleitung. Der Eichstätter Autor, Kulturjournalist und Dozent Michael Kleinherne liest aus seinem 5. Roman "Nike". Jazzgitarrist und Preisträger Rudi Trögl begleitet ihn dabei musikalisch.

Die Lesung findet am **Freitag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses statt. Der Eintritt beträgt 5,00 €. Karten sind ab sofort in der Bücherei Altmannstein oder an der Abendkasse erhältlich.

Der Roman "Nike" ist eine feinsinnige, moderne Liebesgeschichte, die

zeigt, wie eine zufällige Begegnung das Leben zweier Menschen auf unerwartete Weise verändert. Thomas aus München lernt bei einem Theaterworkshop die Berlinerin Nike kennen. Aus einem kurzen Aufeinandertreffen wird, zurück im Alltag, eine intensive Korrespondenz per Mail – und bald mehr als das: eine Annäherung, die Spannung, Vertrautheit und Verlangen in sich vereint.

Michael Kleinherne, 1964 in Westfalen geboren, lebt als freier Autor, Journalist und Dozent für Kreatives Schreiben in Bayern. 2002 erhielt er den Reportagepreis der Akademie der Bayerischen Presse in München. An der Universität Eichstätt-Ingolstadt leitet er das von ihm ins Leben gerufene Festival LiteraPur. Am Stadttheater Ingolstadt moderiert er monatliche Bücherabende. Er ist Mitglied im VS ver.di. Zuletzt erschien sein Roman Lea im Kulturmaschinen Verlag.



Spendenübergabe Bücherei Altmannstein

Sonja Kirschke und Manuela Müller von der Bücherei Altmannstein konnten im Juni 2025 eine großzügige Spende in Höhe von jeweils 1.000,00 € an Antonia Drätzl aus Neuenhinzenhausen, Christine Schmidtner vom Pädagogischen Förderzentrum Leistmühle und an Christina Sbardella aus Oberdolling übergeben. Bei Antonia wurde ein

seltener Gendefekt namens TFE3 diagnostiziert, bei dem es derzeit weltweit nur 34 Betroffene gibt. Die Familie möchte die Spende nutzen, um einen Außenaufzug am Haus zu installieren.

Christine Schmidtner plant, die Spende für den Kauf von Yogamatten, Bällen, etc. zu verwenden. So können die Kinder und Jugendlichen in

der Einrichtung lernen, ihre Bedürfnisse von Körper und Geist besser wahrzunehmen.

Christina, die Tochter der Familie Sbardella, hat eine starke geistige- und körperliche Entwicklungsstörung durch Sauerstoffmangel und Epilepsie bei Geburt. Sie ist auf vollständige Hilfe ihrer Familie angewiesen. Von der Spende wurde bereits ein Reha-Buggy angeschafft, mit welchem Spaziergänge und Ausflüge unternommen werden können.

Die Spenden stammen aus den Einnahmen des Altmannsteiner Wintermarktes 2024. Die Bücherei Altmannstein bedankt sich bei allen Besuchern, die diese Spenden möglich gemacht haben!





Bücherei Altmannstein

Mühlgasse 3 · 93336 Altmannstein

Dienstag: 15:30 Uhr – 17:30 Uhr - Donnerstag: 15:30 Uhr – 17:30 Uhr - 17:00 Uhr – 12:00 Uhr

"Tag der offenen Schule" an der Grundschule Pondorf



Kürzlich konnte die Schulleiterin Andrea Gerth die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, Geschwister und Großeltern zum jährlichen Tag der Offenen Schule in Pondorf begrüßen. Als Ehrengäste waren aus Altmannstein Bürgermeister Norbert Hummel, sein Stellvertreter Bernhard Arbesmeier sowie der Vize-Bürgermeister der Stadt Beilngries Anton Grad, die Ortssprecherin Maria Böhm, Schulamtsdirektor Rudolf Färber sowie der ehemalige Schulleiter Richard Feigl und die beiden Vertreterinnen der Kindergärten, Bettina Schwarzmeier aus dem Mäusenest Schamhaupten und Frau Dagmar Dietrich aus dem Kindergarten Wolfsbuch erschienen. Das Jahresthema in diesem Jahr steht unter dem Motto "Wertschätzung zeigen". Die Mädchen und Buben der 3. Klasse trugen dazu ein paar Ideen vor, wie denn Wertschätzung aussehen könnte. Wertschätzung zeigt man jemandem, den man mag. Wertschätzung gegenüber den Eltern, weil sie den Kindern immer helfen. Auch den Freunden, weil sie immer für einen da sind. Man kann auch mal Danke sagen, jemandem ein Lächeln schenken, wenn uns etwas besonders gut gefällt. Auch Tiere können wertgeschätzt werden, wenn man sie nicht stört und ihnen genug Platz in ihrem Lebensraum lässt. Beim gemeinsamen Lied: "Gib mir ein paar Sonnenstrahlen" wurde dies noch mehr verdeutlicht. Auch Schulamtsdirektor Rudolf Färber setzte sich ans Cajon und trommelte mit den Kindern fleißig mit. In der Aula wartete bereits ein großes Büffet, welches die Eltern der Mädchen und Buben bereits am Morgen gezaubert hatten. Nach einer kurzen Stärkung ging es weiter in den Klassenzimmern. Verschiedene Aktion zum Thema Wertschätzung konnten mit einem kleinen Laufzettel abgearbeitet werden. In Klasse 1 konnten die Kinder ein Zauberglas basteln, in Klasse 2 wurden Samen wie Petersilie, Schnittlauch oder Sonnenblumen in kleine Töpfe gesät. Meditation war in Klasse 3 angesagt, bei einer kurzen Auszeit konnten die Kinder und ihre Eltern kurz herunterfahren, sich entspannen und neue Kräfte sammeln. Eine Schatzkiste wurde in Klasse 4 gebastelt und im Werkraum konnte ein bunter Regenbogen verziert werden. Frau Gerth konnte auch jedem Besucher einen Sonnenstrahl in Papierform mit auf dem Weg geben und Ihnen dadurch ein Strahlen ins Gesicht zaubern. Wer auch der Schule einen Strahl zurückschenken wollte, konnte seinen Beitrag an der großen Glastüre vor dem Treppenhaus verewigen. Nach so einem großartigen Vormittag konnten sich alle Anwesenden noch bei einem Eis und kühlen Getränken im Pausenhof stärken.



Wandertag der Grundschule zum Geburtshaus von Simon-Mayr in Mendorf

Schon seit einiger Zeit zur Tradition geworden, ist der Wandertag der Grundschule Sandersdorf zum Geburtshaus ihres Namensgebers in Sommer. So machten sich die Mädchen und Buben auf, um zum Geburtshaus von Simon Mayr nach Mendorf zu wandern. Dort erwartete sie bereits Frau Hannelore Eichenseher vom Freundeskreis der Musik von Johann-Simon Mayr. Sie zeigte den Mädchen und Buben das Haus in dem Simon Mayr der im Jahre 1763 dort das Licht der Welt erblickte. Als Sohn eines Organisten erhielt er bereits sehr früh seinen ersten Musikunterricht. Weiter ging es zur Pfarrkirche St. Leodegar in Mendorf. Dort wartete bereits Herr Franz Krupka auf die Kinder. In der Pfarrkirche wurde Simon-Mayr damals getauft. Die Schulleiterin Gabriele Hirte überraschte die Kinder mit einem Orgelstück von Simon-Mayr in der Pfarrkirche. Auch den Friedhof auf dem die größten Unterstützer, die Adelsfamilie De Bassus aus Sandersdorf begraben ist, besuchten die Kinder. Nach so vielen Informationen wartete am Dorfgemeinschaftshaus dann noch eine kleine Abkühlung für die Mädchen und Buben, bevor sie wieder zu Fuß nach Sandersdorf





"Waldbaden" der Grundschule Pondorf







Zum Jahresthema Wertschätzung fand die Aktion "Waldbaden" für die 3. Klasse der Grundschule in Pondorf statt. Im Mittelpunkt standen vor allem die Themen Prävention, Persönlichkeitsentwicklung und vieles mehr. Durch verschiedene Übungen, Spiele und Impulse wurden die Selbstwirksamkeit, Konzentration, Achtsamkeit, Selbstbewusstsein, Selbstwahrnehmung, Resilienz, Wertschätzung sich selbst und anderen gegenüber gestärkt und der Wald als Ort der Kraft, der Ruhe, der Entspannung und als Gesundheitsressource erfahren.

Die Kursleitung übernahm die Waldgesundheitstrainerin Elisabeth Höflmeier. Sie ist selbst sehr aktiv als Mitglied bei der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Gleich zu Beginn erfuhren die Mädchen und Buben erste Infos zum Thema Waldgesundheit. Es kommt aus Japan findet seinen Ursprung aber in Bayern, wie so viel Gutes. So schickte bereits Pfarrer Kneipp seine Patienten schon in Hängematten in den Wald und bekam weltweit Besuch, unter anderen von Japanern. Da die Arbeitsbelastung in Japan in den 80er Jahren enorm hoch war und viele Menschen schwerkrank wurden, entstanden in Japan erste Heilwälder und Waldgesundheitsparcours.

Waldtherapie ist wissenschaftlich anerkannt und gleichzusetzen mit dem Naturheilverfahren. In manchen Ländern werden achtsame Waldaufenthalte, wozu das Waldbaden gehört, als Rezept verordnet: Dann ging es auch schon weiter direkt Richtung Wald. Am Waldrand begrüßten alle den Wald mit einer ganzheitlichen Atemübung und gingen über die Schwelle, um in die "Grüne Kraftquelle" einzutreten. Die Schüler wurden angeregt, sich vorzustellen, sie seien gerade auf einem grünen Waldplaneten gelandet und forschen nun, was sie alles entdecken können, zuerst ohne Forschungsmaterial, nur mit den Sinnen, Händen und Augen.

Dazwischen gab es mit dem Waldmikrofon immer die Möglichkeit, sich über die Forschungsergebnisse und die neuen Walderfahrungen auszutauschen. Soviele Erlebnisse verdienten dann natürlich auch eine Pause und so fand kurzer Hand ein kleines Waldpicknick statt. Im Anschluss daran durften sich die Kinder einen Baum aussuchen, den sie befühlen und bestaunen konnten. "Probiert mal aus, wie gut es tut, sich an den Baum zu lehnen. Wer mag, kann ihn auch umarmen", so die Waldbademeisterin Elisabeth. Mit geschlossenen Augen und in Stille saßen oder lagen die Kinder unter ihrem Lieblingsbaum und genossen es, dem Wind zuzuhören.

Anschließend teilten sich alle auf und suchten gemeinsam einen Baum oder einen anderen Gegenstand im Wald, der sie anspricht und erzählten sich gegenseitig, was das Tolle daran ist. "Das Gute und Schöne im Leben zu finden und darüber zu sprechen ist so wichtig und heilsam", so die Achtsamkeitstrainerin. "Ihr seid auch richtig toll, jede und jeder von euch ist einmalig und kann Dinge besonders gut, hat Eigenschaften, die anderen gut tun und gefallen." Nun wurden Zettel und Stifte verteilt und jeder schrieb drauf, was er am anderen schätzt. Diese Komplimente wurden an den Baum gehängt und zum Schluss von allen wertgeschätzt mit Applaus. Viel zu schnell verging die Zeit. Mit einer Waldbadetüte "to go" für jedes Kind verabschiedete sich Elisabeth Höflmeier mit dem Wunsch, dass die Kinder möglichst oft mit ihren Eltern achtsame Waldaufenthalte genießen dürfen. "Nehmt Rahmen, Spiegel, Sitzkissen und was zu trinken mit, mehr braucht es nicht, und dann zeigt euren Eltern einige Übungen."

Krähennestkinder sind wieder zurück

Wie die Schwalben jetzt nach Süden ziehen, so kehren auch wir Krähennestkinder wieder ins Krähennest zurück. Mit dem neuen Kindergartenjahr haben wir begonnen, unsere alten Spielorte liebevoll und mit Eifer neu herzurichten. Unser Geheimversteck ist kaum wiederzufinden, so zugewachsen und verborgen ist es jetzt.

Der kleine Zottelschratz ist mit seiner Schafherde bereits weitergezogen, doch in unseren Erinnerungen wird er bei uns bleiben.

Über unserem Brotzeitplatz hängen noch immer die bunten Wimpel vom Sommerfest. Das Fest war wunderschön, Pippi Langstrumpf und der Kasperl aus Kasperlhausen waren zu Besuch, und wir haben gemeinsam viel gespielt und gelacht. Zum krönenden Abschluss überraschte uns der Kräheneisverkäufer, der uns mit seinem kleinen Tuck-Tuck Kräheneis vorbeibrachte, ein unvergessliches Erlebnis.

Übrigens wohnt immer noch unser Zwerg Muck bei uns in der Schutzhütte. Bei der Vorschulübernachtung haben wir ihn im Wald getroffen, und Muck hat kurzerhand beschlossen, bei uns einzuziehen. Es ist schön, ihn bei uns zu haben und wir sind gespannt auf die vielen weiteren Abenteuer mit ihm.

Der Herbst ist schon spürbar. Die Blätter verfärben sich in warmen Tönen. Diese Woche haben wir die ersten Kastanien gesammelt und zu langen Ketten aufgefädelt. Wir genießen noch jeden Sonnenstrahl, den wir einfangen können und freuen uns auf den bunten Blätterregen im herbstlichen Wald.

Bald steht wieder ein besonderes Ereignis an. Wir ziehen wieder aus, um die Kartoffeln zu ernten. Außerdem freuen wir uns schon sehr darauf, in den nächsten Tagen das große Windrad in Pondorf zu besuchen. Es ist spannend zu sehen, wie die riesigen Flügel sich drehen und Energie erzeugen.

Wir sind voller Vorfreude und Neugier, welche spannenden Abenteuer und schönen Erlebnisse das neue Kindergartenjahr noch für uns bereithält.

Eure Krähennestkinder!







Feuerlöschübung für die Lehrkräfte in Sandersdorf

Wie benutze ich eigentlich einen Feuerlöscher im Brandfall? Diese Frage stellten sich die Lehrkräfte der Grundschule Sandersdorf schon häufiger. Daher wurde am vergangenen Freitag für das gesamte Schulpersonal kurzerhand ein Feuerlöschkurs durch den Hausmeister Martin Betz angeboten. Die Lehrkräfte konnten verschiedene Löscher ausprobieren und auch ein echtes kleines Feuer löschen. Eine gute Übung für den Ernstfall, der hoffentlich nicht eintreten wird.



Su-Fi-Ta-Ka-Tag an der Grundschule Sandersdorf



Am Brückentag war an der Grundschule in Sandersdorf wieder einiges geboten. Zu Beginn des Unterricht um kurz vor acht Uhr starteten die Mädchen und Buben den Tag mit einem gesunden Frühstück. Dafür wurde kurzerhand ein kleines Büffet in jedem Klassenzimmer aufgebaut. Obst, Gemüse, Brot und Käse, Joghurt und Müsli waren schnell verputzt. Dann ging es für die Kinder raus in den Schulgarten. Auf Picknickdecken konnten die Kinder beim sogenannten Su-Fi-Ta-Ka-Tag genauer gesagt Suchen-Finden-Tauschen-Kaufen ihre Verhandlungsgeschicke unter Beweis stellen. Schon

nach kurzer Zeit herrschte ausgelassene Flohmarktstimmung bei den Kindern. Jeder hatte an diesem Tag ein Lächeln im Gesicht, ob beim Kaufen, Feilschen oder Tauschen für alle sichtlich ein großer Spaß.



Imker an der Grundschule Sandersdorf





Einen besonderen Vormittag erlebten die Mädchen und Buben der Klasse 2a. Die Kinder beschäftigten sich mit dem Thema Bienen im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts. Gleich in der Nähe der Schule besuchten Sie die Imkerin Frau Karoline Jirges. Bienen sind faszinierende Insekten, die eine wichtige Rolle in unserem Ökosystem spielen. Sie sind vor allem bekannt für ihre Bestäubungsarbeit, die es ermöglicht, dass viele Pflanzen, Obst- und Gemüsesorten Früchte tragen. Es gibt auch verschiedene Arten von Bienen, wobei die Honigbiene die bekannteste ist, weil sie Honig produziert und in Bienenvölkern lebt. Die Völker bestehen aus verschiedenen Bienen, welche unterschiedliche Aufgaben haben, wie etwa die Königin, Arbeiterinnen und Drohnen. Leider sind Bienenvölker weltweit durch Risiken wie Pestizide und Krankheiten bedroht. Deshalb ist es besonders wichtig, ihren Schutz zu fördern. Zuerst zeigte Frau Jirges den Kindern die Wohnung der Bienen. Sie wohnen in Völkern in Ihrem Garten. Jedes Kind erhielt dazu einen Imkerhut damit die Tiere auch aus der Nähe bestaunt werden konnten. Sie erklärte den Mädchen und Buben den Weg des Honigs. Dieser beginnt, wenn die Bienen von einer zur anderen Blüte fliegen. Dort sammeln sie Nektar und saugen diesen mit ihrem Rüssel auf. Während sie von Blüte zu Blüte fliegen, sammeln die Bienen immer mehr Nektar. Sobald sie zurück zum Bienenstock kommen, geben sie den Nektar an die Arbeiterbienen weiter. Diese Bienen kauen den Nektar und verdampfen das Wasser durch Flügelschlagen, um den Nektar zu konzentrieren. Dabei verwandelt sich der Nektar in Honig. Dieser wird in den Waben des Bienenstocks gelagert und mit Wachs versiegelt. Die Bienen nutzen den Honig als Nahrung, besonders in Zeiten, wenn es draußen kalt ist oder keine Blüten blühen. Die Kinder durften zusammen mit Frau Jirges den Honig ernten. Sie zeigte den Kindern auch, wie man die vollen Waben aus dem Bienenstock entnimmt. Jedes Kind durfte dann eine volle Wabe in die Werkstatt tragen. Dort entfernten Sie vorsichtig das Wachs von den Waben. Aus diesem können Kerzen oder Wachstücher hergestellt werden. Dann durften die Kinder die Waben in die Schleudertrommel legen und kräftig schleudern. Unten kam dann der frische Honig heraus. Nachdem der Honig geerntet wurde, durfte sich jedes Kind ein kleines Glas des flüssigen Goldes abfüllen oder den Honig auch gleich mit frischem Brot verköstigen. Zum Abschluss gab es für die Mädchen und Buben dann noch eine kühle Erfrischung von Frau Jirges.



Im Kiga St. Josef war vor den Sommerferien so einiges los

Vorschulkinder bekamen Besuch vom Bund Naturschutz/Projekt "Radula" zum Thema Hecke und Wiese.





Altmühl Jura Projekt zu Besuch: Wasserkasperltheater on Tour



Ausflug zur Rosenburg



Schnitzeljagd durch Altmannstein mit Zwischenstopp an der Eisdiele und Pizzabacken mit dem OGV Altmannstein im Hofergarten







Schulbesuch



Abschlussgottesdienst der ABC-Schützen



Alltagssituationen aus der Zwergengruppe

Wir sagen Tschüss und auf Wiedersehen...

Für die vielen Vorschulkinder aus dem Mäusenest Schamhaupten standen im Juli aufregende Tage an: Der Abschied nahte in großen Schritten und so durften die ABC Kids beim Besuch der Grundschule Sandersdorf schon etwas Schulluft schnuppern. Ein paar Tage später stand für sie das absolute Highlight ihrer Kiga-Zeit an: die Übernachtung im Kindergarten! Mit lautem Indianergebrüll, Rauchzeichen und einem Tanz um den Marterpfahl wurde ein aufregender Abend verbracht. Am nächsten Morgen trafen sich schließlich nochmal alle Kinder mit ihren Familien im Mäusenest zum gemeinsamen Frühstück. Mit "Wir sagen Tschüss und Auf Wiedersehen", einem Kissen, vielen herzlichen Worten und auch der ein oder anderen Träne wurden die Vorschulkinder sowie auch Manuela Hilger als Stellvertretende Kin-

dergarten- und Gruppenleitung der Waldmäuse aus dem Kindergarten verabschiedet. Wir wünschen allen von Herzen jede Menge Glück und viel Freude auf ihren neuen Wegen!







Ferienprogramm 2025

Das Ferienprogramm wurde auch 2025 wieder während der Sommerferien angeboten. Die erste Veranstaltung, der "Blaulichttag", fand am 2. August bei der Freiwilligen Feuerwehr Sandersdorf statt. Bis zur letzten Veranstaltung, dem Schnuppertraining des Vereins Taekwondo Tiger und Dragon, besuchten insgesamt 375 Kinder die 24 organisierten Veranstaltungen. Dies zeigt, dass das Sommerferienprogramm der

Gemeinde mittlerweile einen festen Platz im Jahreslauf gefunden hat. Bürgermeister Hummel bedankte sich herzlich bei der Jugendbeauftragten Ramona Vogg sowie bei allen Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, die mit ihrem Einsatz den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde ein abwechslungsreiches und spannendes Programm ermöglicht haben.





Einmal ganz nach oben

Der Altmannsteiner Pfarrgemeinderat hat auch dieses Jahr am Ferienprogramm vom Markt Altmannstein teilgenommen. Das Mott war "Altmannstein von oben und seine Promis". Passend zum Ignaz-Günther-Jubiläumsjahr konnten die Kinder einiges über die Geschichte von Altmannstein lernen. Unter Aufsicht der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Marianne, von Julia Dintner, Theresa Körndl und Renate Dierl machten alle eine Zeitreise ins Jahr 1775. Es wurden Zeitungshüte für die kleinen Künstler gebastelt und in der Kirche durften die Kinder Antworten zu ihren Fragebögen suchen. Das Highlight war mit Sicherheit die Besteigung des Glockenturms. Hier mussten sie die richtige Anzahl der Glocken finden und jeder hatte die Möglichkeit, mit einem Holzhammer eine Glocke anzuschlagen. Anschießend wurde das Ignaz-Günther- und das Marktmuseum besucht. Auch hier gab es kniffelige Fragen und Aufgaben zu lösen. Wer wollte, konnte sich mit einem Engel fotografieren lassen und die Fehler von zwei ausgestellten Kirchenfenstern suchen. Als Abschluss bastelten die Kinder im Ho-



fergarten ein besonderes Holzkreuz. Entweder wurde ein Gottesauge eingewebt oder die Kreuze wurden mit Wolle geschmückt. Nach diesem anstrengenden Programm gab es zur Stärkung Wiener und Brezen und so klang der super gelungene Ferienvormittag aus.









Die modernste Schule des Landkreises – auch nach einem halben Jahrhundert

Generalsanierung kostete 8,1 Millionen Euro und zog sich über zwei Jahre

Neuer und moderner denn je präsentiert sich die Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule Altmannstein nach der umfassenden Generalsanierung, die sich über zwei Jahre hinzog. Damit bietet das Gebäude und die gesamte Ausstattung die besten Voraussetzungen für einen qualitativ hochwertigen Lehrbetrieb. Am 27. September wird die Schule in einem großen Festakt neu von Weihbischof Dr. Josef Graf eingeweiht. Zu den Ehrengästen zählen an diesem Tag neben Bürgermeister Norbert Hummel natürlich auch Landrat Alexander Anetsberger und MdL Tanja Schorer-Dremel. Die musikalische Umrahmung der Ansprachen, Weihe und Schlüsselübergabe wird die Sopranistin Laura Faig übernehmen sowie die Klasse 4b. Auf einen sehr feierlichen Fstakt dürfen sich die Schüler, Lehrer und Gäste freuen.

Bereits zum letzten Festakt – im Jahr 2018 zum 50-jährigen Bestehen der Schule – wurde klar: Das Gebäude ist zwar noch in allen Teilen funktional, aber eben in die Jahre gekommen. Die "Infrastruktur" der Schule hatte eben ein halbes Jahrhundert auf dem Buckel. Über Jahrzehnte hinweg war das Gebäude "organisch gewachsen", wie es Schulleiter Richard Feigl ausdrückt. Hier war angestückelt, dort einmal saniert worden. Auch das Innenleben der Schule war veraltet: Stromund Wasserleitungen waren auf dem Stand von 1968 – von der energetischen Situation mit der alten Ölheizung ganz zu schweigen. Was Schulleitung und Lehrpersonal schon lange ahnten, kam auch ins Bewusstsein der Marktgemeinde und so begannen Gespräche mit der Landeregierung, um eine Generalsanierung voranzutreiben. Erster Schritt war es, ein geeignetes Architekturbüro zu finden. Das Konzept von Architekt Werner Steib überzeugte. Er setzte nicht auf



Die Klassenzimmer sind endkernt und brandneu ausgestattet worden mit hellem Industrieparkett, Fußbodenheizung, Schallschutzdecken, digitalen Tafeln und WLAN-Access-Points.

die Renovierung der Gebäudeteile in ihrer alten Funktion, sondern "dachte die Schule neu" und strukturierte die Schule um. Die Grundschule sollte ein in sich abgeschlossener Teil werden, ebenso die Mittelschule. Die Fachräume sollten in einem eigenen Trakt zu finden sein, ebenso wie die Offene Ganztagesschule und die Verwaltung. Fünf Bereiche entstanden auf diese Weise. Mit diesen Plänen ging

Wir installierten die Wärmepumpenanlage. Wir bedanken uns beim Markt Altmannstein für das Vertrauen! Ein Dankeschön auch der Schulleitung für die gute Zusammenarbeit.



Heizung · Lüftung · Sanitär · Spenglerei

Helmut Schröder GmbH

Angelberger Straße 19 · 92345 Töging Telefon 0 84 64 - 90 10 · Telefax 0 84 64 - 9086 E-Mail: info@ht-schroeder.de









Notfallservice- (**) 0170-9320868

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb nach VDI6023 Hygiene und Schutz des Trinkwassers



Bäuml Reisen GmbH & Co. KG Am Westring 1, 85104 Lobsing Tel. 08403 9290-0, Fax 08403 9290-11 info@baeuml-reisen.de, www.baeuml-reisen.de

Herzlichen Glückwunsch an die Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule zum erfolgreichen Abschluss der Generalsanierung und zur Schaffung einer modernen und inspirierenden Lernumgebung für die Zukunft. Ihr Team von Bäuml Reisen!



man in die Verhandlungen mit Kommune und Landesregierung, um sämtliche Fördermöglichkeiten auszuschöpfen. Der Zeitpunkt war glücklich: Noch vor der Corona-Krise und dem unsäglichen Ukraine-krieg wurde die enorme Summe von 8,1 Millionen Euro genehmigt – 5,75 Millionen Euro aus Fördergeldern. Die Planungen begannen Mitte 2021, Mitte 2022 wurde die Baugenehmigung erteilt und ein Jahr später ging es dann tatsächlich los – im laufenden Betrieb, wofür Rektor Feigl noch heute allen Schülern sowie den Lehrkräften und Baufirmen für ihre Geduld und Verständnis dankt.

Verständnis für die unterschiedlichen Bedürfnisse

Schwierigster Teil der Sanierungsarbeiten war laut des Architekturbüros die Grundschule, da dieser der älteste Gebäudeteil war. Hier kam es zu unvorhergesehenen Überraschungen wie marode Abwasserkanäle. Umso erfreulicher, was jetzt daraus entstanden ist: Ein eigener, moderner und liebevoll gestalteter Trakt zur linken Seite der Aula. Abgetrennt durch eine weitere Türe sind in diesem Bereich alle Klassenzimmer der kleinsten Schüler zu finden. Hier wurde besonders darauf geachtet, dass die Einrichtung und Sanitäranlagen auf die Größe der Erst- bis Viertklässler abgestimmt ist. Niedrige Toiletten und Handwaschbecken gehören ebenso dazu wie die Garderoben mit Sitzmöglichkeit vor den parallel angeordneten Klassenzimmern. Hier herrscht



Grauer Jura-Marmor wurde in der Ignaz-Günther-Schule verlegt.



Moderne Elektrogeräte, Steinarbeitsplatte und Edelstahlwaschbecken machen die Lehrküche zum Highlight.

sogar Hausschuhpflicht für die Kids, denn in den Klassenzimmern wurde hochwertiges Industrieparkett mit Fußbodenheizung verlegt. Die Mittelschule wurde ebenso ein eigener Trakt im großen Schulgebäude. Sie ist ähnlich wie der Flügel der Grundschule an die große Aula angegliedert. Auch hier wurden alle Klassenzimmer entkernt. In den Sanitärbereichen kümmerte sich die Firma Kaiser aus Neustadt an der Donau um die Fliesenverlegung. Der Meisterbetrieb, der seit dem Jahr 1828 besteht, war über die zwei Jahre der andauernden Sanierung im Einsatz und sorgte dafür, dass sämtliche Fliesenarbeiten in den Bädern und den Küchen perfekt und für viele Jahrzehnte haltbar ausgeführt wurden. Auch die Fenster wurden herausgerissen und durch moderne, hochisolierte und schalldichte Elemente ersetzt. Die Decke wurde ebenso mit einem Lärmschutz versehen und um Belüftungssysteme erweitert. Putz und Farbe an den Wänden wurde auch gleich erneuert. Auch beim Mobilar wurde auf Funktionalität gesetzt: Jedes Klassenzim-

Herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Sanierung!



Wir bedanken uns bei allen Projektbeteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Bauunternehmen

MAX TEMPLER BAU GMBH

THANNER WEG 12 TEL. (08468) 8401-0 92345 DIETFURT - ZELL FAX (08468) 840120 E - M A I L : info@max-templer-bau.de

ALTMANNSTEINER ANZEIGER Nr. 03/2025

mer ist mit einer digitalen Tafel ausgestattet, die sich bequem vom höhenverstellbaren Lehrerpult bedienen lässt. Ergonomische Tische und Schreibtischstühle sind nur ein Highlight in der hochwertigen Ausstattung der Zimmer. Selbstverständlich ist die Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule nun auch EDV-technisch auf dem Stand von 2025, wenn nicht sogar schon weit darüber hinaus angekommen: Mindestens sechs LAN-Buchsen und WLAN-Access-Points für die digitalen Endgeräte sind in jedem Klassenzimmer nun verfügbar, sollen aber nur zum Arbeiten an den Notebooks und Tablets dienen und nicht zum unerlaubten Daddeln am Handy während des Unterrichts.

Der Turm des Wissens & die Offene Ganztagesschule

Neues Highlight der Schule ist der "Turm des Wissens" oder von Schuldirektor Richard Feigl auch "Turm des praktischen Arbeitens" genannt. In diesem Gebäudetrakt sind nun sämtliche Fachräume untergebracht, die früher über den Komplex "verstreut" gelegen waren. Im Souterrain befinden sich die beiden Werkräume sowie ein Werknebenraum. An neuen robusten Werkbänken können Arbeiten mit Holz, Metall und Kunststoff im Schulfach "Technik" durchgeführt werden. Darüber befindet sich die Schulküche mit Steinarbeitsplatten und neuen Elektrogeräten. An vier Kojen werden die Schülerinnen und Schüler mit der Zubereitung und Haltbarmachung von Speisen unterrichtet. Im "Turm" ist ebenso der neu ausgestattete Informatikraum zu finden für die Fächer "Wirtschaft und Kommunikation" sowie der große Physikraum und an oberster Stelle der Handarbeits- und Werkraum der Grundschulkinder.

Ein weiterer Bereich der Schule wurde der Verwaltungstrakt. Dort finden sich das Sekretariat von Petra Wild, das täglich von 7 Uhr bis 12 Uhr besetzt ist, und die Lehrerzimmer. Hier haben Rektor Richard Feigl und Konrektorin Claudia Winkler ihre Büros. Auch der Serverraum ist an dieser Stelle am geeigneten Platz.

Zu guter Letzt konnte auch die Offene Ganztagesschule von Andrea Landmann einen in sich abgeschlossenen Bereich im überdimensio-

nalen "Bungalow" ergattern. Dort ist auch die riesige Profiküche zu finden. Über 100 Kinder gleichzeitig könnten hier verköstigt werden, denn im Katastrophenfall muss die Schule der Bevölkerung zur Verpflegung und Unterbringung zur Verfügung stehen können. Gegenüber sind vier große Räume mit Tafeln zu finden, in denen die Hausaufgaben gemeinschaftlich gemacht werden, aber Spiel und Spaß sicherlich nicht zu kurz kommen. Hier findet sich ebenfalls das Büro der Leiterin Andrea Landmann. Highlight und ganzer Stolz nach der Sanierung ist der neu gestaltete Innenhof mit Sitzgelegenheiten und einem Baum in der Mitte, der hoffentlich noch zahlreiche Schülergenerationen unter sich spielen und lernen sieht.



Der Innenhof der Offenen Ganztagesschule wurde mit Baum und Bänken freundlich für eine Auszeit gestaltet.

Auch der zentralste Bereich der Schule hat ein "Upgrade" erhalten bei der Generalsanierung: Die große Aula hat einen attraktiven Steinfußboden aus grauem Jura-Marmor erhalten und auch der Deckenbereich wurde verändert; statt Abstufungen findet sich nun eine schalldämpfende Verkleidung in einer Ebene. So eignet sie sich noch besser als Veranstaltungsraum nicht nur für schulische Zusammenkünfte, sondern auch für Vernissagen, Vorträge oder Musikaufführungen. Denn das ist Schulleiter Richard Feigl besonders wichtig: Dass die Schule ein Ort der Lehre, aber auch der Zusammenkunft und Kultur

Herzlichen Glückwunsch zur gelungenen Sanierung! Wir wünschen der Schulgemeinschaft eine erfolgreiche und unbeschwerte Zeit. Vielen Dank für die stets gute Zusammenarbeit.



JOHANN SCHMID BAUELEMENTE

Beilngrieser Straße 8 · 93336 Pondorf Telefon: 08468/381 · Telefax 08468/679 Schmid-Bauelemente@t-online.de www.johann-schmid-bauelemente.de

Impressum

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

Marktgemeinde Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Tel. 09446/9021-0, Herausgeber:

Fax 09446/9021-21, und Gewerbeverein Altmannstein, Theresa Perras-Blank, Ingolstädter Str. 37 93336 Altmannstein, Tel. 0 94 46/3 48,

gewerbeverein@altmannstein.de

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a,

85051 Ingolstadt

Redaktion: Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Richard Kürzinger, Gemeinde Altmannstein, Frank Waltinger, TSV Altmannstein,

Gewerbeverein Altmannstein, Hans Schmied,

Julia Bellinghausen

E-Mail Beiträge: altmannsteiner-anzeiger@inmedia-online.de

Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Druck: Hofer Straße 1, 93057 Regensburg Bilder:

Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Richard Kürzinger, Frank Waltinger,

TSV Altmannstein, Gemeinde Altmannstein, Adobe Stock, Gewerbeverein Altmannstein

Marion Greithanner-Maul, Tel. 0841/88543-261,

E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de

Auflage: 3.400 Exemplare

Anzeigen:

Der Altmannsteiner Anzeiger erscheint vierteljährlich. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Großgemeinde Altmannstein und Mindelstetten. Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.1.2024. Die nächste Ausgabe erscheint am 5. Dezember 2025.



Aus der Luft ist der riesige Schulkomplex erst in seiner ganzen Dimension erkennbar.

Deshalb wurde bei der Sanierung Wert darauf gelegt, einen eigenen Musikraum mit schuleigenem Flügel und ausreichend Platz für sämtliche Instrumente einzurichten. Dieser Raum wird künftig auch als Mehrzweckraum für Veranstaltungen und Seminare verwendet werden.

Kleiner Gymnastikraum – großer Gewinn für alle

Apropos Mehrzweckraum: Selbstverständlich wurde auch die kleine Turnhalle im Souterrain generalsaniert. Große, elektrisch zu öffnende Oberlichtfenster sorgen für ausreichend Helligkeit und gute Belüftung in dem Gymnastikraum, der von den Grundschülern und den Kindern der Offenen Ganztagesschule jetzt besonders gerne genutzt wird. Mit einer neuen Soundanlage ausgestattet wird das Training hier fast

schon zum Kinderspiel und in den neu gestalteten Umkleiden lässt sich die Montur bequem wechseln, wenn man doch einmal mehr geschwitzt hat. Neuer Clou: Die Turnhalle hat einen funktionalen Einund Ausgang von der Seite erhalten. Das Schulgebäude kann so am späten Nachmittag sicher verschlossen werden, ohne den Sportlerinnen und Sportlern von vhs und Vereinen den Zutritt zu verwehren. Die große Dreifachturnhalle wurde bereits vor vier Jahren saniert, mit heller Holzvertäfelung. Auch für ausreichend Notausgänge und ein neues Brandschutzkonzept wurde damals gesorgt, um die Halle für Großveranstaltungen nutzen zu können. Beheizt wird die Halle auch nicht mehr mit einer Ölheizung, sondern mit einer eigenen Wärmepumpe. Ein ausgeklügeltes Belüftungssystem sorgt auch für angeneh-

me Temperaturen im Hochsom-

Bleibt nur noch der Eingangsbereich der Schule zu erwähnen. Das Portal begrüßt die Schüler der neuen Generation wie noch vor vielen, vielen Jahren bei der Namensgebung der Schule. Davor erhebt sich der pyramidenförmige Ignaz-Günther-Brunnen, der vom Altmannsteiner Künstler Werner Engelmann gestaltet wurde. Richard Feigl kommt hier jeden Tag vorbei, auf dem Weg zu seiner Arbeit und freut sich, dass sich nicht alles immer radikal ändern muss. Ein Stückchen Altbekanntes gibt Halt und dient als Verbindung in eine Zeit, in der die Schule noch in ihren Kinderschuhen steckte.



Neue Oberlichter, eine attraktive Holzvertäfelung und eine neue Soundanlage erhielt die kleine Turnhalle.

Danke für das Vertrauen!

Wir freuen uns, dass wir mit unseren Fliesenarbeiten in den neuen Sanitärbereichen und der Küche der Ganztagsschule zum gelungenen Umbau der Schule Altmannstein beitragen durften. Herzlichen Dank an die Gemeinde und alle Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

KAISER

Meisterbetrieb seit 1828 Fliesenverlegung - Kachelofenbau

Kaminöfen - Fliesen - Öfen - Herde - Bädersanierungen

Bahnhofstraße 6 - 93333 Neustadt/Donau Telefon: 0 94 45 / 99 190-0 · Telefax: 0 94 45 / 99 190-38 www.fliesenmarkt-kaiser.de · info@fliesenmarkt-kaiser.de



VNS Programm der Volkshochschule Beilngries

Anmeldungen für unsere vhs-Kurse sind telefonisch möglich, unter 08461/266, per Mail: bildung@vhs-beilngries.de oder auf unserer Homepage: www.vhs-beilngries.de

KURSANGEBOTE in Altmannstein

Vorträge/Einzelveranstaltungen:

A91050 NEU - Hilfe mein Hund kratzt sich! Montag, 09.03.2026, 18:30 - 20:00 Uhr, 1x, Referentin*in: Heidi Edelmayer. Hilfe, mein Hund kratzt sich! Der Kurs soll Hundebesitzern (und selbstverständlich auch den tierischen Patienten) helfen, indem sie Informationen erhalten. Näheres auf der Homepage!

A91440 Make-up und die richtige Vorbereitung, Freitag, 06.03.2026, 16:30 - 20:00 Uhr, 1x, Referentin*in: Verena Kopp. Schritt für Schritt einfach erklärt. In diesem Kurs wird die richtige Vorbereitung und Pflege der Haut vor dem Make-up vermittelt. Im Anschluss wird der Aufbau für das Make-up von Grundierung, Foundation, Augenbrauen, Augenlider, Wimpern, Rouge, Lippen, Kaschieren von Hautunreinheiten und zum Schluss das Fixieren des Make-ups mit einfachen Tricks gezeigt.

A91450 Handpflege für samtweich gepflegte Hände (für Frauen und Männer), Donnerstag, 26.02.2026, 18:00 - 20:30 Uhr. 1x. Referentin*in: Marion Brandl. Pflege für Ihre Hände. denn sie sind Ihre Visitenkarte! In diesem Kurs erlernen Sie eine umfassende, kosmetische Handpflege, die sowohl entspannend als auch pflegend wirkt.

A91451 Gesichtspflege - Basics - Welche Bedürfnisse hat meine Haut? Mittwoch, 06.05.2026, 18:00 - 20:30 Uhr, 1x, Referentin*in: Marion Brandl. "Was braucht meine Haut?" - Ihr Weg zur passenden Pflege. Welche Bedürfnisse hat Ihre Haut? Welche Pflegeprodukte passen wirklich zu Ihnen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Sie in diesem Kurs. Freuen Sie sich auf eine ganzheitliche Pflegeroutine.

Sprachen:

Italienisch für Einsteiger mit Vorkenntnissen, A1-2, Dienstag, 30.09.2025, 20:00 Uhr - 21:30 Uhr, 9x, Referentin: Florentine Munz

Italienisch für Fortgeschrittene A2-3, Dienstag, 30.09.2025, 18:30 Uhr - 20:00 Uhr, 9x, Referentin: Florentine Munz

Gesundheit und Fitness:

Hatha-Yoga, Mittwoch, 17.09.2025, 19:00 Uhr - 20:30 Uhr, 9x, Referentin: Manuela Leinthaler

Hatha-Yoga, Mittwoch, 17.09.2025, 17:20 Uhr - 18:50 Uhr, 9x, Referentin: Manuela Leinthaler

QiGong (in Altmannstein), Dienstag, 23.09.2025, 18:30 Uhr - 19:30 Uhr, 8x, Referentin: Maria Pfaller-Mutz

QiGong für Senioren, Dienstag, 23.09.2025, 17:15 Uhr -18:15 Uhr, 8x, Referentin: Maria Pfaller-Mutz

Rücken-Fit am Vormittag, Freitag, 19.09.2025, 09:00 Uhr -10:00 Uhr, 12x, Referentin: Veronika Jakob

Bewegung und Fitness in Altmannstein, Montag, 29.09.2025, 19:30 Uhr - 20:30 Uhr, 8x, Referentin: Walburga

Kultur und Kinder:

NEU - Brotbacken im Holzbackofen, Samstag, 25.10.2025, 10:00 Uhr - 15:00 Uhr, 1x, Referentin: Josef Schmailzl

Musik erleben für Kinder von 3 bis 5 Jahren, Mittwoch 15.10.2025, 15:50 Uhr - 16:35 Uhr, 6x, Referentin: Sabrina Kell-

Entspannung für Kinder von 6 bis 8 Jahren, Mittwoch, 15.10.2025, 16:40 Uhr - 17:25 Uhr, 6x, Referentin: Sabrina KellA97400 Inline-Skating - Anfänger*innen ab 5 Jahre, Samstag, 18.04.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, 2x, Referentin*in: Kathrin Hausler

A97410 Inline-Skating - Fortgeschrittene ab 5 Jahre, Samstag, 18.04.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, 2x, Referentin*in: Kathrin Hausler. Interessent*innen sollten sich vormerken lassen Je nach Nachfrage wird entschieden, ob ein Anfänger- oder Fortgeschrittenenkurs angeboten wird, oder beide Kursangebote, jedoch mit Uhrzeitänderung, durchgeführt werden können!

A97650A Musik erleben für Kinder von 3 bis 5 Jahren, Mittwoch, 15.10.2025, 15:50 - 16:35 Uhr, 6x, Referentin*in: Sabrina Kellner. Singen, Bewegen, Rhythmus spüren. Singen und Musik fördert nicht nur die sprachliche Entwicklung, in Verbindung mit Bewegungen stärkt es auch die Koordination und beflügelt die Kreativität. Kinder können singend so viel ausdrücken, sie dürfen laut und fröhlich oder auch mal ruhig und besinnlich sein. Singen befreit und stärkt das Selbstbewusstsein.

A97658A Entspannung für Kinder von 6 bis 8 Jahren, Mittwoch, 15.10.2025, 16:40 - 17:25 Uhr, 6x, Referentin*in: Sabrina Kellner. Auch der Alltag von Kindern wird immer anstrengender. Umso wichtiger ist es auch für sie einmal abzuschalten. Mit Traumreisen, Yoga - Liedern, Massagegeschichten und Achtsamkeitsübungen, nehmen wir Ihr Kind mit auf eine Entspannungsreise.

Kursangebot / Einzelveranstaltungen und Vorträge in Beilngries:

A1002 Elternzeit und Elterngeld leicht gemacht, Freitag, 07.11.2025, 17:30 - 20:30 Uhr. 1x. Referent*in: Lisa-Marie Gietl A1008 Notfalltraining Säuglinge & Kleinkinder, Montag, 13.10.2025, 18:30 - 21:30 Uhr, 1x, Referent*in: Daniela Klein-

A1011 Hausaufgaben entspannt begleiten, Mittwoch, 01.10.2025, 19:30 - 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Dr. Iris Kühnl

A1012 Gesprächskultur in der Familie, Mittwoch, 14.01.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Dr. Iris Kühnl A1050 NEU - Hilfe mein Hund kratzt sich! Donnerstag, 16.10.2025, 18:30 - 20:00 Uhr, 1x, Referent*in: Heidi Edelmayer

A1051 NEU - Impfungen, Wurmkuren & Co. Donnerstag, 23.10.2025, 18:30 - 20:00 Uhr, 1x, Referent*in: Heidi Edelmayer

A1060 Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 12 Jahre, Samstag, 18.10.2025, 13:00 - 16:00 Uhr, 1x, Referent*in: Jörg Bobens

A1100 Schafkopfkurs für Einsteiger*innen, Donnerstag, 16.10.2025, 19:00 - 21:00 Uhr, 5x, Referent*in: Josef Köstler

A1200-O *Online - Erwerbsunfähigkeit - so sorgen Sie vor Montag, 20.10.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 1x, Referent*in: Sascha Morgenstern VerbraucherService Bayern im KDFB

A1201-O *Online - Altersarmut? So sichern Frauen ihre Zukunft, Montag, 17.11.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 1x, Referent*in: Referent: Sascha Morgenstern VerbraucherService Bavern im KDFB

A1205 Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Be**treuungsverfügung**, Donnerstag, 13.11.2025, 18:30 - 20:30 Uhr. 1x. Referent*in: Otto Regnat

A1206 TOP-Kredit und Zuschüsse fürs Traumhaus "Die beste Hausfinanzierung", Donnerstag, 15.01.2026, 18:30 -20:30 Uhr, 1x, Referent*in: Otto Regnat

A1208-O NEU - Online - Rationales Investieren, Montag, 27.10.2025, 18:00 - 20:00 Uhr, 2x, Referent*in: Vincent Rost

A1216-O *Online - Einkommensteuererklärung verständlich gemacht, Sonntag, 11.01.2026, 13:30 - 18:30 Uhr, 1x, Referent*in: Volker Riechert

A1220 Was will ich wirklich? - Die "BigFiveForLife" statt Burnout erleben, Samstag, 18.10.2025, 10:00 - 13:00 Uhr, 1x, Referent*in: Kerstin Schuster

A1250 NEU - "Timing ist alles" Zeitmanagement neu gedacht, Donnerstag, 30.10.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 5x, Referent*in: Sabrina Landfried

A1252 NEU - Stressbewältigung- Mehr Gelassenheit im Alltag, Donnerstag, 08.01.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 5x, Referent*in: Sabrina Landfried

A1300 Vom Traum zum Haus - Ein ganzheitl. Konzept für die Planung und Durchführung, Samstag, 15.11.2025, 09:30 - 18:00 Uhr, 1x, Referent*in: Simone Buchner

A1320 Oh. Du Fröhliche - Deine schönste Weihnachts-**Deko OHNE Stress!** Donnerstag, 30.10.2025, 18:00 - 20:30 Uhr, 1x, Referent*in: Alexia Morgenroth

A1322 Moderne Tricks des Raumdesigns, Samstag, 06.12.2025, 13:30 - 17:30 Uhr, 1x, Referent*in: Alexia Morgen-

A1435 Farbberatung für Damen nach 10 Jahreszeiten, Freitag, 24.10.2025, 17:30 - 21:15 Uhr, 1x, Referent*in: Helga Dollhofer-Veleta

A1511A Weinkunde - Grundseminar, Freitag, 31.10.2025, 19:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Barbara Schechinger

A1600A Alpaka-Führung, Samstag, 18.10.2025, 14:00 -15:30 Uhr, 1x, Referent*in: Ingrid Olbrich, Samstag, 13.12.2025, 14:00 - 15:30 Uhr, 1x, Referent*in: Ingrid Olbrich

A2261 Word Einsteigerkurs, Samstag, 06.12.2025, 09:00 -12:00 Uhr, 1x, Referent*in: Patrick Hiltner

A2262 Word Aufbaukurs, Samstag, 20.12.2025, 09:30 -11:30 Uhr, 1x, Referent*in: Patrick Hiltner

A2266A Computerkurs "Windows" für Beginner*innen, Samstag, 10.01.2026, 13:00 - 15:00 Uhr, 6x, Referent*in: Mar-

A2267 Excel für Anfänger*innen, Samstag, 18.10.2025, 13:00 - 15:00 Uhr, 3x, Referent*in: Marcel Hiltner

A2268 Excel - Formeln und Funktionen, Samstag, 08.11.2025, 13:00 - 15:00 Uhr, 4x, Referent*in: Marcel Hiltner

A2275 **Was tun, wenn Windows 10 endet? - Mit Linux dem alten PC neues Leben schenken, Dienstag, 07.10.2025, 18:30 - 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Peter Weißfeld

A2280 Künstliche Intelligenz "KI" - Einsteigerkurs, Montag, 10.11.2025, 18:00 - 20:00 Uhr, 2x, Referent*in: Tamer Topal

A3023 / A3024 Einbürgerungstest, Dienstag, 25.11.2025, 15:30 - 16:30 Uhr, 1x, Referent*in: Alexander Pfaller, Freitag, 23.01.2026, 12:30 - 13:30 Uhr, 1x, Referent*in: Alexander Pfaller

A3101A NEU - Englisch für Anfänger*innen, Mittwoch, 15.10.2025, 19:20 - 20:50 Uhr, 9x, Referent*in: Nives Bracco

A3102A NEU - Englisch für Fortgeschrittene, Mittwoch. 15.10.2025, 19:20 - 20:50 Uhr, 9x, Referent*in: Nives Bracco

A3240A NEU - Italienisch für Anfänger*innen, Mittwoch, 15.10.2025, 17:45 - 19:15 Uhr, 9x, Referent*in: Nives Bracco evtl. auch erst um 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr

A3252A Italienisch für Fortgeschrittene A2-1, Mittwoch, 01.10.2025, 17:30 - 19:00 Uhr, 9x, Referent*in: Florentine Munz

A3255A Italienisch für Fortgeschrittene A2-3, Mittwoch, 01.10.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 9x, Referent*in: Florentine Munz

A3302A Spanisch für Fortgeschrittene Niveau B1 - B2, Montag, 22.09.2025, 17:30 - 19:00 Uhr, 12x, Referent*in: Marcela Strunz-Pérez

A3304A NEU - Spanisch für Anfänger*innen, Dienstag, 23.09.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 12x, Referent*in: Marcela Strunz-Pérez

A3305A Spanisch für Anfänger*innen mit guten Vorkenntnissen, Montag, 22.09.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 12x, Referent*in: Marcela Strunz-Pérez

A4000 NEU: Ernährung optimieren nach den 10 Regeln der DGE, Samstag, 11.10.2025, 09:30 - 11:30 Uhr, 1x, Referent*in: Katrin Schweiger

Buchen Sie ein EVENT über die vhs Beilngries

Sie sind auf der Suche nach einem unvergesslichen Erlebnis für einen Kindergeburtstag, für Feier, Jungesellenabschied oder das nächste Team-Event? Wir bieten eine Vielzahl spannender und unterhaltsamer Themen, die Sie je nach Wunsch zwischen einer und drei Stunden buchen können. Entdecken Sie unsere vielfältigen Angebote und machen Sie Ihren besonderen Tag zu einem außergewöhnlichen Erlebnis.

* private Events* Firmenevents * Geburtstage

Die detaillierte Beschreibung unserer nachfolgenden Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-beilngries.de von Kursnummer A7010 bis A7170! Schauen Sie einfach auf unserer Homepage vorbei: www.vhs-beilngries.de



VNS Programm der Volkshochschule Beilngries

A4002 und A4003 NEU - Gemeinsam Gesund Abnehmen, Mittwoch, 07.01.2026, 10:00 - 11:00 Uhr oder 19:00 -20:00 Uhr, jeweils 11x, Referent*in: Katrin Schweiger

A4013 *"Hallux valgus - was kann ich selber tun?" Dienstag, 11.11.2025, 18:30 - 20:00 Uhr, 3x, Referent*in: Nikolaus Lesti

A4020 Impulsvortrag Intervallfasten mit der SI Methode, Mittwoch, 29.10.2025, 18:30 - 20:00 Uhr, 1x, Referent*in:

A4021 Intervallfasten mit der SI-Methode macht glücklich und gesund, Mittwoch, 05.11.2025, 18:30 - 20:30 Uhr, 5x, Referent*in: Ingrid Taudte

A4040 Wechseljahre - Was wechselt, was verändert sich? Donnerstag, 20.11.2025, 18:30 - 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Angelika Netter

A4110 Fasten - Gesundheitsretreat nach Dahlke, Sonntag, 05.10.2025, - Uhr, 5 Übernachtungen, Referent*in: Kat-

A4120-O NEU - Online - Antientzündliche Ernährung, Samstag, 11.10.2025, 10:00 - 11:30 Uhr, 1x Referent*in: Franziska Schaule

A4121-O NEU - Online - Voller Geschmack - weniger **Salz,** Samstag, 17.01.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, 1x Referent*in: Franziska Schaule VerbraucherService Bayern im KDFB

A4250A NEU "Buggy Fit Outdoor-Kurs" Beckenbodengymnastik mit Baby nach Rückbildung, Dienstag, 13.01.2026, 09:30 - 10:30 Uhr, 6x, Referent*in: Bettina Holzner A4281A NEU - Workshop: Der weibliche Beckenboden der Schatz in deiner Mitte, Samstag, 15.11.2025, 09:00 -11:00 Uhr, 1x, Referent*in: Sandra Dexl

A4285A NEU - Beckenbodengymnastik mit Wirbelsäu**lengymnastik für Frauen,** Freitag, 26.09.2025, 09:05 - 10:05 Uhr, 8x, Referent*in: Anna Kipke

A4286A NEU - Beckenbodengymnastik mit Wirbelsäu**lengymnastik für Herren,** Freitag, 26.09.2025, 09:05 - 10:05 Uhr, 8x, Referent*in: Anna Kipke

A4315A NEU - Progressive Muskelentspannung als Weg der Achtsamkeit, Dienstag, 14.10.2025, 19:30 - 20:30 Uhr, 8x, Referent*in: Marie Hundsdorfer

A4347A NEU Hatha Yoga und Yin Yoga, Montag, 17.11.2025, 17:30 - 18:45 Uhr, 9x, Referent*in: Christiane Tobias A4348A NEU Hatha Yoga und Yin Yoga, Montag, 17.11.2025, 19:00 - 20:15 Uhr, 9x, Referent*in: Christiane Tobias A4370A NEU - Mit Schwung in den Tag - Aktivierendes Morgen-Qigong, Freitag, 10.10.2025, 09:00 - 10:00 Uhr, 9x, Referent*in: Olga Boyko

A4372A NEU -Waldbaden mit Qigong - Achtsamkeit in der Natur, Samstag, 25.10.2025, 09:30 - 13:00 Uhr, 1x, Referent*in: Olga Boyko

A4414B NEU - Pilates Rücken-Fit für Anfänger und Mittelstufe, Mittwoch, 19.11.2025, 18:00 - 19:00 Uhr, 8x, Referent*in: Ina Abt

A4514A NEU - Rücken-Fit, Dienstag, 13.01.2026, 17:20 -18:20 Uhr, 7x, Referent*in: Petronella Cannon

A4576A NEU - Strong - der Kurs der unter die Haut geht! - Kraftvolles Konditionsworkout, Dienstag, 23.09.2025, 19:15 - 20:15 Uhr, 8x, Referent*in: Kerstin Seiden-

A4582A NEU - Step-Aerobic am Vormittag, Dienstag, 07.10.2025, 09:30 - 10:30 Uhr, 8x, Referent*in: Manuela Kulisch-Beck

4583A NEU - Step-Aerobic am Abend, Dienstag 13.01.2026, 17:30 - 18:30 Uhr, 7x, Referent*in: Manuela Kulisch-Beck

4585 NEU Individual Training - Training speziell für **DICH mit Kerstin,** Samstag, 11.10.2025, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Referent*in: Kerstin Seidenbusch

A46690 ***NEU - 24 Türchen für den Advent - Online, Montag, 01.12.2025, 08:00 - 08:30 Uhr, 24x, Referent*in: Kerstin Seidenbusch

A4850 NEU - Rehasport, Freitag, 16.01.2026, 17:00 - 18:00 Uhr, 21x, Referent*in: Petronella Cannon

A5001B Malen mit Freude - Kreative Entfaltung am **Abend,** Freitag, 14.11.2025, 18:00 - 20:30 Uhr, 6x, Referent*in: Olena Bilska

A5130 Extravagante Weihnachtsdeko anfertigen - ganz **OHNE Vorbereitungsstress,** Freitag, 17.10.2025, 18:30 - 21:30 Uhr, 1x, Referent*in: Alexia Morgenroth

A5140 Ferienkurs Experimentierkunst mit Resin auch für Jugendliche ab 12 Jahren, Dienstag, 04.11.2025, 18:30 -21:00 Uhr, 2x, Referent*in: Ingrid Hacker

A5150 Workshop "Meditatives Gestalten individueller Traumfänger", Freitag, 26.09.2025, 17:00 - 19:00 Uhr, 1x, Referent*in: Heidi Baumann

A5237A Die Kunst des Klöppelns, Dienstag, 30.09.2025, 14:00 - 17:00 Uhr, 5x, Referent*in: Brigitte Kern

A5402 Fleischlos glücklich, Dienstag, 02.12.2025, 18:30 -21:30 Uhr, 1x, Referent*in: Ingrid Taudte

A5415A NEU - "Die Vielfalt der Currypaste" - Thai-Kochkurs mit Fah, Donnerstag, 13.11.2025 oder am 20.11.25, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Jantramas Stiegler

A5417A NEU - Glasnudeln kreativ & vegetarisch - Thai-**Kochkurs mit Fah,** Donnerstag, 04.12. oder 11.12.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Jantramas Stiegler

A5427 Strudel von süß bis deftig, Donnerstag, 16.10.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Manuela Thumann

A5430 NEU - Italienischer Kochkurs im Herbst - Kulinarische Genüsse der Saison, Mittwoch, 08.10.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Francesca Mosca

A5431 NEU - "Italienischer Kochkurs voller Vorfreude auf die kalte Jahreszeit", Mittwoch, 12.11.2025, 18:00 -22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Francesca Mosca

A5432 NEU - Italienische Küche voller Leichtigkeit, Dienstag, 13.01.2026, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Francesca Mosca

A5441 NEU - "Brotduft liegt in der Luft" - Brotbackkurs & Aufstriche, Dienstag, 18.11.2025, 18:00 - 21:30 Uhr, 1x Referent*in: Anita Mödl

NEU: "Wildkräuter-Fischküche", Montag, 24.11.2025, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Bianka Kipfelsberger-Halsner

A5462 NEU: "Grundkurs Sushi", Mittwoch, 29.10.2025, 18:00 - 21:00 Uhr. 1x. Referent*in: Bianka Kipfelsberger-Halsner A5504 Gesangsunterricht mit Dipl. Komponistin u. Sängerin Katrin Schweiger, Freitag, 26.09.2025, 13:00 - 19:30 Uhr 11x Referent*in: Katrin Schweiger

A5524A Afro-Caribbean-Rhythm für Fortgeschrittene, Samstag, 04.10.2025, 10:00 - 16:00 Uhr, 1x, Referent*in: Char-

A5526 Workshop für Hang und Handpan für Anfänger/ innen mit Charly Böck, Samstag, 13.12.2025, 11:00 - 15:30 Uhr. 1x. Referent*in: Charly Böck

A5545 Aloha Oee - kleine Ukulele ganz groß, Donnerstag. 13.11.2025, 16:00 - 17:00 Uhr, 5x, Referent*in: Robert Mal-

A5546 Noten lesen für Einsteiger, Donnerstag, 13.11.2025, 17:15 - 18:15 Uhr. 8x. Referent*in: Robert Mallisch

A5547 Gitarrenkurs für Einsteiger - Liedbegleitung/ Songs, Donnerstag, 13.11.2025, 18:15 - 19:45 Uhr, 10x, Referent*in: Robert Mallisch

A5556 Festliches Konzert 2025 / 15 Uhr nur einmalig Karten, Sonntag, 30.11.2025, 15:00 - 17:00 Uhr, 1x, Referent*in: Duo Euterpe Schlosskonzert 2025

A5650 Musical für Jugendliche Erwachsene, Mittwoch, 07.01.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 11x, Referent*in: Katrin Schwei-

A5700A/A5701A/A5702/A5704A/A5705A Musikgarten - musikalische Früherziehung von 1,5 bis 3,5 Jahre mit Begleitung, Dienstag, 23.09.2025, 08:30 - 09:15 Uhr / 09:30 -

10:15 Uhr / 10:30 - 11:15 Uhr 9x, Mittwoch, 24.09.2025, 09:30 - 10:15 Uhr / 10:30 – 11:15 Uhr, 9x, Referent*in: Marina Rupp

A5810A Kreis- und Reigentänze, Donnerstag, 02.10.2025, 10:00 - 11:00 Uhr, 8x, Referent*in: Rosemarie Obermeyer

A5901A Linedance - Anfängerkurs, Montag, 22.09.2025, 20:00 - 21:30 Uhr, 8x, Referent*in: Erna Hanisch

A5923A Orientalischer Tanz für Anfänger*innen und Fortgeschrittene, Donnerstag, 18.09.2025, 19:00 - 20:30 Uhr, 9x, Referent*in: Stefanie Bergmeir

Unter dem Bereich 6 finden Sie viele interessante Onlineangebote, wie z.B.: Kostenlose Vorträge der Verbraucherzentrale über Energiethemen, Kurse mit Tipps zum besseres Lernen, Kurse und Vorträge zur KI, kostenlose Vorträge für Eltern zum gesunden Essen, Vorträge wie man sich vor Krankheiten schützen kann, sowie Pilates/Faszienyoga und Rückenkurse.

Alle Kurse und ieweils eine ganaue Beschreibung hierzu finden Sie unter den Kursnumern A61101-0 bis A64051-O

A7310A Fit in Mathe - Sicher durchstarten mit dem Intensivierungstraining 4. Klasse, Donnerstag, 02.10.2025, 15:00 - 16:00 Uhr, 8x, Referent*in: Marlen Poslednik

A7330 NEU - "Qualifizierenden Mittelschulabschluss" - Vorbereitungskurs Englisch, Montag, 12.01.2026, 17:00 -18:00 Uhr, 5x, Referent*in: Christine Roth

A7333 NEU - "Erfolgreich zur Mittleren Reife" - Vorbereitungskurs Englisch, Montag, 12.01.2026, 18:00 - 19:00 Uhr, 5x, Referent*in: Christine Roth

A7340 NEU - Was kann ich bei Prüfungsangst tun? Freitag, 14.11.2025, 15:00 - 17:00 Uhr, 3x, Referent*in: Manuela Hartmann

A7400 NEU - Glücks-Entdeckertour 1.0 für alle von 9 - 12 Jahren, Freitag, 10.10.2025, 15:00 - 18:00 Uhr, 2x, Referent*in: Manuela Hartmann

A7470A Aerial Dance Kids - "Fly" für Kinder von 8 - 13 Jahren, Mittwoch, 24.09.2025, 17:30 - 18:15 Uhr, 4x, Referent*in: Judith Seitz

A7485 Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Kinder 6 - 11 Jahren, Samstag, 18.10.2025, 09:00 - 12:00 Uhr, 1x, Referent*in: Jörg Bobens

A7511A Kreatives Kinderatelier von 9 - 13 Jahren in **den Herbstferien,** Montag, 03.11.2025, 09:00 - 12:00 Uhr, 3x, Referent*in: Hildegard Ablaßmaier

A7540 NEU - "Kleine Leute backen große Brötchen" -**Kinder von 6 - 12 Jahre,** Dienstag, 04.11.2025, 16:00 - 18:00 Uhr, 1x, Referent*in: Anita Mödl

A7550 Italienischer Kochspaß für Kinder (9 - 13 Jahren), Mittwoch, 03.12.2025, 17:00 - 19:30 Uhr, 1x, Referent*in: Francesca Mosca

A7562 Weihnachtsbasteln mit Anika für Kinder von 4 - 7 Jahren, Freitag, 21.11.2025, 15:00 - 17:00 Uhr, 1x, Referent*in: Anika Meier

A7610A Hobby Horsing - der Trendsport aus Finnland **ab 7 Jahre,** Donnerstag, 25.09.2025, 15:30 - 16:30 Uhr, 10x, Referent*in: Katrin Maluschka

A7652 NEU - Abenteuer Bilderbuch " Das Farbenmonster" 4 bis 6 Jahren, Samstag, 10.01.2026, 09:00 - 10:00 Uhr, 7x, Referent*in: Sabrina Kellner

A7653A Mini-Musical für Kinder von 8 bis 11 Jahren, Mittwoch, 01.10.2025, 14:30 - 16:00 Uhr, 10x, Referent*in: Katrin Schweiger

A7654A Musical für Jugendliche von 12 bis 17 Jahren, Mittwoch, 01.10.2025, 16:30 - 18:00 Uhr, 10x, Referent*in: Katrin Schweiger

A7660A Entspannung für Kinder von 7 bis 10 Jahren, Montag, 10.11.2025, 16:00 - 17:00 Uhr, 6x, Referent*in: Sandra Rupp

A7661A Entspannung für Kinder von 11 bis 14 Jahren, Montag, 10.11.2025, 17:00 - 18:00 Uhr, 6x, Referent*in: Sandra Rupp



vhs Beilngries - Öffnungszeiten

Veranstaltungen im Markt Altmannstein www.altmannstein.de

Samstag, 27. September

300 Jahre Ignaz Günther, 14:00 Uhr, Ort: Ignaz Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, Hofbauernfeld 1, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein, Infotelefon: 09446/90210

Samstag, 4. Oktober

Backtag des Obst- und Gartenbauvereins im Hofergarten, Ort: Hofergarten, Mühlgasse 3, 93336 Altmannstein, Veranstalter: OGV Altmannstein, Infotelefon: 0172/8601751

Samstag, 11. Oktober

Wandertour mit Gästen und Einheimischen, Gehzeit ca. 3 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Aschbuch Altenzeller Weg, Veranstalter: Heimat- und Fremdenverkehrsverein Altmannstein, Infotelefon: 0175/8213620

Mittwoch, 15. Oktober

20 Jahre Welterbe Limes in Baden-Württemberg - es wurde was bewegt!, 18:30 Uhr, Ort: Ignaz Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, Hofbauernfeld 1, Aula, Veranstalter: ILE LimesGemeinden, Infotelefon: 09446/9021-0

Freitag, 17. Oktober

Backtag des Obst- und Gartenbauvereins im Hofergarten, Ort: Hofergarten, Mühlgasse 3, 93336 Altmannstein, Veranstalter: OGV Altmannstein, Infotelefon: 0172/8601751

Freitag, 17. Oktober

Altmannsteiner Bauern- und Warenmarkt, 14:00 - 16:00 Uhr, Ort: Parkplatz Ortsmitte, Bahnhofstraße, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein, Infotelefon: 09446/9021-0

Samstag, 18. Oktober

Aufgspuit beim Wirt, 19:00 Uhr, Ort: Landgasthof Neumayer, Bahnhofstraße 15, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Schambach Saiten, Infotelefon: 09446/7314

Sonntag, 19. Oktober

300 Jahre Ignaz Günther, 18:00 Uhr, Ort: Heilig-Kreuz-Kirche, Marktplatz 1, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein, Infotelefon: 09446/90210

Freitag, 24. Oktober

Benefizkabarettabend mit Ralf Winkelbeiner und seinem neuen Programm "HAPPY", 19:30 Uhr, Ort: Ignaz Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, Hofbauernfeld 1, Aula, Veranstalter: KLJB Altmannstein-Berghausen, Infotelefon: 0151/20786216

Samstag, 8. November

Backtag des Obst- und Gartenbauvereins im Hofergarten, Ort: Hofergarten, Mühlgasse 3, 93336 Altmannstein, Veranstalter: OGV Altmannstein, Infotelefon: 0172/8601751

Freitag, 14. November

Altmannsteiner Bauern- und Warenmarkt, 14:00 - 16:00 Uhr, Ort: Parkplatz Ortsmitte, Bahnhofstraße, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein, Infotelefon: 09446/9021-0

Freitag, 14. November

Schauriger Omd mit de Altmühltaler Bergdeifl'n, 18:00 - 22:00 Uhr, Ort: Parkplatz Ortsmitte, Bahnhofstraße, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Schloßgaststätte Schmid, Infotelefon: 09442/1322

Samstag, 15. November

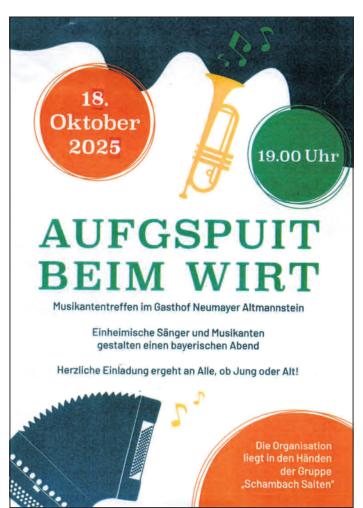
Wandertour mit Gästen und Einheimischen, Gehzeit ca. 3 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Alcmona-Haus (Schleuse Dietfurt), Veranstalter: Heimat- und Fremdenverkehrsverein Altmannstein, Infotelefon: 0170/4894220

21. - 23. November

Altmannsteiner Wintermarkt, Freitag: 17:00 - 21:00 Uhr, Samstag: 15:00 - 21:00 Uhr, Sonntag: 12:00 - 19:00 Uhr, Ort: Hoferstadel und Museumsgarten, Mühlgasse 3, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein, Infotelefon: 09446/9021-0

Samstag, 22. November

300 Jahre Ignaz Günther, 19:00 Uhr, Ort: Heilig-Kreuz-Kirche, Marktplatz 1, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Marktverwaltung Altmannstein, Infotelefon: 09446/90210





Reisen 2025

Abano Terme

02. – 09.11.2025 8 Tg. **935,00 €**

Musicalfahrt Stuttgart

"Eiskönigin/WE WILL ROCK YOU"

29.11.2025 1 Tq. ab **135,00 €**

Weihnachtsmarkt Dresden

07. – 08.12.2025 2 Tg. **245,00 €**

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei: Bäuml Reisen GmbH & Co. KG

Am Westring 1, 85104 Lobsing, Tel. (08403) 92900, Fax (08403) 929011 E-Mail: info@baeuml-reisen.de, Internet: www.baeuml-reisen.de

Veranstaltungen aus der Altmühl-Jura-Region www.altmuehl-jura.de

September

Kipfenberg: 27.09. - 28.09., Altmühltaler Lamm-Abtrieb mit Woll- und Handwerkermarkt; Erlebnisveranstaltung für die ganze Familie, Ort: Böhming, Rund ums Römercastell - Wirtshaus & Hotel, (10:00 - 18:00 Uhr), Info: Markt Kipfenberg, 08465/941040

Oktober

Beilngries: 11.10. - 12.10., die WILDE EMMA der Genussmarkt in Beilngries, Ort: Hauptstraße, (10:00 18:00 Uhr), Info: Stadt Beilngries, Tourismus und Kultur, 08461/8435

November

Dietfurt: Sonntag, 9. November, Spitzlmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag, Ort: Innenstadt, (bis 17:00 Uhr), Info: Stadt Dietfurt, 08464/6400-14

Dietfurt: Sonntag, 9. November, KAB-Theater mit den Dampfplauderern, Ort: Karl-Strehle-Pfarrheim, (14:00 - 17:00 Uhr) und (19:00 - 22:00 Uhr), Info: KAB Dampfplauderer, 0151/58160562

Dietfurt: Dienstag, 11. November, Faschingsauftakt in Bayrisch China, Ort: Innenstadt, Info: Stadt Dietfurt, 08464/6400-19

Dietfurt: Freitag, 14. November, KAB-Theater mit den Dampfplauderern; Stress im Champus-Express, (Details siehe Sonntag, 9. November)

Beilngries: Samstag, 15. November, Herbstkonzert des Symphonischen Blasorchesters Beilngries, Ort: Bühler-Halle, (19:30 - 21:30 Uhr), Info: Symphonisches Blasorchester Beilngries e.V., 08461/1496

Dietfurt: Sonntag, 16. November, KAB-Theater mit den Dampfplauderern, Stress im Champus-Express, (Details siehe Sonntag, 9. November)

Altmannstein: Freitag, 21. November, Altmannsteiner Wintermarkt, Ort: Hoferstadel und Museumsgarten, (Freitag: 17:00 - 21:00 Uhr, Samstag: 15:00 - 21:00 Uhr, Sonntag: 12:00 - 19:00 Uhr), Info: Marktverwaltung Altmannstein, 09446/9021-0

Dietfurt: Freitag, 21. November, Stephan Zinner - Kabarett in Dietfurt mit seinem Programm "Der Teufel, das Mädchen, der Blues und Ich", Ort: 7-Täler-Halle, (20:00 Uhr, Einlass 19 Uhr), Info: Kulturagentur Alex Bolland, 08464/640019

Dietfurt: Samstag, 22. November, KAB-Theater mit den Dampfplauderern; Stress im Champus-Express, (Details siehe Sonntag, 9. November)

Beilngries: 28.11. - 30.11., Beilngrieser Christkindlmarkt, Ort: Sulzpark, (Freitag: 16:00 - 22:00 Uhr, Samstag: 16:00 - 22:00 Uhr, Sonntag: 14:00 - 20:00 Uhr), Info: Stadt Beilngries, Tourismus und Kultur, 08461/8435

Dietfurt: Sonntag, 30. November, Weihnachts-Jahrmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag, Ort: Innenstadt, (bis 17:00 Uhr), Info: Stadt Dietfurt, 08464/6400-14

Dezember

Beilngries: 5.12. - 7.12., Beilngrieser Christkindlmarkt, Ort: Sulzpark, (Freitag: 16:00 - 22:00 Uhr, Samstag: 16:00 - 22:00 Uhr, Sonntag: 14:00 - 20:00 Uhr), Info: Stadt Beilngries, Tourismus und Kultur, 08461/8435

Aktuelle Informationen über den Markt Altmannstein finden Sie unter: www.altmannstein.de

Folgen Sie uns auf Facebook und auf Instagram!





Haustechnik Schmidtner

Sanitär · Solarinstallationen · Heizungsbau · erneuerbare Energien



Markus & Dominik Schmidtner

Graf-Niklas-Str. 8 93336 Altmannstein

Tel. 09446-910629 Mobil 0171-7784707



www.haustechnik-schmidtner.de · info@haustechnik-schmidtner.de





MITGLIEDERAUFLISTUNG

ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

Freecross Altmühltal,

Vertrieb von Fitnessgeräten, Rupert Schmidt, Rehsteig 14, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 09442/90675 15, rupert@einfach-gsund.bayern

Forscht Hören und Sehen,

Augenoptik & Hörgeräteakustik, Heinrich Forscht, Bahnhofstraße 8, 93336 Altmannstein, 0 94 46/91 80 71, altmannstein@forscht.net, www.forscht.net

Mariahilf-Apotheke,

Dr. Jens Köhler, Riedenburger Straße 6, 93336 Altmannstein, 09446/1041, mariahilf@email.de

Naturheilpraxis Stephanie Binkert,

Falkenweg 5, 93336 Altmannstein, 0 94 46/9 06 94 49, www.naturheilpraxis-binkert.de, stephanie.binkert@gmx.de

MITGLIED SEIT JUNI 2016

Naturheilpraxis Gabi Stark,

Heilpraktikerin, Untere Ringstraße 1, 93336 Schamhaupten, 01 70/8 36 80 10, info@naturheilpraxis-gabistark.de www.naturheilpraxis-gabistark.de

Fitnessstudio by Oliver Riess,

Kelheimer Straße 5, 93339 Riedenburg, 0 94 42/20 20, studio@or-fitness.de

Yoga-Dein Raum,

Stefanie Wojcik, Am Schlossberg 6, 93336 Altmannstein. 0 94 46/91 92 73

Tierheilpraxis Heidi Edelmayer,

Metzstr. 2, 93336 Steinsdorf, 01 76/36 91 31 61, heidi.edelmayer@gmx.de, www.tierheilpraxis-edelmayer.de

Blaues Kreuz Eichstätt e.V. Selbsthilfegruppe Kösching,

Klostergasse 3, 85092 Kösching, Tel. 015144955642 oder 094462618, wolfgang.koch@blaues-kreuz-bayern.de

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung Banzer,

Rainer Banzer, Bahnhofstraße 20, 93336 Altmannstein, 0 94 46/91 00 20, www.banzer-allianz.de

Kreissparkasse Kelheim (Geschäftsstelle Altmannstein),

Christian Lanzinger, Ingolstädter Straße 2, 93336 Altmannstein, 09441/2998640, zentrale@kreissparkasse-kelheim.de, www.kreissparkasse-kelheim.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000

Raiffeisenbank Altmannstein,

Daniel Helm, Bahnhofstraße 3 93336 Altmannstein, 0 94 41/50 19 53 00, daniel.helm@rbkk.de, www.rbkk.de

Steuerkanzlei Sandra Mühl,

Braeuhausstraße 3 a, 92339 Beilngries, 0 84 61/7 00 33 22, info@steuerkanzlei-muehl.de

Versicherer im Raum der Kirchen -VRK-

Agenturleiterin Ulrike Baer, Kelheimer Str. 2, 93336 Altmannstein/Pondorf, 08468/8046022, ulrike.baer@vrk-ad.de, vrk.de/ad/ulrike.baer

DIENSTLEISTUNGEN

Forstdienstleistungen Euringer,

Gerhard Euringer, Auf der Biber 8, 93336 Altmannstein, 0 94 46/16 92, 01 76/70 81 58 98 gerhard.euringer@web.de

Forstbetrieb Sebastian Eberl,

Ziegelstadel 1, 93336 Altmannstein, 01 60/99 15 61 47, forstbetrieb.eberl@gmail.com

Donau Immobilien GmbH,

Hans Hirmer, Arbostraße 28, 85055 Ingolstadt, 0841/85770, info@donau-immo.de, www.donau-immo.de

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH,

Alexander Dohn & Monika Frey, Schambacher Weg 20, 93339 Riedenburg, 0 94 42/92 06 10, info@dohn.de, www.dohn.de

RIEGER IT- und Softwarelösungen,

Jürgen Rieger, Am Südhang 7, 93336 Altmannstein, info@rieger-software.de, www.rieger-software.de

GARTEN & HAUS

Blumen Riedel GbR,

Katrin und Sonja Riedel, Riedenburger Str. 11, 93336 Altmannstein, 09446/1421, eugen.riedel@t-online.de

JEMAKO International GmbH,

Christine Rehm, Limesstraße 2, 93336 Laimerstadt, 0 94 46/91 09 08, 01 76/30 67 02 84, www.jemako-shop.com/rehm

MITGLIED SEIT APRIL 2021

Naturreich,

Christina Gogl, Burchard-von-Stein-Str. 2, 93336 Altmannstein, 09446/910101, t.gogl@web.de

Garten- und Landschaftsbau Kammerer,

Leon Kammerer, Bergstraße 1, 93336 Altmannstein/Schamhaupten, 01 76/97 61 80 50, leon-kammerer@web.de

Erdbau Franz,

Ortwin Franz, Ammerbauerweg 2, 93336 Altmannstein/Hagenhill, 09446/7399, juliafranz96@web.de

Lagerhaus L. Koch,

Helmut Koch, Bahnhofstraße 35, 93336 Altmannstein, 0 94 46/12 00, www.koch-altmannstein.de

Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K.,

Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 0 94 42/16 90, info@holzmarkt-riegelsberger.de, www.holzmarkt-riegelsberger.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000

Max Zwickl e.K.,

Helga Vasall, Bahnhofstraße 27, 93336 Altmannstein, 0 94 46/3 05, h.vasall@t-online.de

Raumausstattung Sieber,

Ludwig Sieber, Neumarkter Straße 5, 93336 Altmannstein/Schamhaupten, 0 94 46/3 43

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

Restaurant "Delphi",

griechisches Restaurant, Kostis Tsetsilas, Bahnhofstraße 1, 93336 Altmannstein, 9446/918858

Landgasthof "Zum Gaulwirt",

Sebastian Forster, Hauptstraße 14, 93336 Altmannstein/Tettenwang, 09446/578, info@zum-gaulwirt.de

"Zur alten Brauerei",

Rudi Faulstich, Talstraße 13, 93336 Altmannstein/ Hexenagger, 0 94 91/95 46 66

Landgasthof Neumayer,

Max Neumayer, Bahnhofstraße 15, 93336 Altmannstein, 0 94 46/10 30, gasthof-neumayer@t-online.de

de Bassus Schloßbrauerei Sandersdorf GmbH,

Jacob Horsch, Nürnberger Straße 13, 93336 Sandersdorf, 094 43/91 01-0, info@de-bassus.de, info@kuchlbauer.de

Schlagbauer GmbH,

Georg Schlagbauer, Marienplatz 10, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 0 94 46/12 36, g.schlagbauer@gmx.de

Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid,

Gabriele Schmid, Talstraße 16, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/13 22

Landgasthof Wild,

Günther Wild, Ottostraße 1, 93336 Altmannstein/ Hagenhill, 09446/573, info@landgasthof-wild.de

HANDWERK

Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH,

Arnbucher Weg 5, 93336 Winden, 08468/8049060, info@bauer-versorgung.de, www.bauer-versorgung.de

Metallbau Robert Betz,

Am Waldrand 3, 93336 Altmannstein, 01 70/2 77 81 22, metallbau-betz@web.de, www.metallbau-betz.de

Apollon Guitars GbR,

Lukas Osterrieder & Simon Schneider, Berghauser Str. 20, 93336 Altmannstein, 01 51 / 56 08 69 92, kontakt@apollonguitars.de, www.apollonguitars.de

Eichenseer Bau GmbH,

Viehhausen 1, 93336 Altmannstein, 0 94 46/12 07, xaver.eichenseer@t-online.de

Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede,

Stefan Fauner, Riedenburger Str. 1, 93336 Altmannstein, 0 94 46/9 18 25 60

Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann,

Barbara Geiger-Thumann, Rot-Kreuz-Str. 24, 93336 Altmannstein/Schamhaupten, 09446/2406, info@geiger-thumann.de

MITGLIEDERAUFLISTUNG



Malerbetrieb Kaindl,

Willibald Kaindl, Biber 4, 93336 Altmannstein, 0 94 66/13 52

Sanitärinstallation Schmidtner,

Markus Schmidtner, Graf-Niklas-Straße 8, 93336 Altmannstein, 09446/910629. schmidtner.m@t-online.de

W. Klein GmbH,

Bad-Fliesen-Heizung-Solar, Wolfgang Klein, Installateur, Nußhausen 4, 93339 Riedenburg, 09442/91990, info@bad-klein.de, www.bad-klein.de

Schreinerei im Schloss.

Manfred König, de-Bassus-Straße 3, 93336 Sandersdorf, 0 94 46/91 09 62, 01 72/8 26 61 31, info@koenig-schreinerei.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2015

Friseursalon "Thairesa", Theresa Perras, Ingolstädter Straße 37, 93336 Altmannstein, 09446/348, info@thairesa.de, www.thairesa.de

Kalkbrennerei Körndl,

Robert Körndl, Am Schlossberg 7, 93336 Altmannstein, 09446/2724. info@holzkalkbrennerei-koerndl.de

Friseursalon Kreutzer,

Jürgen Kreutzer, Riedenburger Straße 3, 93336 Altmannstein, 0 94 46/13 13, yogi.kreutzer@web.de

Veronika Besel Haare & Make-up,

Hofbauernfeld 6, 93336 Altmannstein, 09446/9193023, info@haarglanz-friseur.de, www.haarglanz-friseur.de

Alfons Kraus GmbH,

Heizung – Sanitär – Solar – Lüftung, Robert Kraus, Am Steinbuckel 4a, 93336 Altmannstein-Tettenwang, 09446/1287, info@heizung-kraus.com

Pfaller Heizung Sanitär,

Manfred Pfaller, Untere Ringstr. 19, 93336 Schamhaupten, 09446/2534, info@pfaller-hls.de

Elektrotechnik Ramsauer,

Bernhard Ramsauer, Apianstraße 17, 93336 Altmannstein, 09446/918288, info@ramsauer-elektrotechnik.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000

Petz Holzhandwerk,

Inh. Michael Petz, Hagenhiller Straße 23, 93336 Altmannstein, 09446/2354, info@petz-holzhandwerk.de, www.petz-holzhandwerk.de

Schels GmbH,

Holzbau & Zimmerei, Thomas und Manfred Schels, Hagenhiller Straße 25, 93336 Altmannstein, 0.9446/90140, info@schels-holzbau.de, www.schels-holzbau.de

Malerfachbetrieb,

Werner Schmid, Sonnenleite 11, 93339 Riedenburg, 09442/573

Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert,

Stephan Schubert, Altmühlstraße 19, 85290 Ilmendorf, 08452/73357, www.tts-schubert.de

Schreinerei Treffer,

Franz Treffer, Am Görzenberg 16, 93336 Altmannstein, 09446/7948, www.schreinerei-treffer.de. info@schreinerei-treffer.de

Spenglerei & Dachdecker Tischner GmbH,

Franz Tischner, Tassilostraße 4, 93336 Altmannstein, 09446/2398, www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de

Wiegel Feuerverzinken GmbH,

Alemannenstraße 12, 85095 Denkendorf, 08466/95110. wdf.info@wiegel.de

Max Zehentbauer GmbH,

Erzstraße 2, 93336 Altmannstein-Schafshill, 09446/919930, info@zehentbauer-gmbh.de, www.zehentbauer-gmbh.de

Aufbrezl't Kosmetik.

Kopp Verena, Burg-Stein-Gasse 17, 93336 Altmannstein, 01 72/8 93 71 94, aufbrezltkosmetik@web.de. Instagram: aufbrezlt_kosmetik

LEBENSMITTEL

Bayrische Kaffeerösterei

Christian Paris, Bahnhofstr. 25, 93336 Altmannstein, 0162/8733919, info@im-ka-paris.de, www.bayrische-kaffeeroesterei.de

Bäckerei Pfaller-Grundei,

Andreas Grundei, Marienplatz 13, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 09446/1059, andi.grundi@t-online.de

Metzgerei Kloiber,

Franz Kloiber, Bahnhofstraße 4, 93336 Altmannstein, 09446/682, f.kloiber@t-online.de

MITGLIED SEIT AUGUST 2010

Frischemärkte Kubitzky KG.

Lothar Kubitzky, Galgenbergring 19, 93336 Altmannstein, 0 94 46/91 85 47, edeka.kubitzky.sb@edeka.de, www.edeka-kubitzky.de

Rehm GmbH,

Christian Rehm, Limesstraße 2, 93336 Laimerstadt, 09446/910908, 0176/30670284, info@rehm-hanf.de, www.rehm-hanf.de

Metzgerei Streitberger,

Max Streitberger, Marktplatz 2, 93336 Altmannstein, 09446/649

REISEVERANSTALTER

Bäuml-Reisen GmbH & Co. KG,

Omnibusunternehmen, Gerhard Bäuml, Am Westring 1, 85104 Lobsing, 08403/92900, info@baeuml-reisen.de

Hengl Reisen e. K.,

Michael Hengl, Hölzlweg 8, 93349 Mindelstetten, 08404/1332, info@hengl-reisen.de, www.hengl-reisen.de

RUND UMS FAHRZEUG

MITGLIED SEIT FEBRUAR 2011

Agrar & Logistik GmbH,

Rainer Wagner, Kollerhof 1a, 93336 Altmannstein, 0 94 46/91 03 82, info@wagner-kollerhof.de

Autohaus Faulstich,

Horst Faulstich, Riedenburger Straße 17, 93336 Altmannstein, 0 94 46/12 02, info@auto-faulstich.de

Autohaus Rudzki GmbH,

Nicolaus-Otto-Ring 3a, 85098 Großmehring, 08456/91919-0, info@autohaus-rudzki.de, www.autohaus-rudzki.de

Autohaus Busch,

Martin Busch, Max-Pollin-Straße 2, 85104 Pförring, 08403/92780, martin.busch@autohausbusch.de

MS Autoservice + Autohandel GmbH,

Manfred Stopfer, Beilngrieser Straße 21, 93336 Altmannstein/Pondorf, 08468/804740,

info@msautoservice.de, www.msautoservice.de

Autohandel Spragalla,

Robert Spragalla, Bahnhofsweg 3, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 09446/2207, spragalla@t-online.de

Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen,

Michael Faulstich, Rehsteig 79, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 09442/2776, faulstich.transporte@t-online.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000

Autoservice + Landtechnik Schneider,

Andreas Schneider, Zum Wacholdertal 1, 93336 Altmannstein/Berghausen, 09446/380, info@schneider-autoservice.de

SONSTIGES

Gemeinde Altmannstein,

Bürgermeister Norbert Hummel. Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, 0 94 46/9 02 10, www.altmannstein.de

Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura,

Raiffeisenstraße 18, 85104 Lobsing, 08403/92760, info@raibay.de

Kaufhaus Körndl,

Hans-Bernhard Körndl, Riedenburger Straße 12, 93336 Altmannstein, 09446/1215, www.kaufhaus-koerndl.com

Thermomix Repräsentantin,

Sonja Eberl, Lindenstraße 2 a, 93336 Altmannstein/Tettenwang, 09446/1886, sonja.eberl@thermomix-kundenberatung.de

Geschenkboutique Schels,

Birgit Schels, Riedenburger Straße 7, 93336 Altmannstein, 09446/2272, www.powershop11.de

Mane's Drohnenfabrik,

Manuel Halbritter, Berghauser Str. 13, 93336 Altmannstein, 01 52/27 92 70 08, Info@manesdrohnenfabrik.de



DER SCHAMBACHTALER

BEZAHLEN MIT DEM

Schambachiller

Währung aus der Region für die Region: Mit dem Schambachtaler bleibt der Euro im Ort

Ende 2016 hat der Gewerbeverein Altmannstein den Schambachtaler als neue "Währung" aus der Region für die Region präsentiert. Inzwischen sind die praktischen Gutscheine bereits fleißig verschenkt und auch ausgegeben worden. Die Region gewinnt mit dem Schambachtaler doppelt: Zum einen macht er das Schenken leichter und zum anderen bleibt der Euro im Ort. Das freut die Bürger und die Gewerbetreibenden gleichermaßen.

Perfekte Geschenkidee

Ob Ostern, Weihnachten, Geburtstag, Jubiläum oder einfach nur als Dankeschön für einen lieben Menschen: Wer nach einem praktischen, sinnvollen Geschenk sucht, das garantiert jeder brauchen kann, der muss nicht lange überlegen, denn Schambachtaler sorgen bei allen Heimatverbundenen für Freude. Und sie kommen bei den Altmannsteinern bestens an – keine zwei Jahre nach der Einführung waren

schon so viele Exemplare in Umlauf, dass bereits nachgedruckt werden musste. Nun ist es an den Altmannsteinerinnen und Altmannsteinern,



die praktischen Gutscheine auch auszugeben! Das ist ganz einfach: Die Schambachtaler können bei allen Mitgliedern des Gewerbevereins eingelöst werden. So kann daraus beispielsweise ein schönes Essen werden oder ein Einkauf in einem der örtlichen Geschäfte. Auch für das Begleichen von Handwerkerrechnungen können sie verwendet werden. Teileinlösungen sind allerdings leider nicht möglich, denn das wäre in den einzelnen Geschäften schwer umzusetzen. Aber dafür kann der Schambachtaler in der Raiffeisenbank Altmannstein auch in Euro umgetauscht werden – zehn Schambachtaler entsprechen dabei zehn Euro. So wird der Schambachtaler tatsächlich zu einer echten, regionalen Währung.

Unterstützung der regionalen Wirtschaft

Wer Schambachtaler kauft und verschenkt, sorgt nicht nur für eine gelungene Überraschung, sondern unterstützt damit auch die Wirtschaft vor Ort, denn jeder Euro bleibt in der Großgemeinde und stärkt den Standort Altmannstein. Der Schambachtaler hat einen festen Wert von zehn Euro und ist in der Raiffeisenbank Altmannstein erhältlich. Die Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein, bei denen mit der "Regionalwährung" bezahlt werden kann, sind auf jedem Exemplar abgedruckt.

TEILNEHMENDE ALTMANNSTEINER FACHGESCHÄFTE

ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

Freecross Altmühltal, Rupert Schmidt
Forscht Hören und Sehen
Mariahilf-Apotheke, Dr. Jens Köhler
Fitnessstudio by Oliver Riess
Naturheilpraxis Gabi Stark
Naturheilpraxis Binkert
Yoga-Dein Raum
Tierheilpraxis Heidi Edelmayer
Blaues Kreuz Eichstätt e.V.,
Selbsthilfegruppe Kösching

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung, Rainer Banzer Raiffeisenbank Altmannstein Kreissparkasse Kelheim Steuerkanzlei Sandra Mühl Steuerberatung Bernhard Winkler Versicherer im Raum der Kirchen -VRK-, Ulrike Baer

DIENSTLEISTUNGEN

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH Donau Immobilien GmbH, Hans Hirmer RIEGER IT- und Softwarelösungen Forstbetrieb Sebastian Eberl

GARTEN & HAUS Blumen Riedel GbR

Naturreich, Christina Gogl
Holzmarkt & Gartenwelt
Riegelsberger e.K.
Raumausstattung Sieber
Max Zwickl e.K., Helga Vasall
Erdbau Franz
Lagerhaus L. Koch
Jemako International GmbH,
Christine Rehm
Garten- und Landschaftsbau
Kammerer

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

"Zur alten Brauerei", Hexenagger Landgasthof "Zum Gaulwirt" Schlossbrauerei "de Bassus" Landgasthof Neumayer Schlagbauer GmbH, Gasthof u. Metzgerei Sandersdorf Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid Landgasthof Wild

HANDWERK

Restaurant "Delphi"

Veronika Besel Haare & Make-up Metallbau Robert Betz Eichenseer Bau GmbH Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann Malerbetrieb Kaindl W. Klein GmbH, Nußhausen Schreinerei im Schloss, Manfred König Kalkbrennerei Körndl Friseursalon Kreutzer Friseursalon "Thairesa",

Theresa Perras-Blank **Petz Holzhandwerk**,

Michael Petz

Pfaller Heizung Sanitär
Elektrotechnik Ramsauer
Schels Holzbau Zimmerei GmbH
Malerfachbetrieb Werner Schmid
Sanitärinstallation Schmidtner
Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert
Spenglerei & Dachdecker
Tischner GmbH
Wiegel Feuerverzinken GmbH
Alfons Kraus GmbH,

Heizungsbau – Sanitäre Anlagen **Max Zehentbauer GmbH**

Schreinerei Treffer Versorgungstechnik, Herbert Bauer GmbH

Aufbrezl't Kosmetik, Verena Kopp Apollon Guitars GbR

LEBENSMITTEL

Bäckerei Pfaller-Grundei Metzgerei Kloiber Frischemärkte Kubitzky KG Metzgerei Streitberger Rehm GmbH Bayrische Kaffeerösterei, Christian Paris

REISEVERANSTALTER

Bäuml-Reisen GmbH & Co. KG Hengl-Reisen

RUND UMS FAHRZEUG

Autohaus Rudzki GmbH
Autohaus Busch
Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen
Autohaus Faulstich
Autoservice + Landtechnik Schneider
Autohandel Spragalla
MS Autoservice + Autohandel GmbH,
M. Stopfer
Agrar & Logistik GmbH, Rainer Wagner

SONSTIGES

Forstdienstleistung, Gerhard Euringer Gemeinde Altmannstein, Bgm. Norbert Hummel Kaufhaus Körndl

Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura Geschenkboutique Schels Thermomix Repräsentantin, Sonja Eberl EDV-Beratung Wolfsfellner Mane's Drohnenfabrik

25-jähriges Betriebsjubiläum Agrar Logistik GmbH

Das landwirtschaftliche Lohnunternehmen, die Agrar Logistik GmbH der Familie Rainer und Alexandra Wagner vom Kollerhof, feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Seit dem Jahr 2000 unterstützt das hiesige Lohnunternehmen die Landwirte der näheren und weiteren Umgebung mit seinen schlagkräftigen und modern ausgestatteten Fahrzeugpark und seinen motivierten Mitarbeitern. Der Verleih einzelner Maschinen und die Ausbringung von Gülle machte damals den Anfang und war der Startschuss für die weitere Entwicklung des Dienstleistungsangebots. Inzwischen hat sich das Leistungsspektrum stark erweitert und reicht über alle landwirtschaftlich notwendigen Arbeitsgänge. Wichtig ist die zeitlich optimale und fachund sachgerechte Ernte. "Die Zeitfenster für die Ernte sind witterungsbedingt oft nur kurz", weiß Rainer Wagner zu berichten. Hier schätzen es die Landwirte einen schlagkräftigen Partner zur Seite zu haben. Durch die fortschreitende technische Weiterentwicklung ist es für die Landwirte oft nicht rentabel alle Spezialmaschinen, die dann nur wenige Tage im Jahr im Einsatz sind, selbst anzuschaffen. Auch die notwendige Man-Power kann der einzelne



Rainer Wagner (hintere Reihe von links) freute sich beim großen Hoftag am Kollerhof mit seinen Mitarbeitern über das 25-jährige Betriebsjubilläum.

Landwirt oft nicht vorhalten. Hier steht der Lohnunternehmer Rainer Wagner mit seinen 16 Mitarbeitern, 35 Aushilfen und dem hochmodernen Fuhrpark zur Seite.

Dass das Lohnunternehmen der Familie Wagner mit seinen Mitarbeitern diese Aufgabe zur Zufriedenheit seiner Kunden erfüllt, zeigte sich am Ergebnis einer anonymen Kundenbefragung mit entsprechend hoher Beteiligung. Beim Empfang des Bundesverbandes der Lohnunterneh-

men wurde die Agrar & Logistik GmbH der Familie Wagner der Lohnunternehmen Image-Award 2024 verliehen. "Die gute Arbeit und damit die hohe Zufriedenheit unserer Kunden ist das Ergebnis der hervorragenden Teamleistung. Deshalb gebührt die Ehre unseres Gewinns nicht dem Chef, sondern dem ganzen Team", so Wagner. Die Auszeichnung ist für das Team Ansporn auch in Zukunft Qualität, Zuverlässigkeit sowie Innovation zu bieten.



Hoftag am Kollerhof mit tausenden Gästen

Volksfeststimmung herrschte beim Fest auf dem Kollerhof. An dem bereits achten Hoftag feierte das Lohnunternehmen, die Agrar & Logistik GmbH der Familie Rainer Wagner, sein 25. Betriebsjubiläum. Bei herrlichem Sommerwetter waren es mehrere tausend Gäste aus Nah und Fern, die sich das Event nicht entgehen ließen. Dabei kamen alle Besucher auf ihre Kosten. "Das ist wie ein kleines Volksfest, für jeden etwas dabei. Hier trifft sich alles, nicht nur die Landwirtschaft", fand 3. Bürgermeisterin Claudia Schiereis. Neben Bundestagsabgeordnetem Reinhard Brandl war auch Vizelandrat Bernhard Sammiller zum Kollerhof gekommen.

Überwältigt waren die Besucher bereits beim Gang vom Parkplatz, der von der Freiwilligen Feuerwehr Mendorf eingewiesen wurde, zum Hofgelände des Kollerhofs. Eine beeindruckende Maschinenparade, in Dreierreihe aufgestellt, säumte den Weg. Dabei wurde die große Schlagkraft des modernen Lohnunternehmens deutlich. Aber nicht nur für Technikbegeister-

te, sondern für die gesamte Familie war etwas geboten. So konnten sich die Kleinen in und auf der Hüpfburg in Form eines landwirtschaftlichen Häckslers austoben. Mit den kleinen ferngesteuerten Modellfahrzeugen aus den Bereichen Bau und Landwirtschaft wusste der Modellstammtisch Regensburg aus Thalmassing zu unterhalten. Damit stellten sie die Wirklichkeit mit ihren ferngesteuerten Traktoren, Baggern, Lastwagen und weiteren Maschinen detailgetreu nach und ließen nicht nur die Kinderherzen höher schlagen. Anschauungsunterricht gab es jedoch nicht nur im Kleinformat. Bereits vormittags konnten sich die interessierten Landwirte bei den praktischen Vorführungen der Maschinenfabrik Bernard Krone vom Grünlandschnitt bis zur Bergung des Erntegutes und von der aktuellen Produktpalette der Hersteller ein praxisnahes Bild machen. Insgesamt Gespanne kamen zur Vorführung. Die mit modernster Technik gespickten Traktoren, Mähwerke, Kreisler und Schwader sowie Pressen, Ladewagen und Häcksler be-

wiesen ihre Fähigkeiten beim praktischen Einsatz. Dabei konnte die hohe Schlagkraft mit mehr als zehn Meter Arbeitsbreite und die technischen Raffinessen der modernen Geräte auch Nichtlandwirte beeindrucken. Mit dem Selbstfahr-Holzhäckslers Albach Diamant zur Hackschnitzelerzeugung und der Düngung im bestehenden Maisbestand standen weitere imposante praktische Vorführungen auf dem Programm. Natürlich wurden Fachgespräche geführt und so manch nützliche Information ausgetauscht. Auch in kulinarischer Hinsicht wurde man nicht enttäuscht: Von Grillspezialitäten über Käse bis zum gegrillten Fisch reichte die Auswahl. Wer wollte, genoss den hausgemachten Holunderspritz. Weitere Kühlung in der Hitze und Genuss versprach das erfrischende Bauernhofeis. Die diversen Aussteller und Verkaufsstände auf dem Gelände waren eine weitere Bereicherung des gelungenen Hoffestes.



Rainer Wagner Kollerhof 1 a | 93336 Altmannstein Telefon 0 94 46 / 91 03 81 | Mobil 01 70 / 3 02 15 58 wagner.kollerhof@t-online.de | www.wagner-kollerhof.de

12. Entencup erneut gut angenommen

Das Dutzend vollgemacht haben der Gewerbeverein Altmannstein und der Lions-Club Beilngries mit der Austragung des Entencups auf der Schambach in Altmannstein. Das beliebte Rennen der gelben Rennenten wurde bereits zum zwölften Mal ausgetragen. Der Zuschauerzuspruch hielt sich angesichts eines heißen Sommertages eher in Grenzen. So besuchten viele wohl lieber das Freibad anstatt das Rennen an der Schambach. Dennoch konnte der Entencup wieder als voller Erfolg verbucht werden. Mehr als 2000 Rennlizenzen wurden verkauft. Für die Siegerenten gab es wieder zahlreiche Preise. Aber auch die weiter hinten platzierten Enten leisteten einen positiven Beitrag für die Kindergärten, Schulen und Vereine in der Großge-



Rund 2000 Enten bahnten sich den Weg zum Ziel im Hofergarten.



Moderator Wilhelm Wöhrl, 3. Bürgermeisterin Claudia Schiereis und Lions-Präsident Thomas Gogl gratulierten den Gewinnern der Hauptpreise. Fotos: B. Meyer

meinde. Mehr als 100 000 Euro konnten in den zwölf Rennen nun schon gesammelt werden, verkündete Moderator Wilhelm Wöhrl bei der Siegrehrung. Ein Geldbetrag kommt auch von den Sponsorenenten, die in einem kleinen Rennen Sieger und Platzierte ermittelten. Hier gab es heuer in Altmannstein einen neuen Bestwert. Durch die Teilnahme weiterer Firmen konnten 50 Sponsorenenten zu Wasser gelassen werden. Wilhelm Wörl kommentierte auch hier den Rennverlauf am Schambachufer. Im Zieleinlauf hatte die Ente der Eisdiele Angelo aus Riedenburg die Nase vorn. Auf Platz zwei schaffte es die Ente der Kreissparkasse Kelheim vor Lösch-Papier aus Riedenburg. Das große Rennen mit rund 2000 Entchen startete man heuer etwas

Unsere Leistungen:

Maler:

- Fassaden
- Innenraumgestaltung
- Sanierungen
- Fugenlose Bodenund Badgestaltung

Werbetechnik

- Werbung
- Beschriftung
- Digitaldruck
- Schilder



Tel. 0 94 42 / 9 21 67 08 · E-Mail: mail@schlagbauer.de

Forst- und Gartenbedarf Schärf- & Schleifdienst

Max Zwickl e.K.
Inh. H. Vasall

Tel. 09446/305 Fax 09446/919493

Bahnhofstraße 27 93336 Altmannstein



Beim Zieleinlauf wurde die Nummer der Enten gescannt und so die Sieger und Platzierten ermittelt.

früher, da an dem Tag ja auch noch das Feuerwehrfest in Neuenhinzenhausen anstand. Aus der Schaufel eines Laders wurden die kleinen Enten gleichzeitig ins Wasser gekippt. Begleitet vom Moderator und den Zuschauern schwammen die Enten in Richtung Hofergarten, wo sich das Ziel befand. Dort wartete das Helferteam bereits und scannte die Nummern der Enten ein. Die ersten zehn Preise wurden gleich vor Ort verkündete und an die Sieger übergeben. Weitere Gewinne konnten am Stand des Lions-Clubs abgeholt werden. Die Liste des Zieleinlaufs ist auf der Homepage des Lions-Clubs Beilngries unter https://beilngries.lions.de/270 abrufbar. 3. Bürgermeisterin Claudia Schiereis bedankte sich bei der Siegerehrung beim Gewerbeverein



Mit 50 Sponsorenenten konnten heuer so viele Firmen für den Entencup gewonnen werden, wie noch nie zuvor.

und dem Lions-Club für die Organisation. Der Lions-Club mit Präsident Thomas Gogl versprach, das Entenrennen auch im kommenden Jahr wieder zu organisieren. Als Hauptpreis gab es eine 4-Tages-Reise nach Berlin. Gewonnen hat die Ente mit der Nummer 2095. Über ein Wochenende mit einem Seat Cupra konnte sich der Zweitplatzierte freuen (1007). Platz drei, ein Wochenende in Burgeis, Südtirol für zwei Personen gewann die Ente mit der Nummer 1849. Als weitere Preise gab es viele nützliche Sachpreise und auch eine Familiensaisonkarte für das Altmannsteiner Freibad. Neben dem Marktlauf und dem Entenrennen sorgten die Mitglieder des Gewerbevereins für die Verköstigung von Läufern und Besuchern.



Dienstag bis Samstag Termine nach Vereinbarung WhatsApp und Telefon 09446/348

Friseursalon Thairesa

Ingolstädter Straße 37 93336 Altmannstein













Unser Malerbetrieb präsentiert sich mit der neuen Glätte-/Spachteltechnik unter anderem im Kupferdesign, sowie die neuesten Trends der Bodenbeläge.

Sonnenleite 11 · 93339 Riedenburg · Tel.: (09442) 1859 · Fax (09442) 3122

4. Marktlauf mit mehr als 100 Teilnehmern

Zum 4. Mal hatte heuer der Gewerbeverein Altmannstein die Schülerinnen und Schüler der Schulen aus Altmannstein. Pondorf und Sandersdorf zum Marktlauf in den Hofergarten eingeladen. Zum ersten Mal durften neben den vier Grundschulklassen auch die Vorschulkinder an den Start gehen. Vor dem Lauf gab es für alle Teilnehmer das aktuelle Lauf-T-Shirt. Ab 13 Uhr ging es dann auf die ausgeschilderten Strecken. Rektor Richard Feigl sowie Gewerbevereinsvorsitzende Theresa Perras-Blank moderierten den Start der jeweiligen Gruppe an und gaben das Startsignal. Mit großem Ehrgeiz absolvierten die Läuferinnen und Läufer dann die Strecken. Wegen der hohen Temperaturen gab unterwegs auch eine Trinkstation, die reichlich genutzt wurde. Gleich beim Zieleinlauf erhielt jedes Kind seine Finisher-Medaille. Zur Abkühlung nutzten die Läufer und Besucher auch das Wassertretbecken im Hofergarten, das angenehme Kühle versprach. Im Anschluss an den Marktlauf folgte der 12. Entencup auf der Schambach, den der Gewerbeverein gemeinsam mit dem Lions-Club Beilngries organisiert



Im Wassertretbecken gibt es an heißen Tagen eine willkommene Abkühlung. Fotos: B. Meyer



Mehr als 100 Schüler machten sich auch heuer wieder auf die Strecken. Gleich im Anschluss gab es die Medaillen.





09446/918288

09446/918289

elektrotechnik.de www.ramsauer-elektrotechnik.de

Mobil 0157/79294883 E-Mail: info@ramsauer-

Tel

Fax

Der besondere Grabschmuck

- gern individuell für Sie gestaltet

FÜR ALLERHEILIGEN

Goldener Meisterbrief für **Manfred Pfaller**

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde erhielt Manfred Pfaller aus Schamhaupten den Goldenen Meisterbrief der Handwerkskammer für München und Oberbayern. 1988 legte Pfaller die Meisterprüfung im Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerk ab. Nur zwei Jahre später machte er sich selbständig und gründete einen Handwerksbetrieb in Schamhaupten, den er noch heute führt. Für seine langjährige erfolgreiche Tätigkeit im Handwerk bekam Pfaller nun von der Innung Sanitär, Heizung und Klima der Kreishandwerkerschaft Eichstätt den goldenen Meisterbrief. Johann Walter, der bisherige Obermeister der Innung sowie Kreishandwerksmeister Hermann Meier übergaben den goldenen Meisterbrief und gratulierten. Voraussetzung zur Erlangung des goldenen Meisterbriefes ist eine mindestens 35-jährige Tätigkeit als Handwerksmeister.



Manfred Pfaller erhielt von der Kreishandwerkerschaft Eichstätt den goldenen Meisterbrief. Die Auszeichnung übergaben Johann Walter (li.), der bisherige Obermeister der Innung und Kreishandwerksmeister Hermann Meier (re.).





unter www.maag-holz.de Tel.: 09491 9414-0



CHRISTINA GOGL

Dienstleistermesse in Altmannstein geht in die zweite Runde



Aussteller können sich jetzt schon für "Rund um's Leben 2026" bewerben

Nach dem gelungenen Auftakt der ersten Dienstleistermesse im März 2025 heißt es nun: Fortsetzung folgt!

Am Sonntag, den 1. März 2026, öffnet die Schulturnhalle Altmannstein erneut ihre Türen und wird von 10 bis 17 Uhr zum Treffpunkt für alle, die sich für Gesundheit, Schönheit und Lifestyle interessieren. Auch dieses Mal werden zahlreiche Unternehmer und Dienstleister aus der Region erwartet. Besucher dürfen sich auf ein breites Angebot aus den Bereichen Wellness, Gesundheit, Schönheit, Ernährung und Lifestyle freuen. Begleitet wird die Messe wieder von spannenden Fachvorträgen, für die sich interessierte Redner ab sofort anmelden können. Besonders Dienstleister aus dem Bereich von Beauty und Wellness sind aufgerufen, sich auf dieser Messe werbewirksam zu positionieren: Friseure, Nagelstudios, Kosmetiker und Podologen zählen ebenso dazu wie Physiotherapeuten, Fitness-Trainer, Ernährungsberater oder Heilpraktiker. Doch nicht nur der Körper an sich soll schöner und gesünder werden, sondern auch das private Umfeld. "Auch alle Gewerbetreibenden, die es sich zur beruflichen Aufgabe gemacht haben, Heim und Garten ihrer Kunden attraktiv und lebenswert zu gestalten, sind ebenso angesprochen, sich auf der Messe zu präsentieren", ermuntert die Gewerbevereinsvorsitzende Theresa Perras-Blank. So können sich auch Gartenbauer, Innenarchitekten, Floristen und Anbieter von Dekorationsartikeln als Aussteller auf der Dienstleistermesse "Rund um's Leben" in Altmannstein anmelden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – deshalb gilt: first come, first serve. Was so viel heißt wie: Die Aussteller vom letzten Jahr werden bevorzugt berücksichtigt.



Zahlreiche Stände reihten sich 2025 bei der ersten Dienstleistermesse in der Mehrfachturnhalle in Altmannstein aneinander.

Jetzt anmelden

Nutzen Sie das Anmeldeformular auf der nächsten Seite oder melden Sie sich direkt beim Gewerbeverein. Schreiben Sie uns eine E-Mail an: **gewerbeverein@altmannstein.de** oder auch ganz unkompliziert eine **WhatsApp: 09446/348**

Der Eintritt für Besucher bleibt selbstverständlich frei. "Wir freuen uns auf zahlreiche Aussteller, die unsere Messe so einzigartig machen und zeigen, was die Großgemeinde zu bieten hat", so die Gewerbevereinsvorsitzende. Ebenso ist an dieser Stelle auch die Bevölkerung herzlich eingeladen, sich zu informieren.



Wir bieten praxisnahe IT- und Softwarelösungen – für Firmen und Privatkunden.



Software-Entwicklung

Von kleinen Tools bis zu komplexen Business-Apps – wir entwickeln Software, die sich an Sie anpasst.



Webseiten & Shops

Moderne Webseiten mit Wordpress & WooCommerce einfach zu pflegen



IT-Service & Support

Schnelle und unkomplizierte Hilfe bei Computer- und Netzwerkproblemen



Datensicherung & Cloud

Zuverlässige Backups und Cloudlösungen für Ihre Daten



Prozess-Digitalisierung

Von Excel-Tabellen bis ERP wir machen Abläufe effizienter



Beratung & Betreuung

Persönlich, verständlich und langfristig an Ihrer Seite

www.rieger-software.de | info@rieger-software.de | 0157 / 390 41 635



Anmeldung: Anmeldeschluss: 15.02.2026



Anmeldung zur Dienstleistermesse "Rund um's Leben" am 1. März 2026 Schulturnhalle Altmannstein Hofbauernfeld 2, 93336 Altmannstein

I. Ausstellerangaben:			
Aussteller / Firma:			
Ansprechpartner:			
PLZ / Ort / Straße:			
Telefon / E-Mail			
Ausgestelltes Angebot:			
II. Standinfo			
Tischdecke wird benötigt St	trom wird benötigt		Kabeltrommel wird benötigt
· ·] ja		□ ja
□ nein □	l nein		□ nein
III. Allgemeine Messe und Ausst	ellungsbedin	gungen	
ren, darf maximal ein Stehtisch und ein Werbebe e.V. haftet nicht für Verlust oder Beschädigung of für Schäden, die durch sie, ihr Standpersonal, Al entsteht kein Rechtsanspruch auf eine Teilnahn Mit der Übersendung der Bestätigung und Ausstellervertrag geschlossen! Bis zur Zulassung ist der Rücktritt von der Anme von der Zahlungspflicht. Eine Erstattung von be	eanner bzw. eine Di der Ausstellungsgüt ngestellte oder Bea ne. Die Zulassung a d der vollständig eldung möglich. Eir ereits gezahlten Sta en oder zeitweise g	rop Flag vom Aussteller a er der Aussteller, dies be auftragte an Personen od als Aussteller wird schrift en Überweisung der an anschließender Rücktrif andkosten ist ausgeschlaganz oder teilweise zu so	usstellungsfläche" zur Verfügung gestellt. Des Weite- aufgestellt werden. Der Gewerbeverein Altmannstein etrifft auch An- und Abtransport. Die Aussteller haften der Sachen verursacht werden. Mit dieser Anmeldung tlich bestätigt. Standkosten bis spätestens 22.02.2026 ist der tt von der Anmeldung entbindet den Aussteller nicht ossen. Der Gewerbeverein Altmannstein e.V. ist be- chließen oder abzusagen. Der Aussteller hat in solch
Mit der Anmeldung erkenne ich die Allgemeine	en Messe- und Aus	stellungsbedingungen d	es Gewerbeverein Altmannstein an.
Ich bin Mitglied im Gewerbeverein Altmannstei	•	→ Standkosten 20 €	
	□ nein	→ Standkosten 40 €	
Ich benötige eine Rechnung:	□ ja	□ nein	
Datum / Ort	rechtsgültige Unt	rerschrift	 Firmenstempel

Die Ministranten der Pfarrei St. Bartholomäus Tettenwang starteten vor kurzem zu ihrem alljährlichen Gemeinschaftsausflug. Ziel war die nahegelegene Altmühl. Die Kanutour startete an der Altmühl beim Kratzmühlsee. Dabei hatten die Mädels und Jungs viel Spaß und Vergnügen. Die Kanutour bis Grögling bei Töging dauert etwa zwei Stunden und war ein total schönes Erlebnis für alle Beteiligten. Dort angekommen, gab es für alle Gottesdiener ein leckeres Eis und eine kleine Brotzeit.



Zwei kommen – zwei gehen

Ministranten-Neuaufnahme bzw. -Verabschiedung



Vor dem Dorfgemeinschaftshaus stellten sich die Ministranten zu einem Gruppenbild mit Pfarrer Wolfgang Stowasser. Foto: Hegenberger

Junge Menschen bereichern das Leben — so auch in der Pfarrei St. Bartholomäus Tettenwang. Bei einem feierlichen Gottesdienst nahm Pfarrer Wolfgang Stowasser die beiden Erstkommunikanteb Sarah Koch und Moritz Haunschild in die Ministrantengruppe auf. Im Gegenzug verabschiedete der Ortsgeistliche aus der Ministrantenschar Julia Schmailzl und Jakob Pöppel. Beide Gottesdiener leisteten jeweils sieben Jahre treu ihren Ministrantendienst. Die Neuen und die Verabschiedeten bedachten die Pfarrangehörigen mit einem großen und herzlichen Applaus. Seit der Innenrenovierung der Pfarrkirche St.Bartholomäus im Frühjahr feiern die Gläubigen die Eucharistiefeiern im Dorfgemeinschaftshaus "Schulhaus" (hhe)



Alle Bestattungsarten • Überführungen weltweit • Tag und Nacht dienstbereit • Bestattungsvorsorge

Kelheim Ludwigstr. 8 • 24 Std-Tel 09441 2251
Tettenwang Schulstr. 12 • 24 Std-Tel 09446 561
Riedenburg An der Altmühl 17 • 24 Std-Tel 09442 9069640



Traditioneller Blumenteppich zu Fronleichnahm vom OGV

Auch in diesem Jahr wurde vom Obst- und Gartenbauverein Sollern-Neuenhinzenhausen wieder der Blumenteppich für Fronleichnam vor dem Pfarrhaus in Sollern gelegt. Ohne der Ideenskizze von Anna Seitz, die auf dem Gebiet jahrelange Erfahrung hat, und den vielen freiwilligen Helfern, wäre das Projekt nicht möglich. Das Motiv – Hoffnung und Vertrauen – widerspiegelt die politische Lage und vermag vielleicht etwas Zuversicht geben. Gleichzeitig ist das Jahr 2025 ein heiliges Jahr der katholischen Kirche mit dem Motto "Pilger der Hoffnung", dargestellt als Friedenstaube, Kelch und Strahlen des Lichts. Kühlende Getränke sorgten bei der Hitze für Durchhaltevermögen, denn die Stunden verflogen wie im Fluge beim Legen der bunten Blumenblätter. Um den Blumenteppich vor Hitze zu schützen, wurde er mit einer großen Plane abgedeckt, die früh am nächsten Morgen entfernt wurde. Die Fronleichnams Prozession wurde neben den schön dekorierten Altären mit dem Blumenteppich bereichert. Es ist bewundernswert, dass bei der Hitze gearbeitet wurde, statt Baden zu gehen, so der Vorsitzenden des Vereins Herbert Pahlmann.



Kräuterbuschenbinden mit dem OGV



Der Obst- und Gartenbauverein Sollern/Neuenhinzenhausen veranstaltete vor dem Sollerner Pfarrhaus wieder das traditionelle Kräuterbuschenbinden vor Maria Himmelfahrt, zu dem sich zahlreiche Helfer einfanden. Mit viel Erfahrung und Geschick wurden mehr als 50 Kräuterbuschen gebunden. Dabei wurde die jahrelange Erfahrung über das Binden und die verwendeten Kräuter auch an nicht geübte Teilnehmern gerne weitergegeben. Der Königskerze kommt dabei aufgrund ihrer Heil- und Symbolpflanze in der Volksmedzin eine besondere Bedeutung zu und darf natürlich nicht fehlen. Wochen zuvor wurden schon die ersten Getreidesorten gesammelt und getrocknet. Rainfahrn, Johanniskraut uvm. wurden in den Sträußen verwendet. Verkauft wurden die Kräuterbuschen an der Pfarrkirche in Sollern vor der Hl. Messe am Maria Himmelfahrtstag und danach in der Kirche geweiht. Anschließend schmücken sie die Zimmer zu Hause. Der Erlös wird für wohltätige Zwecke gespendet.



RAINER BANZER

Allianz Generalvertretung Bahnhofstr. 20 93336 Altmannstein \$\infty\$ 0 94 46.91 00 20 banzer.rainer@allianz.de

BANZER-ALLIANZ.DE





In das Goldene Buch der Gemeinde Altmannstein durfte sich die Deutsche Meisterin Melanie Plank eintragen.



Zum Empfang gab es auch Salutschüsse von den Böllerschützen.



Schützenmeister Anton Osterrieder überreichte die silberne Ehrennadel des Vereins an Melanie Plank.

Großer Bahnhof für die deutsche Meisterin

Melanie Plank schießt mit 300 Ringen deutschen Rekord

Wieder eine deutsche Meisterschaft konnte die Schützengesellschaft 1560 Altmannstein feiern. Am 28. August holte sich Melanie Plank in der Disziplin Kleinkaliber 100 Meter den Titel mit der optimalen Ringzahl von 300. Damit stellte sie den deutschen Rekord ein. Auf dem Silber- und Bronzerang folgten Anita Mangold und Hannah Steffen (beide Ohlweiler) mit jeweils 299 Ringen. In Altmannstein war man natürlich mächtig stolz auf die Schützin. Am Montagabend bereitete man ihr zu Ehren deshalb einen Empfang am Schützenhaus. Die Böllerschützen gaben Salutschüsse ab und die Schambachtaler Blaskapelle spielte ein Standkonzert. Schützenmeister Anton Osterrieder, Bürgermeister Norbert Hummel (CSU) sowie viele Vereinsmitglieder und Verwandte waren gekommen und gratulierten ihrer Meisterschützin. In seiner Ansprache betonte Schützenmeister Osterrieder, dass Melanie Plank bereits als Zwölfjährige zum Schießsport kam und seit 2012 Mitglied der Altmannsteiner Schützengesellschaft ist. Durch ihren unermüdlichen Einsatz und Ehrgeiz hat sie es bis an die nationale Spitze geschafft. Die Schützen sind sehr stolz, dass man wieder einen deutschen Meistertitel feiern kann, sagte Osterrieder. Dies zeige, dass man im Verein eine gute Jugendarbeit leiste. Der Schützenmeister bedankte sich auch bei den Eltern von Melanie Plank, die durch ihre großartige Unterstützung eine solche Leistung erst möglich gemacht haben. Auch Bürgermeister Hummel freute sich über die Einladung zu dieser außergewöhnlichen Feierstunde. Er gratulierte auch im Namen der Marktgemeinde zu dem großartigen Erfolg. "Der ganze Verein freut sich wie ein Schnitzel", stellte Hummel fest. Plank hat die Tradition der erfolgreichen Schützen in dem kleinen Verein fortgesetzt. Nach Dominik Fischer, der bereits mehrere Titel feiern konnte, ist sie nun die erste Frau in Altmannstein, die eine Deutsche Meisterschaft im Schützensport holen konnte. Ihre Ausdauer wurde belohnt, lobte

der Bürgermeister. Mit dem großartigen sportlichen Erfolg ist sie nun ein großes Vorbild für viele junge und gestandene Schützen. Plank durfte sich in ein goldenes Buch der Gemeinde Altmannstein eintragen, das extra für erfolgreiche Sportler angelegt worden ist. Von Schützenmeister Anton Osterrieder bekam Plank die silberne Ehrennadel der Schützengesellschaft 1560 und einen Blumenstrauß. Bürgermeister Hummel überreichte ein Glückwunschschreiben sowie Geschenke der Gemeinde. Hummel wünschte der jungen Schützin auch weiterhin viel Erfolg. Angesichts der vielen Geschenke und Glückwünsche sagte Melanie Plank: "Das ist ja schöner wie Weihnachten". Bei Essen und Getränken wurde dann die Meisterschaft noch kräftig im Schützenhaus gefeiert.



Die SG 1560 Altmannstein bereitete Melanie Plank nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft einen gebührenden Empfang.

- Farben
 Bodenbeläge
- Gardinen
 Malerbetrieb



Ihr Fachzentrum

85134 Stammham · Stadtweg 26 · Gewerbegebiet Telefon 0 84 05 / 91 38 17 · www.farben-besl.de



Empfang für die Militärweltmeisterinnen



Für die erfolgreichen Taekwondo-Kämpferinnen organisierte man in Altmannstein einen Empfang, um auf die Medaillen anzustoßen. Gerne stellten sich die Sportlerrinnen und ihr Trainer auch zum Gruppenfoto mit den Fans.

Fotos: B. Meyer

Nach dem großen Erfolg des Taekwondo-Trios bei der Militärweltmeisterschaft entschloss man sich in Altmannstein spontan einen Empfang für die beiden Weltmeisterinnen und die Vize-Weltmeisterin zu organisieren. In Warendorf hatten Vanessa Körndl und Lorena Brandl jeweils Gold in ihren Gewichtsklassen geholt. Leonie Mayer kam ins Finale und wurde mit Silber dekoriert. Vom Weinfest war der Hoferstadl ohnehin schon gut aufgerüstet, so dass man mit wenigen Telefonaten und Gesprächen alles parat hatte. Man hatte auch versucht, alle drei Bürgermeister der Gemeinden Altmannstein, Pförring und Mindelstetten für den Empfang zu gewinnen. Wie es bei den Terminen von Politikern halt so ist, konnte nur Altmannsteins Bürgermeister Nobert Hummel (CSU) anwesend sein. Er freute sich über die großen Erfolge der Sportlerinnen. Erhofft hatte man solche Erfolge schon, aber bei der großen Leistungsdichte konnte man sie eigentlich nicht

erwarten, so Hummel. "Sehr schnell geht es bei den Kämpfen immer zu. Lange stehen die Lampen auf rot, dann kommt plötzlich grün". Um diese großen Erfolge gebührend feiern zu können, hat man sich spontan dazu entschlossen, einen Empfang zu organisieren. Die drei Sportlerinnen seien schließlich Aushängeschilder für die Gemeinden Altmannstein, Pförring und Mindelstetten und die ganze Region. Gemeinsam mit vielen Verwandten, Bekannten und Fans wurde dann auf die drei Medaillen angestoßen. Trainer Bernhard Bruckbauer bedankte sich bei Norbert Hummel und auch den Böllerschützen der SG 1560 Altmannstein für die schöne Begrüßung. Auch für die Sportlerinnen ist es ein zusätzlicher Ansporn, wenn sie wissen, dass zu Hause so viele Fans auf sie warten. Sportler aus Düsseldorf oder Nürnberg beneiden uns um solche Empfänge. Das gibt es in den Großstädten in unserer Sportart nicht. So etwas können nur Altmannstein, Pförring und Mindelstetten, lobte Bruckbauer die Organisatoren. Neben den drei Medaillen wurde Lorena Brandl zur besten weiblichen Kämpferin gekürt und auch Trainer Bruckbauer erhielt die Auszeichnung als bester Frauentrainer (Best Coach Female).



Wir reparieren alle Fabrikate! Auch während der Garantiezeit mit Erhalt der Herstellergarantie!





- Modernste Mess-und Diagnosegeräte
- z.B. Achsvermessung, Radar, Kameraeinstellung (Fahrerassistenzsysteme)
- Reifenmontage + Rädereinlagerung

Kompetenz • Persönlichkeit • Beratung

Neuwagen aller Marken zu TOP-Konditionen



Besuchen Sie uns - Wir beraten Sie gerne!



AUTOSERVICE



AUTOHANDEL



Beilngrieser Str. 21 • 93336 Pondorf / B299 • Telefon 08468-80 474 0 info@msautoservice.de • www.msautoservice.de

Dorffest in Laimerstadt und Ried

An Mariä Himmelfahrt Feierten die Laimerstädter und Rieder in einem etwas größeren Festzelt auf dem Sportgelände des FC Laimerstadt in Ried ihr Dorffest, ausgerichtet vom Schützenverein Am Limes.

Bei hochsommerlichen Temperaturen begann das Dorffest mit einem feierlichen Festgottesdienst, den Pfarrer Basil zelebrierte und von der Schambachtaler Blaskapelle mit vielen Marienliedern musikalisch umrahm wurde. Am Ende des Gottesdienstes wurde Maria Schlittenbauer von Kirchenpfleger Martin Hecker in den Ruhestand verabschiedet. Sie pflegte, reinigte und dekorierte seit über 10 Jahren die Filialkirchen St. Walburga in Laimerstadt. Zuvor unterstützte Schlittenbauer auch das Mesner-Team tatkräftig. "Aus geplanten zwei Jahren, wurden über zehn", verriet sie. Zum Dank erhielt sie von Kirchenpfleger Hecker einen Blumenstrauß überreicht.



Gut besucht war das Dorffest in Laimerstadt/Ried, das von den Schützen ausgerichtet wurde. Foto: Waltinger

Nach einem gemeinsamen Mittagessen servierte der Obst- und Gartenbauverein Kaffee und Kuchen. Auch für die Kinder war wieder einiges, wie eine Hüpfburg, geboten. Bei den sehr heißen Temperaturen freuten sich die Kinder auch über eine kleine Abkühlung aus dem Wasserschlauch oder über ein Eis. Natürlich durften auch die Flunkyballspiele der Landjugend nicht fehlten.

Nachdem es am Abend etwas kühler wurde, wurde aus dem Festzelt ein Open-Air-Dorffest, wo bei einer lauen Nacht vor dem Festzelt in einer Art Biergarten mit Grillspezialitäten und Käse und süffigen Bier gefeiert wurde.

Zum 55-jährigen Bestehen des Schützenvereins ließ sich dieser was Besonderes einfallen und organisierte einen Lichtgewehrstand, wo man auf Biathlonbasis sein Können zeigen konnte und Preise gewinnen konnte. Da dies ungefährlich ist, konnten von sieben bis 99 Jahren geschossen werden. Der Andrang war bei Jung und Alt sehr groß, so dass sich am Abend eine Schlange bildete. Stellvertretender Schützenmeister Rainer Lüderitz hatte viel zu tun.

Zu späterer Stunde wurde dann von Schützenmeister Frank Waltinger das Ergebnis bekannt gegeben: In der Gruppe der bis 17-Jährigen wurde Lilly Hirschmann aus Laimerstadt mit fünf Treffern erster Sieger und bekam einen Pokal und eine Süßigkeitenbox. In der Gruppe der 18- bis 59-Jährigen holte sich den Pokal "Lichtgewehr Dorfffest 2025, Edith Necker mit 9 von 10 Treffern. Auf den 2. Platz kam Maria Schlagbauer aus Laimerstadt vor Stefanie Pelger, welche Weinbrandflaschen, Obsterflaschen oder eine Goaßmaß erhielten.

Die letzte Gruppe war die über 60 Jahre. Hier sicherte sich den Pokal und einer Flasche Ramazotti Sepp Buchner aus Laimerstadt mit 5 Treffern vor Lothar Wiesner und Georg Buchner.

Nach der Siegerehrung wurde im "Dorffestbiergarten" und an der Bar, die von der örtlichen Landjugend organisert wurde, bis Mitternacht kräftig gefeiert.



NUR IM LAGERVERKAUF

Donnerstag Freitag Samstag 13:00 bis 19:00 Uhr 09:00 bis 18:00 Uhr 09:00 bis 16:00 Uhr

Rechtalet
Dirndl & Tracht seit 1976



Telefon: Sebastian 0170 7557762 Christina 0160 6761507

Mia macha:

- Reparaturen aller Fabrikate
- Kundendienst
- Maschinenbau
- Eisen- und Ersatzteilhandel
- Kettenschärfdienst
- Maschinenhandel verschiedenster Marken

Ihr Husqvarna Fachhändler





Gasflaschen für Haushalt, Grill etc. erhältlich!

www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de Herbst-Check für das Flach- und Steildach

EINER VON ZEHN GUTEN GRÜNDEN FÜR PREFA

Ein PREFA Aluminiumdach ist bis zu 10-mal leichter als ein herkömmliches Ziegeldach. Wenn Sie beim Sanieren hohe Kosten für aufwändige Unterkonstruktionen einsparen möchten, fällt die Wahl für ein PREFA Dach leicht: Das kann rasch und einfach auf den bestehenden Dachstuhl montiert werden.

Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen absplittern und Blasenbildung unter den im Garantiezertifikat genannten Bedingungen. Mehr Informationen zur Material- und Farbgarantie finden Sie unter www.prefa.com/Garantie

DACH & FASSADE WWW.PREFA.COM

Reichlich Termine im Tettenwanger Herbst

Der Sommer und damit für die meisten auch die Urlaubszeit ist vorbei – und im Altmannsteiner Ortsteil stehen bis zum Jahresende wieder zahlreiche Termine an.

Spieleabende im Schulhaus

Die Pflege der Dorfgemeinschaft steht auch bei den monatlichen "Spieleabenden" im Schulhaus im Mittelpunkt. Alle interessierten Dorfbewohner können sich neben Brettspielen auch an Kartenspielen an folgenden Terminen beteiligen: Freitag 31. Oktober, 28. November und 19. Dezember. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Schulhaus. Nähere Infos bei Kai Stopfer.

Auf die Brote - fertig los...

Der Obst- und Gartenbauverein Tettenwang mit seinen rund 220 Vereinsmitgliedern lädt jeden ersten Samstag im Monat zum "Brotbacken" am dorfeigenen Holzbackofen am nahegelegenen Sportplatz ein. An folgenden Terminen startet das Brotbacken ab 11 Uhr: am 4. Oktober, am 8. November und am 6. Dezember. Nähere Infos bei Reinhard Eberl.

Mit den Floriansjüngern unterwegs

Die mitgliederstärkste im Altmannsteiner Ortsteil ist mit 263 Mitgliedern die Freiwillige Feuerwehr. Nach längerer Zeit haben die Floriansjünger wieder zu einem Vereinsausflug eingeladen. Innerhalb kürzester Zeit war die Tagesfahrt an den Tegernsee am Samstag, 27. September, ausgebucht. Abfahrt ist um 7 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Traditionell Anfang Oktober steigt das beliebte Kesselfleischessen. Treffpunkt ist am Donnerstag, 2. Oktober ab 18 Uhr am Feuerwehrhaus in der Dorfmitte. Alle Freunde des Schlachtschüsselessen sind herzlich eingeladen. Neben den monatlichen Übungen der FFW-Aktiven ist das jährlich herausragende Ereignis die Jahres-

versammlung. Diese findet heuer am Samstag, 15. November um 20 Uhr statt. Nähere Informationen beim FFW-Chef Maximilian Resch.

Frauenbund

Für seine gut 80 Vereinsmitglieder bietet der Vorstand des Frauenbundzweigvereins Tettenwang ein abwechslungsreiches Programm. Traditionell um den 11. November findet für alle Dorfkinder eine Martinsfeier statt. Im Dezember lädt der KDFB im Dezember zu seiner Jahresversammlung und Adventsfeier ein. Nähere Informationen bei Claudia Kraus.

Aktive Dorfjugend

Für ihre rund 90 Mitglieder bieten der KLJB-Vorstand das ganze Jahr über zahlreiche Aktivitäten an. Alljährlich im Herbst stehen die Beteiligung am Erntedankfest mit Binden der Erntekrone an – heuer am 5. Oktober. Daneben freuen sich die Jugendlichen wieder auf tatkräftige Unterstützung der Dorfbewohner bei der Altkleider-Sammelaktion Anfang November. In der Adventszeit finden die feierliche Aufnahme neue Landjugendmitglieder, die Adventsfeier sowie die Jahresversammlung statt. Nähere Informationen bei Simon Schmaitzl

Stodlzauber aller örtlichen Vereine

Während das ganze Jahr über die örtlichen Vereine Feuerwehr, Frauenbund, Obst- und Gartenbauverein und Landjugend ihre vereinseigenen Veranstaltungen planen und abhalten, arbeiten bei einer Veranstaltung "alle Vereine" zusammen. Die Rede ist vom "Stodlzauber", der alljährlich zwischen Weihnachten und Silvester im Hof des Dorfgemeinschaftshauses stattfindet. Der genaue Termin wird demnächst festgelegt. Nähere Infos beim Dachvereinsvorsitzenden Bernhard Eberl.

caritas



HÄUSLICHE PFLEGE & TAGES PFLEGE

Entlastung und Hilfe: freundlich – menschlich – zuverlässig

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Reinigungskraft/Fahrer (m/w/d)): Tagespflege Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)): Pflege

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGEEINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN
- HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.





Startschuss für kommende Faschingssaison

Silbania steckt in den Vorbereitungen / Auftrittsplanung hat begonnen



Bis zum nächsten Fasching ist noch etwas hin, jedoch stecken alle Gruppen der Silbania Altmannstein mittlerweile in den Vorbereitungen und haben auch bereits mit dem Training begonnen.

Die Showtanzgruppe besteht heuer aus 23 Tänzern, 17 Mädels und 6 Jungs. Seit dem 28. Juni wird dreimal wöchentlich unter der Leitung von Lukas Holzapfel und Tim Hecker trainiert. Der Gardemarsch wird in der kommenden Saison von neun Gardemädels, sowie einem Gardebursch getanzt. Trainiert werden diese von Kristina Pfeffer und Andrea Berwerz. Auch der Nachwuchs steht bereits in den Startlöchern. Die 19 Mädchen der Bambinis starteten am 1. August und werden von Kathrin Schlagbauer, Ann-Cathrin Forster und Christina Schmailzl trainiert. Unter Aufsicht von Sandra Santl, Stefanie Hufsky, Nicole Treffer und Ruth Gaul stehen die 23 Mädels und zwei Jungs der Kindergruppe einmal wöchentlich seit 22. Juli in der Halle.

Die größten der Nachwuchsgruppen, die Jugendgruppe, setzt sich in der kommenden Saison aus 2 Jungen und 20 Mädchen zusammen.



Das Training haben Magdalena Kuttenberger, Sophie Lanzinger und Anna-Lena Usta übernommen. Seit 5. Juli wird fleißig am neuen Programm gearbeitet.

Die Auftrittsplanung für die Nachwuchsgruppen hat Ida Siegloff übernommen. Sie ist unter Tel.: 0152/31904322 erreichbar. Für den großen Hofstatt und die Showtanzgruppe sind Anna-Lena Usta und Marie Schmidnter zuständig. Diese können per E-Mail (silbania.auftritte@gmx.de), unter Tel.: 0175/915 63 02 (Anna-Lena Usta) oder über die Social-Media-Kanäle erreicht werden.

Gerne werden bereits jetzt Auftrittsanfragen entgegengenommen. Die ersten Termine für die kommende Saison stehen bereits fest: Die Showtanzpremiere findet am Samstag, 3. Januar 2026 statt, der Inthronisationsball am Montag, 5. Januar 2026. Der Kinderfasching ist am Samstag, 10. Januar 2026 und das Showtanzfestival für Sonntag, 11. Januar 2026 geplant.

Silbania Altmannstein



Altdachsanierung • Massivholzhaus • Neubau
 Energieberatung • Holzbau

Lehenbühl 1 · 93336 Pondorf Tel. 0 84 68/6 57 www.zimmerei-kernl.de



Seit 1989 Ihr Partner des Vertrauens in Sachen Immobilien und Hausverwaltung

Hauptsitz Arbostr. 28, 85055 Ingolstadt Tel. 0841/85770

Zweigstelle Altmannstein Bahnhofstr. 11, 93336 Altmannstein Tel. 09446/7319

Erste Denwanger Sommernacht ein voller Erfolg

Sommerfest mit Live-Musik, Tanz und kulinarischen Genüssen bestens besucht



Umgeben von mächtigen Birken vergnügten sich die vielen Besucher zwischen den aufgebauten Holzhütten mit den kulinarischen Genüssen. Foto: Bernhard Hegenberger

Dass die "Denwanger Gartler" das ganze Jahr über ihre Gärten und öffentlichen Plätze pflegen und hegen, sieht jeder, der durch das 440-Einwohner zählende Hopfendorf fährt. Dass die OGV-Mitglieder seit 52 Jahren als aktiver rühriger Verein mit über zweihundert Mitgliedern auch feiern kann, stellten sie bei der 1. Denwanger Sommernacht am Samstagabend einmal mehr unter Beweis. Jung und Alt vergnügten sich auf dem von hohen Birken eingerahmten Sportplatzgelände im Schatten und genossen das stundenlang gebratene Spanferkel und kulinarischen Spezialitäten. "Uns liegt der Zusammenhalt

im Dorf und darüber hinaus sehr am Herzen und deshalb nehmen wir gern die Vorarbeiten in Kauf, um im Rhythmus von zwei Jahren ein gelungenes Sommerfest zu organisieren", freute sich OGV-Chef Reinhard Eberl über den sehr guten Besuch bei der 1. Denwanger Sommernacht. Trotz des hitzigen Sommertages strömten ab 18 Uhr die ersten Besucher zum Festplatz, der direkt neben dem Kinderspielplatz, umrahmt von hohen Birkenbäumen, Schatten für die vielen Besucher spendete. In gekonnter Manier brutzelte Dachvereins-Chef Bernhard Eberl den ganzen Nachmittag ein leckeres Spanferkel, welches die fleißigen OGV-Helfer mit Kartoffel- und Krautsalat zum Genuss aller am Abend servierten. Alternativ gabs Käse mit knusprigen Brezen, Schweinwürstel und saftige Steaks. Alle Vegetarier versorgten OGV-Vize Richard Feigl mit seiner Frau Irene mit italienischen Antipasti. Dazu servierten die OGV-Bedienungen süffiges Bier, Radler und antialkoholische Getränke – welche bei dem sommerlichen Wetter sehr gefragt waren. Rege Nachfrage - nicht nur bei der Jugend - herrschte am Aperol-Stand. Umgeben von mächtigen Birken vergnügten sich die vielen Besucher zwischen den aufgebauten Holzhütten mit den kulinarischen Genüssen. Was wäre ein Fest eine musikalische Umrahmung? Wie schon vor zwei Jahren bei der 50-Jahr-Feier des OGV Tettenwang sorgte die die Spitzenband "BaYrisch JambolaYa" mit ihrer Live Musik für eine Topstimmung. Rege schwangen die Besucher auf dem Tanzboden das Tanzbein – die Stimmung war sichtbar einzigartig. Schließlich rundeten Kaffee und selbstgebackene Kuchen die kulinarischen Köstlichkeiten ab. Die vielen Tettenwanger und Gäste aus den benachbarten Ortschaften Altmannstein, Hagenhill, Hexenagger und Laimerstadt waren sich einig: "Der Start der 1.Denwanger Sommernacht war super - wir wünschen uns alle, dass weitere "Denwanger Sommernächte" folgen".



Schwierige Hopfensaison 2025

Wetterextreme und Krankheiten machen dem Hopfen zu schaffen



Es war ein schwieriges Jahr, sagen die Hopfenbauern. Foto: hhe

"Es ist heuer ein sehr extremes Hopfenjahr", so die Aussagen vieler Hopfenanbauer in der Hallertau. Aufgrund der äußerst schwierigen Wettersituation mit anhaltender Trockenheit erwartet der Verband Deutscher Hopfenpflanzer 2025 eine unterdurchschnittliche Hopfenernte in Deutschland. "Bis Mitte Juli gab es deutlich zu wenig Niederschläge und deshalb ist die Entwicklung der Hopfenreben unterdurchschnittlich", berichteten die Hopfenpflanzer. Dank des Ende Juli einsetzenden Regens konnten sich in den meisten Anbaugebieten später reifenden Sorten etwas besser entwickeln. Trotzdem rechnen die Exper-

ten deutschlandweit mit einer deutlich geringeren Erntemenge von 41.235 Tonnen – das wäre ein Minus von gut zehn Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Aufgrund des weltweiten Überangebots des "grünen Goldes" wird auch in Deutschland die Hopfenfläche reduziert insbesondere bei klassischen Aromasorten. Hopfen und Bier gehören seit jeher zusammen, denn fast die gesamte deutsche Hopfenernte wird für die globale Bierproduktion verwendet. Dadurch ist es nicht verwunderlich, dass Veränderungen in der Brauwelt direkten Einfluss auf die welt-

weite Hopfenproduktion haben. Der Bedarf an Hopfen geht aufgrund sinkender Hopfengaben im Bier und des stagnierenden weltweiten Bierausstoß stetig zurück. Insbesondere das Segment der "Craft-Biere", welches für besonders hohe Hopfengaben bekannt ist, musste in letzter Zeit große Einbußen beim Bierausstoß verzeichnen – die Nachfrage hat einfach zu stark nachgelassen! Zweiter wunde Punkt ist, dass die gesamte Braubranche mit einem hohen Kostendruck zu kämpfen hat und gezwungen ist, stetig Kosten einzusparen. Dieser Kostendruck sorgt unter anderem dafür, dass die Brauereien vermehrt auf den Brauwert der einzelnen Hopfensorten achten und dadurch Bitterhopfen mit hohen Alphasäuregehalten den klassischen Aromahopfen mit niedrigeren Alphasäuregehalten vorgezogen werden. Dieser Trend spiegelt sich bereits seit einigen Jahren in den weltweiten Hopfenflächen wider. Auch trägt die weltweite Überproduktion der letzten Jahre dazu bei, dass die Hopfenflächen weltweit jetzt reduziert werden müssen. 2025 ergeben sich für Deutschland Reduzierungen der Hopfenflächen um 1.327 Hektar (dies entspricht 6,5 Prozent im Vorjahresvergleich). Trotzdem bleibt Deutschland mit aktuell 18.962 Hektar Anbaufläche weltweit der größte Hopfenproduzent. Die Anzahl der Hopfenanbauer ist seit letztem Jahr deutschlandweit um 44 Hopfenbetriebe gesunken, sodass die Gesamtzahl der Betriebe erstmals die 1000-Schallmauer durchbrochen hat und auf 965 Hopfenanbauer gesunken ist – das ist ein historischer Tiefststand. Auch weltweit verkleinerte sich 2024 die Hopfenanbaufläche – um 7,7 Prozent auf 55.715 Hektar. Stilllegungen in gravierendem Umfang trafen dabei die USA, wo die Anbauflächen um fast 18 Prozent auf 18.513 Hektar sanken – mit der Folge, dass Deutschland die weltweit führende Hopfennation ist und etwa 35 Prozent der weltweiten Hopfenfläche repräsentiert.



30 Jahre Sportfreunde - 30 Jahre Frauenfußball

Steinsdorfer Sportfreunde feierten Geburtstag

Die Steinsdorfer Sportfreunde hatten zuletzt allen Grund zu feiern. Dreißig Jahre lang ist der Frauen- und Mädchenfußball nun bei den Steinsdorfer Sportfreunden zu Hause. Die Steinsdorferinnen sind damit zumindest im Bayerischen Fußball Verband der einzige Verein mit ausschließlich Frauen- und Mädchen-Mannschaften im Wettbewerb. Am Jubiläumsfreitag wurde der Platz nördlich vor dem Dorfgemeinschafts zur Partymeile. Zur Party "Shake it Baby 2.0" hatten die Damen fetzige Diskomusik, kühle Getränke sowie leckere Snacks vorbereitet. Die laue Sommernacht trug ihr Übriges zu einem gelungenen Start ins Festwochenende bei.



Viel zu lachen gab es auch beim Gaudi-Familienturnier.

Am Festsamstag ab 11 Uhr waren zunächst die E-Juniorinnen dran. Bei einem Familien-Gauditurnier kämpften die "Superkicker", die "Wilden Kicker", die "Flinken Füchse" und die "Konter Kicker" um Ball und Punkte. Der mitspielende Elternteil wurde dabei zum Chancenausgleich in einen Schwimmreifen gesteckt und der ältere Bruder einer Kickerin musste, wenn er am Platz war, einen Medizinball mit sich rumschleppen. Ein Spieler aus jedem Team hatte ein rotes Tuch dabei, wenn er sich dieses Abnehmen ließ, gab es eine Zeitstrafe für ihn.



Spaß muss sein beim Sackhüpfen zu viert.

Spiel und Spaß ohne Grenzen

Zum Spiel ohne Grenzen am Samstagnachmittag hatten sich mit dem Gartenbauverein, dem Kriegerverein, der Feuerwehr, der Schambachtaler Blaskapelle, dem Schützenverein, der Landjugend, SF AD's und SF aktiv, acht Mannschaften angemeldet. Sie kämpften in den Spaß-Disziplinen Fußballschuh-Zielwurf, Sackhüpfen zu viert, Schubkarren-Slalom mit Wassertransport und Bierkisten-Schlange um Punkte. Angefeuert von den eigenen Mitspielern und den Zuschauern wurden dabei "sportliche Höchstleistungen" abgeliefert. Die Zuschauer hatten vor allem mit



Ihr kompetenter Partner rund um das Rad

Wir bieten Ihnen ein umfassendes Spektrum an Reifen, Felgen und Kompletträder. Unter anderem Reifenservice, Reifenmontage, Radwechsel und vieles mehr.....

> Robert Spragalla, Bahnhofsweg 3, 93336 Sandersdorf, Tel. 09446 / 910528

dem Sackhüpfen und beim Wassertransport am meisten Spaß. Auf dem Stockerl landeten schließlich der Kriegerverein.

Zum Ehrenabend am Samstagabend war vom Bayerischen Fußballverband Elisabeth Bauer gekommen, um zu gratulieren und Geschenke zu überreichen. Die Dritte Bürgermeisterin der Marktgemeine Altmannstein, Claudia Schiereis, lobte in ihrer kurzen Laudatio den Zusammenhalt im Verein und wünschte für die Zukunft alles Gute. Bevor er verdiente Mitglieder ehrte, schaute Vorstand Hans Schmied noch einmal auf die Anfänge des Vereins zurück. Jahrelang mussten sich die Sportlerinnen in einem Container ohne Duschen umziehen. Als dann die Dorferneuerung 2006 kam, bestand die Möglichkeit, sich am Bau eines Dorfgemeinschaftshauses zu beteiligen. Gründungsvorstand Peter Recum nutzte mutig die Chance. Die Sportfreunde erhielten im Erdgeschoss des neuen Gebäudes Dusch- und Umkleideräume und einen Gymnastiksaal über SF und Schützenräumen im Obergeschoss. Damit hatten die Steinsdorfer Vereine wieder eine Heimat und einen großen Veranstaltungs- und Versammlungsraum. Gemeinsam haben deshalb alle zusammen das Darlehen des BLSV getilgt. Werner Straßburger, der Recum im Vorstandsamt folgte, baute die Flutlichtanlage am Fußballplatz. "Ich hab' bisher noch nichts gebaut", schloss Hans Schmied seinen Rückblick, "aber wenn gegen Ende des Jahres der Förderbescheid der ZUG (Zukunft Umwelt Gesellschaft) aus Berlin kommt, werden wir diese Anlage auf LED- Licht umstellen." Zusammen mit Vorständin Kathi Petz ehrte er anschließend verdiente Mitglieder mit einer Urkunde und dem Stickeralbum des Vereins zum Jubiläum.

Am Festsonntag stand in Steinsdorf dann das Gaudi-Mixed Turnier auf dem Programm. 12 Mannschaften hatten sich zu diesem Wettbewerb gemeldet. Im Finale musste ein Neunmeterschießen entscheiden. Die KLJB Offendorf machte hier mit 5:4 gegen den Dachverein den Titel perfekt. Die Offendorfer bewiesen dabei in drei Neunmeterschießen ab dem Achtelfinale ihre Nervenstärke.

Hans Schmied

Sonnwendfeier in Laimerstadt

Bei hochsommerlichen Temperaturen haben die Laimerstädter und Rieder im idyllischen ehemaligen Pfarrgarten mit seinem alten Baumbestand, der ausreichend Schatten spendete, ihre Sonnwendfeier abgehalten. Organisiert wurde sie vom Schützenverein Am Limes Laimerstadt/Ried. Schon nach kurzer Zeit waren die meisten Plätze belegt. Bei Grillspezialtitäten vom Holzkohlegrill, Käse und Getränken wurde die diesjährige Sonnwend ausgiebig gefeiert.

Vor Einbruch der Dunkelheit entzündete man in einer Feuerschale ein kleines Johannisfeier, da zuvor Pfarrer Basil Iruthayasamy aus Hienheim feierlich mit einem Gebet segnete.

Den Barbetrieb übernahm wieder die örtliche Landjugend. Jung und Alt schauten auch dort gerne und ausgiebig vorbei. Waltinger





Brot- und Feinbäckerei

Pfaller

Inh. Andreas Grundei

Marienplatz 93336 SANDERSDORF Telefon (0 94 46) 10 59

Schambachtaler Blasmusik freut sich über vier neue Absolventen des Musikerleistungsabzeichens

In einer kleinen Feierstunde, musikalisch umrahmt von der Jugendkapelle, hat die Schambachtaler Blaskapelle am vergangenen Freitag vier neuen geprüfte Musikern ihr Leistungsabzeichen feierlich übergeben.



Die neuen Leistungszeichenbesitzer Eva Maier, Christoph Meyer, Anton Gößl und Antonia Groß (3–6 von li.) stellten sich zusammen mit Vorständin Franziska Meyer, Bürgermeisterin Claudia Schiereis (von li.) und Viktor Bode, Hans Kuffer und Jugendleiterin Charlotta Georg (von re.) zusammen mit der Jugendkapelle zum Erinnerungsfoto.

Es sind dies Antonia Groß (Querflöte) Christoph Meyer (Saxofon) und Eva Maier (Euphorium) in der Stufe Bronze. Das Leistungsabzeichen in Silber hat Anton Gößl auf dem Saxofon abgelegt.

Die Vorständin der Schambachtaler Franziska Meyer lobte in ihrer kurzen Begrüßung Fleiß und Ausdauer der frisch gebackenen Leistungsabzeichenträger und dankte den Eltern für ihre Unterstützung. "Schön, dass ihr Mitglied der Schambachtaler Blaskapelle seid" freute sie sich zum Abschluss ihrer Ausführung. Chefdirigent Hans Kuffer erklärte in seiner kurzen Begrüßung das, wie er sagte, duale Konzept der Musikerausbildung aus Einzelunterricht und frühzeitigem Zusammenspiel in Proben und Auftritten. Mit dem bronzenen Abzeichen geht der Weg von der Bläserbande in die Jugendkapelle und mit dem Silbernen Leistungsabzeichen in die Blaskapelle. Nicht ohne Stolz zählte er auch die mittlerweile große Anzahl an Goldenen Leistungsabzeichen der Schambachtaler auf. Damit die jungen Musiker soweit kommen braucht es viel Zuarbeiter. Das sind die Musiklehrer, die Jugendleiterinnen Franziska und Charlotta, die musikalischen Leiter und Leiterinnen von Bläserbande bis Blaskapelle und ein unterstützendes Elternhaus. Ihnen allen gilt mein Dankeschön, so Kuffer zum Abschluss. Die dritte Altmannsteiner Bürgermeisterin Claudia Schiereis hatte es sich nicht nehmen lassen, den Absolventen ihre Urkunden und Abzeichen zu überreichen und ihnen ihre Glückwünsche auszusprechen. "Ihr seid seit Jahren ein Aushängeschild für unsere Gemeinde und die umliegenden Gemeinden, auf die ich stolz bin" sagte sie in ihrer kurzen Laudatio. Die Musikauswahl und die Solisten für den Festakt bestätigten die musikalische Bandbreite und das Können der Kapelle und ihrer Musiker.

WOHNEN IN BESTEN HÄNDEN. AUS SAAL AN DER DONAU.



Fliesen Lingl e.K.





Steinsdorfer Vereine feiern gelungenes Dorffest



In der Teilnehmerhalle ließen es sich die Besucher bei Brotzeit und Musik gut gehen

Bereits zum 7. Male haben die Vereine Feuerwehr, Schützen und Kriegerverein zusammen mit der Schambachtaler Blaskapelle in Steinsdorf am Sonntagnachmittag zum Dorffest an und in die Teilnehmerhalle eingeladen.

Die ersten drei Vereine sorgten für das leibliche Wohl der Besucher und die Schambachtaler Blasmusik für eine ganztägige gelungene Bierzelt Atmosphäre.

Vor der Halle gab es Büchsenschießen mit der Armbrust und ein "wertrifft mit dem Ball Spiel "für die Kinder.

Alle Hände voll zu tun hatte auch das Personal an den beiden Fischgrills, den Brotzeitständen und an der Schänke, um die zahlreichen Besucher zu versorgen.

Hans Schmied

Naturkids besuchten Imkerin



Zum Kinderprojekt-Naturkids fand vor kurzem die vierte Veranstaltung des OGV Sollern-Neuenhinzenhausen zum Thema "Besuch einer Imkerin" statt. Interessierte Kinder und Jugendliche, begleitet von den Eltern, aber auch Erwachsene erschienen zahlreich. Insgesamt waren es 23 Personen. Betreut, auch kulinarisch wurde die Gruppe von Frau Anneliese Haunschild und Manfreda Eichenseer-Baunoch.

Die Imkerin Angelika Dirsen in Dollnhof bei Thannhausen erklärte die Bestandteile einer Beute (Bienenkasten), den Aufbau des Bienenkastens und die dazu benötigten Geräte.

Unter der Mitarbeit der Kinder wurden der Rähmchen Draht gespannt, die Abstandsnägelchen mit dem Hammer angebracht und die Mittelwand eingelötet. Um für jedes Kind ausreichend Schutz zu haben, wurden sogar Imkeranzüge von Angelikas Imkerkollegen ausgeliehen. So geschützt wurde das Bienenvolk besichtigt, der Honigraum abgeholt und die Honigrähmchen entdeckelt.

Die Honigwaben wurden geschleudert und der gewonnene Honig in kleine Gläser abgefüllt. Die Teilnehmer erhielten von der Imkerin ein Glas als Geschenk. Stolz wurde der erste eigen produzierte Honig mit nach Hause genommen und anschließend gleich präsentiert und probiert.



Tierheilpraxis Heidi Edelmayer

Ihre Tierheilpraxis in der Region Termine nach Vereinbarung unter 0176 / 36913161

In meiner Praxis biete ich Leistungen und Therapien an, die je nach Erkrankung Ihres Tieres, einzeln oder kombiniert anwendbar sind und individuell auf jedes Tier abgestimmt werden.

Meine Leistungen:

- Bioresonanz
 (Analyse, Behandlung,
 Allergen-/Futtermitteltestungen,
 Desensibilisierung)
- Naturheilverfahren (u.a. Homöopathie, Isopathie, Mykotherapie, Bach-Blütentherapie)
- Kotuntersuchungen
- Fell-Mineralanalysen



Metzstraße 2, 93336 Altmannstein-Steinsdorf heidi.edelmayer@gmx.de www.tierheilpraxis-edelmayer.de



ALTMANNSTEINER ANZEIGER

Traumwetter beim OGV-Tagesausflug

Bienenhof und Destillerie Pausch sowie der Schlossbiergarten begeistern



"Learning by doing" demonstrierte Helga Pausch am Bienenstand im nahegelegenen Wald. Fotos: Hegenberger

Bei herrlichem Sommerwetter starteten etwa drei Dutzend Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Tettenwang zu einem Ausflug nach Unterschnatterbach bei Scheyern zum Bienenhof von Helga und Albrecht Pausch.

"Wie kommt eigentlich der Honig ins Glas?" Diese Frage beantwortete Imkermeisterin Helga Pausch hautnah und erlebenswert inmitten ihrer rund hundert Bienenvölker beim Standort im Wald. Ihre Liebe und Freundschaft zu den "stacheligen Damen" begann 1989, als ihr Mann Albrecht völlig überraschend zwei Bienenvölker für sie anschaffte – und sie sich bald in die Bienen verliebte. Aufgrund der Leidenschaft legte Helga Pausch bald darauf die Imkergesellen- und die Imker-

meister-Prüfung mit Bravour ab. Zusammen mit ihrem Mann Albrecht starteten sie 2004 den Bienenhof in Unterschnatterbach. Nach der Ankunft auf dem sehenswerten Gelände erkundeten die Gartler die nahegelegenen Streuobstwiesen Je nach Jahreszeit und ländlichem Umfeld erntet die Bienenhalterin Blüten- und Waldhonig, aber auch Himbeer-, Lindenblüten-, Raps- oder Akazienhonig. Wie der süße Honig aus den Waben "geschleudert" wird und dann der goldgelbe Honig in das Glas kommt, war für die Teilnehmer sehr interessant.

Die Seele der Frucht im Glas

Neben der Imkerei entdeckte Albrecht Pausch seine Passion für die Destillerie, den Essig- und die Fruchtweinherstellung. Und so gab es bald auf dem Bienenhof noch drei Hektar Obstanbau mit 1500 Obstbäumen sowie viele köstliche Produkte, welche beide seit Jahren herstellen. Bei Gang durch die Streuobstwiese stellte Albrecht Pausch die verschiedenen Obstsorten vor. "Ein herausragender Edelbrand entsteht in unserer Destillerie durch ausgewählte ökologisch erzeugte Rohstoffe, ganz spezielle Brennkessel und ein feines Gespür für die Destillation", so Destillateur Albrecht Pausch. Vor den kupfernen Kesseln demonstrierte er den Zuschauern, wie nach traditioneller Art gebrannt wird. Aber damit noch nicht genug. Neben dem Obst haben sich die Pausch' schon früh der Destillation von Honig verschrieben um das vielfältige Aromapotential der Honigsorten als Edelbrand einzufangen. So entwickelte er den einzigartigen Shyravalli, die noble bayerische Antwort auf Whisky und Rum.

Sehr angetan zeigten sich die Ausflügler bei der Führung im Gärkeller sowie bei der Essigherstellung und Verköstigung. Zu guter Letzt blieb für die Ausflügler noch genügend Zeit, um sich im Hofladen schöne Erinnerungen mit nach Haus zu nehmen.



Jetzt zu SWI RegioVolt wechseln!

Günstig und gut für die Umwelt. SWI RegioVolt ist unser Strom für die Region. Jetzt online abschließen.

Mehr Infos unter 0800 / 8000 230 Besser ganz nah.

www.sw-i.de/swi-regiovolt



Unterwegs mit den Schnauferln in Niederbayern

Auch in diesem Jahr organisierten die Mopedfreunde Steinsdorf wieder eine Ausfahrt. Einmal im Jahr ist es soweit und es wird gemeinsam eine Überraschungstour mit so 60 bis 70 Kilometern gefahren. Eigentlich sollte die Tour schon am ersten Augustwochenende stattfinden, doch aufgrund des schlechten Wetters wurde diese auf den Feiertag verschoben. Es war bereits die 19. Ausfahrt mit ihren Schnauferln und Rollern. Diesmal führte die Route von Oberbayern nach Niederbayern ins Spargelgebiet nach Abensberg. Aufgrund der Urlaubszeit waren es in diesem Jahr weniger Teilnehmer. Hatte man 2024 noch 37 Mitfahren, so waren es heuer nur 19 Mopeds die auf die Reise gingen.

Viele Dorfbewohner verabschiedeten die Truppe auf ihre Fahrt. Eines der ältesten Gefährte war wiedermal das Moped von Präse Claus Pöppel, eine DKW RT125 aus dem Jahr 1959. Mit lautem Geschnarre der Zweittaktmotoren und Gehupe wurden die Teilnehmer von den Dorfbewohnern auf die Tour verabschiedet. Roadcaptain Reinhard Dichtl führte mit seiner kleinen Honda CY 50 wieder die Mopedschlange an. Von Steinsdorf ging es über Mendorf, Grashausen, Hagenhill nach Niederbayern zur Donaufähre. Hier konnten sich die Zweitaktmotoren erst einmal ein wenig auskühlen und vor Ort kleinere Reparaturen, wie eine feste Hinterradbremse lösen oder Luftverlust durchführen. Bereits nach einigen Kilometern hatte man bei Mendorf den ersten Ausfall: ein Kupplungsschaden. Doch das sollte für ihn nicht das Ende der Tour sein. Schnell nach Hause, Moped wieder repariert und in Abensberg wieder dazugestoßen. Nach der Donauüberfahrt mit den Fähre nach Weltenburg ging es weiter nach Abensberg. Dort war es dann bei hochsommerlichen Temperaturen endlich Zeit für eine große Pause für Gefährt und Fahrer. Beide hatten dringend eine Abkühlung nötig. Nach der Einkehr beim Kuchlbauer Hundertwasser-Turm ging es gestärkt nach Bad Gögging, Neustadt, zurück nach Ried. Nach den sehr heißen Temperaturen war ein kleiner Regenschauer bei Lob-



sing eine Abkühlung. In Ried besuchte man dann noch das dortige Dorffest bei einer gemütlichen Einkehr bevor man am Abend wieder in Steinsdorf ankam. Natürlich durfte die traditionellen Ehrenrunden am örtlichen Kreisel mit Gehupe nicht fehlen. Endstation war wieder das Dorfgemeinschaftshaus in Steinsdorf.

Schon Wochen zuvor hatten die Teilnehmer auf die jährliche Ausfahrt hingefiebert und Schnauferl und Roller wurden für die Tour fit gemacht. Schrauben, Putzen, polieren. Keiner wollte auf der Strecke bleiben. Dann musste man es witterungsbedingt verschieben, fand dann aber an Mariä Himmelfahrt noch einen Ausweichtermin. Wäre schade gewesen, so die einhellige Meinung aller Teilnehmer, wenn sie in diesem Jahr ausgefallen wäre, denn es war wieder eine sehr schöne und gemütliche Mopedtour. Es wurde wieder rücksichtsvoll und vernünftig gefahren, lobte Präsident Claus Pöppel und Roadcaptain Reinhard Dichtl die Teilnehmer. Schon jetzt ist die Vorfreunde auf die 20. Jubiläumstour im kommenden Jahr groß.





Modernste Fahrzeugdiagnose/-Messtechnik für über 35 Fahrzeugmarken HU/AU im Haus – mit kostenlosem Vorabcheck Unfallinstandsetzung • Glas-, Klima-, Reifenservice,...

Rainer Hammerer • Riedenburger Str. 21 • 93336 Altmannstein Tel. 09446 / 91 96 53 • Fax 09446 / 918 637

Erfolge, Gemeinschaft und neue Impulse bei den Stockschützen

Die Stockschützen des TSV Altmannstein blicken auf eine ereignisreiche Meisterschaftssaison von April bis Juli zurück, geprägt von sportlichen Erfolgen, gemeinschaftlichen Veranstaltungen und viel frischem Schwung innerhalb der Abteilung.

Duo-Meisterschaften

Unsere drei Duo-Mannschaften konnten sich stark behaupten:

- Kreisoberliga: 6. Platz → Klassenerhalt
- Kreisklasse A: 7. Platz → Klassenerhalt
- Kreisklasse B: 2. Platz (Florian Besel, Danny Wurfbaum) → Aufstieg in die Kreisklasse A

Mannschaftsmeisterschaften

Auch in den Mannschaftsmeisterschaften waren wir mit vier Teams vertreten und konnten einige schöne Erfolge feiern:

- 1. Mannschaft: Oberliga 8. Platz → Klassenerhalt
- 2. Mannschaft (Robin Blank, Florian Besel, Gerwin Hallermeier, Danny Wurfbaum): Bezirksliga – 2. Platz → Aufstieg in die Bezirksoberliga
- 3. Mannschaft: Kreisoberliga 12. Platz → Abstieg in die Kreisliga
- 4. Mannschaft (Tobias Schwarzmeier, Lukas Schlagbauer, Patrick Theobald, Wolfgang Fischer): Kreisklasse C - 1. Platz → Aufstieg in die Kreisklasse B

Sommer voller Aktivitäten

Neben dem Sportlichen war auch abseits der Bahn einiges geboten. Ein besonderes Highlight war unser Sponsoren-Frühschoppen, der von allen Gästen hervorragend angenommen wurde. Außerdem haben wir im August drei Heimturniere erfolgreich ausgerichtet.



Ferienprogramm des TSV Altmannstein

Gemeinsam mit den Abteilungen Fußball und Tischtennis beteiligten wir uns zudem am Ferienprogramm des Marktes Altmannstein. Ein voller Erfolg, der großen Zuspruch bei den Kindern fand. Aufgrund der zahlreichen Nachfragen haben wir erstmals auch ein Kindertraining ins Leben gerufen. Wie sich dieses Angebot weiterentwickelt, wird die Zeit zeigen. Wir sind gespannt.

Die Saison neigt sich nun langsam dem Ende zu, doch einige Highlights stehen noch bevor:

- Vereinsmeisterschaften im Einzel und Mannschaft
- Abteilungsausflug im Oktober nach Bodenmais (Wochenende)
- Teilnahme am Altmannsteiner Wintermarkt mit eigenem Essens-
- sowie weitere interne Veranstaltungen, die derzeit geplant werden.

Robin Blank



Gelebte Tradition seit mehr als 400 Jahren



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Altmannstein,

im Namen des Gemeinderats und unseres Festwirts lade ich Sie herzlich zum Mindelstettener Markt 2025 ein. Erleben Sie gesellige Stunden, ein buntes Programm und viele Highlights. Wir freuen uns auf Sie!

Alfred Paulus I. Bürgermeiste

Freitag, 10.10.25

17:00 Uhr

Standkonzert am Kirchplatz Freihier vom Fass-

Festeinzug mit Festbieranstich

Großer Eröffnungsabend mit den "GEWEKINER BUAM+MADL"

Samstag, II.I0.25

Freundschafts-Stockturnier

Stockabteilung des FC Mindelstetten

08:30 bis 15:30 Uhi **Traditionelles Reitturnier**

auf dem Ebner-Gelände

Markt-Schafkopfturnier I. Preis: 500,- €

19:00 Uhr

Festabend mit der Band "GIPFELSTÜRMER"

Sonntag, I2.10.25

09:00 bis 16:00 Uhr

Traditionelles Reitturnier

auf dem Ehner-Gelände

10:30 Uhr

Taekwondo Schauvorführung

13:00 und 15:00 Uhr

Fußballspiele des FCM Lund 2 Mannschaft

"BLASMUSIK AUS ALLEN ECKEN"

20:00 Ubr

Holzsägewettbewerb

Montag, 13.10.25

Bauern-, Arbeiter-, Handwerkertag Senioren- und Kindernachmittag

19:00 Uhr

Festabend mit der Band "BAYRISCH JAMBALAYA"

Wahl der Jura-Hopfenkönigin 2025 / 2026

Ramba-Zamba-Fest der Landjungen



In Laimerstadt und Ried wurde wieder kräftig gefeiert. Anfang August fand das Dorffest des Schützenverein. So fand auch heuer wieder am Sportgelände des FC Laimerstadt das weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannte Ramba-Zamba-Fest, der KLJB Laimerstadt/Ried statt. Schon seit Wochen bereiteten sich die Mitglieder des Vereins mit Vorbereitungen und dem Aufbau eines Festzeltes mit großer Bar auf das Event vor. Am vergangenen Samstag war es dann soweit.

Mit einer Würfelbar und verschiedenen Spezialangeboten sorgten bei hochsommerlichen Temperturen dafür, dass sich die etwa 450 Gästen sichtlich wohlfühlten und ausgiebig Party machten. Auch wenn es weniger Leute als im vergangen Jahr waren, war die Stimmung vor und im Zelt groß. Aber es waren nicht nur die jungen Generation auf dem Fest, sondern auch einige ältere Dorfbewohner liesen sich dieses Spektakel nicht entgehen. Für Stimmung in Zelt und Aussenbereich sorgte wieder DJ Fabs aus Mailling. Das Fest verlief wieder ruhig und es gab keine Ausschreitungen oder besondere Vorfälle, was die Vereinsverantwortlichen und die Security sehr positiv werteten. Die Stimmung dauerten noch bis in die frühen Morgenstunden an. Waltinger

Gaudi beim Flunkyballturnier

Schon seit mehreren Jahren veranstaltet die KLJB Laimerstadt/Ried am Fronleichnamstag ein Flankyballturnier. Ein idealer Platz dafür ist natürlich vor ihren Landjugendtreff, dem "Conti" an der Limesstraße. Schon lange vor dem Starschuss wurden sechs Mannschaften ausgelost. Flunkyball ist ein Geschicklichkeitsspiel, bei dem man mit einem Ball eine Zielflasche abwechselnd treffen muss. Fällt diese um, muss das gegnerische Team sie wieder aufstellen und den Wurfball einsammeln und zur Startlinie überqueren. In der Zwischenzeit muss das Team des Werfers ihre Flaschen möglichst schnell leeren. Das Team, das zuerst alle seine Flaschen geleert hat, hat gewonnen. Spannend wurde es in der Filialrunde, als das Tettenwanger Team Nr. 5 ganz knapp den Sieg vor dem Laimerstädter Team 4 (Teamname: Vier gewinnt) holte. Im Anschluss wurde dem Sieger der "Flunkyball-Henkel-Pokal", Getränk zum Auffüllen des Pokals, sowie Eintrittsgutscheine für den Ramba Zamba Fest im August der Landjugend Laimerstadt übergeben. Waltinger



Das Siegerbild mit den Turniersieger, das Tettenwanger Team (mitte) und dem Zweitplatzierten Team "Vier Gewinnt" (links) sowie dem 3. Platz (ganz rechts).



Lieber Gast.

wir freuen uns über Ihren Besuch und heißen Sie auf das Herzlichste willkommen!

Unsere Speise- und Getränkekarte bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl an griechischen Spezialitäten und erlesenen Getränken.

Wir sind stets bemüht, dass Sie sich in angenehmer Atmosphäre bei uns wohlfühlen und gerne wiederkommen.

Guten Appetit wünscht Kostis

Bahnhofstraße 1 **93336 Altmannstein** Tel. 0 94 46/91 88 58

Öffnungszeiten:
Montag, 17.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Mittwoch, Donnerstag, Freitag
Samstag, 17.00 bis 21 Uhr
Sonntag: 11.00 bis 14.00 Uhr
und 17.00 bis 20.00 Uhr

Fragen Sie nach der neuen Speisekarte in dieser Saison.

Probieren Sie unsere neuen Gerichte mit neuen Geschmacksrichtungen und zur besten Qualität, dass unser Restaurant bietet!

Alle Speisen auch gerne zum Mitnehmen.

Dorffest Hexenagger 2025

Bei bestem Sommerwetter und jede Menge guter Stimmung fand das Dorffest in Hexenagger statt. Bereits zum 41. Mal luden die Bergschützen und die Freiwillige Feuerwehr zu einem abwechslungsreichen Festtag ein, der zahlreiche Gäste aus dem Ort und der Umgebung anzog.

Den feierlichen Auftakt bildete der von Pfarrer Dr. Bonaventure Izuchukwu Agu und Diakon Michael Rupprecht zelebrierte Festgottesdienst am Feuerwehrhaus. Im Anschluss an die heilige Messe erhielt der neue Wasserspielplatz an der Schambach den kirchlichen Segen. Für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes sorgte die Hagenhiller Blaskapelle, die auch anschließend den Festtag mit zünftiger Blasmusik umrahmte.



Der neue Wasserspielplatz an der sentiert. Als kleines Dankeschön Schambach erhielt den kirchlichen erhielten alle Oldtimerfahrer Segen. zwei kostenlose Getränke.

Neben dem traditionellen Weißwurstfrühschoppen ließ das Fest auch sonst keine kulinarischen Wünsche offen: Den Gästen wurden zahlreiche deftige Schmankerl und eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen angeboten.

Ein fester Bestandteil des Dorffestes ist inzwischen die von Erich Schreiber und Michael Achhammer organisierte Oldtimerschau am Spielplatzgelände. Etwa 100 historische Fahrzeuge wurden auch heuer wieder präsentiert. Als kleines Dankeschön erhielten alle Oldtimerfahrer zwei kostenlose Getränke.



Für die Kinder gab es ein abwechslungsreiches Programm am Spielplatz.

Während sich die Erwachsenen an den historischen Maschinen erfreuten oder gemütlich zusammensaßen, konnten sich die Kinder auf ein abwechslungsreiches Programm am Spielplatz freuen. Zahlreiche Spielstationen boten Gelegenheit zum Spielen und Toben. Zum Abschluss durften sich alle Kinder über kleine Geschenke freuen. Schon vor Beginn der Spiele konnten die Kinder im Feuerwehrhaus unter der Leitung von Stefanie Kisker basteln.

Ein Fest in dieser Größenordnung erfordert viele helfende Hände – das betonten auch die beiden Vereinsvorsitzenden Manuel Kronschnabl und Alexander Schreiber. "Ohne das starke Miteinander und den Einsatz unserer vielen freiwilligen Helfer wäre ein solches Fest nicht denkbar", erklärten sie. Ob beim Auf- oder Abbau, dem Verkauf, oder beim Abspülen – überall wird deutlich, dass ohne den starken Zusammenhalt und das große Engagement ein solches Fest nicht möglich wäre. Besonders groß war die Freude auch über die vielen Besucher, die zur gelungenen Feier beitrugen.

AUTO HAUS FAULSTICH



Jederzeit fahrbereit

Testen Sie unsere neue WASCH-ANLAGE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Inspektionsservice für alle Fabrikate
- Wartung von Klimaanlagen
- Karosserieinstandsetzung
- Achsvermessung
- AKTION: Desinfektion der Klimaanlage 56,-
- Reifenservice
- AU für Benzin- und Dieselmotoren
- Autowaschanlage
- Freie Tankstelle 24 h, auch Gas
- TÜV-Abnahme jeweils von Dienstag bis Freitag

Altmannstein · Riedenburger Str. 17 · Tel. 0 94 46/26 60 · info@auto-faulstich.de · www.auto-faulstich.de

100. Jubiläum des Krieger- und Kameradenverein Mendorf gefeiert

Ein rundum gelungenes Jubiläumsfest zu seinem 100-jährigen Bestehen feierte der Mendorfer Krieger- und Kameradenverein. Dabei standen die Einweihung des neuen Kriegerdenkmals und die Ernennung von weiteren Ehrenmitgliedern im Mittelpunkt. Zudem war es eine Gelegenheit der Erinnerung des Gedenkens an die Opfer der beiden Weltkriege und von Gewalt sowie eine Mahnung für die Zukunft. Bereits am Samstagabend nahmen die Feierlichkeiten ihren Anfang mit der Kabarettabend. Hierzu hatten die Verantwortlichen den hochkarätigen Kabarettisten Django Asül engagiert. Auch Landrat Alexander Anetsberger war trotz vieler Terminverpflichtungen nach Mendorf gekommen. Am Sonntag begannen die Feierlichkeiten mit der Einholung des benachbarten und stark vertretenen Patenvereins, dem Krieger- und Kameradenverein Steinsdorf-Bettbrunn sowie der weiteren Gastvereine, nämlich die Kriegervereine aus Mindelstetten, Pondorf, Laimerstadt-Ried, Offendorf, Oberdolling und Forchheim. Mit dem Kirchenzug, angeführt von der Schambachtaler Blaskapelle ging es von der Festhalle zusammen mit Schirmherr Bürgermeister Norbert Hummel, den Stellvertretern Bernhard Arbesmeier und Claudia Schiereis sowie weiteren Marktgemeinderäten und den Bürgermeistern Josef Lohr aus Oberdolling und Alfred Paulus aus Mindelstetten zur Kirche St. Leodegar. In dem feierlichen Festgottesdienst zelebriert von Pfarrer Wolfgang Stowasser und Diakon Martin Sedlmeier standen die Erinnerung und das Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege im Mittelpunkt. In einer Gedenkminute erinnerten die Vorstandmitglieder Reinhold Lohr und Rainer Wagner namentlich an alle Mendorfer Gefallenen und Vermissten.

Nach der Segnung der Fest- und Erinnerungsbänder und dem Dank an die Mendorfer Benedictions, die die Hl. Messe musikalisch bereicherten, zog die Festgemeinde an den Kirchenvorplatz. Dieser wurde



Pfarrer Wolfgang Stowasser segnete das neue Kriegerdenkmal am Kirchenvorplatz. Fotos: Mayer



Den imposanten Festzug durch Mendorf führten der stellvertretende Vorsitzende Uli Wierl (links) und Vorsitzender Johann Zieglmeier zusammen mit der Schambachtaler Blaskapelle an.

im vergangenen Jahr im Rahmen der Dorferneuerung neu gestaltet und in diesem Zuge auch ein neues Kriegerdenkmal errichtet. Mit der feierlichen Segnung verwies Pfarrer Stowasser nochmals auf Christus, der der Weg zum Frieden ist Mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" dankte der stellvertretende Vorsitzende Uli Wierl für den festlichen Gottesdienst. Für den Krieger- und Kameradenverein sei es wichtig den Opfern von Gewalt ein Andenken zu bewahren aber auch in der heutigen Zeit Mahner für den Frieden zu sein. Wierl ergänzt: "Wehret den Anfängen. Auch nach hundert Jahren ist der Krieger- und Kameradenverein nicht aus der Zeit gefallen". Bürgermeister Hummel lobte die konstruktive Arbeit in den Dorfwerkstätten im Rahmen der Dorferneuerung. Dass neben dem neuen Kriegerdenkmal auch das bisherige Denkmal in der Nähe der errichteten Josefi-Kapelle zu Ehren gekommen ist, freut ihn besonders. Auch Hummel verwies auf die Kriegsgeschehen. Diese dürften sich nicht wiederholen. "Der bedingungsloses Wille, dieses zu verhindern, ist in unserer Gesellschaft schwächer geworden", so seine Mahnung und weiter: "Das Kriegerdenkmal ist Mittelpunkt des Vereinszwecks und das Vermächtnis für die wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft. Alles Gute für die nächsten 100 Jahre". Der gemeinsam gesungenen Bayernhymne und den Böllerschüssen von Kanonier Helmut Mayer folgte anschließend der Festzug durch den Ort mit der Festhalle als Ziel. Weiterer Höhepunkt war die Ernennung von zwei weiteren Ehrenmitgliedern aufgrund ihrer herausragenden Leistungen für den Verein. Neben dem bisherigen Ehrenmitglied Georg Schaller wurde dem früheren langjährigen Vereinsvorstand Xaver Eichenseer und dem früheren langjährigen Kassier Rudi Zenger diese Ehre per Urkunde und Anstecknadel zuteil. Zudem erhielten weitere langjährige Vereinsmitglieder für ihre Treue eine entsprechende Auszeichnung. . Anton Mayer

ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz, Eternit, Wurzelstöcke, Asphalt usw.

ANKAUF Schrott & Metalle

ALTAUTO ENTSORGUNG







KOMMUNIKATION Telefon 08403/530

Telefax 08403/1386 info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag 7.30 – 12 Uhr und 13 – 16.30 Uhr Anmeldeschluss 11.30 und 16 Uhr





www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

Ferienzeltlager trotz Regen ein voller Erfolg

Vier Dutzend Kinder und zahlreiche Eltern erfreuen sich in der Natur / Spiel und Spaß "Am Kiefer"

Der Wetterbericht hatte es angekündigt – und so stand das bereits zum 8. Mal von der Ortsfeuerwehr organisierte Kinder- und Jugendzeltlager klar im Zeichen von Regen. Dennoch freuten sich der Vereinsvorstand unter Vorsitz von FFW-Chef Maximilian Resch und 1.Kommandant Simon Hecker über die Teilnahme von vier Dutzend Kinder und Jugendlichen. Das engagierte FFW-Team sorgte trotz des nassen Umfelds für ein abwechslungsreiches Programm vom Freitagnachmittag bis Sonntagmittag.

Super Organisation – großes Lob für FFW-Team

Dreh- und Angelpunkt beim Zeltlager war auch dieses Mal die Wiese am höchsten Punkt des Hopfendorfes "Am Kiefer" bei der Wasserreserve. Bereits während der Woche hatten die Floriansjünger mit den beiden Kommandanten Simon Hecker und Alexander Moser die Rah-



Holzsammeln und Aufrichten – dies waren die Aufgaben beim Vorbereiten des Lagerfeuers.



Stockbrote und Würstel grillten die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen am Lagerfeuer. Anschließend startete eine ausgedehnte Fackelwanderung durch den naheliegenden Wald.

menbedingungen für das "Zeltlager 25" geschaffen und alle wichtigen Dinge, von der Toilettenanlage bis hin zur Essenversorgung organisiert. Der im Eigenbau gezimmerte Toilettenwagen entpuppte sich auch heuer wieder als Volltreffer – und wurde von allen Seiten nur positiv gelobt. Ein großes Versorgungszelt sowie eine Schutzhütte wurde von den Wehrmännern aufgebaut und natürlich durfte der "Pauli-Hänger" (ehemaliger Tragkraftspritzenhänger) bei dem dreitägigen Treffen nicht fehlen. Startschuss war am Freitagnachmittag mit dem Zeltaufbau, bei dem die Eltern und die Kinder begeistert am Aufbau des Lagerfeuers werkelten – trotz erster Regenschauer. Bei der bald aufkommenden Dämmerung entzündeten die Floriansjünger sehr zur Freude der Kinder das Lagerfeuer. Von Grillwürstl, Steaks und Stockbrot waren die Kids begeistert. Die Stimmung war zu diesem Zeitpunkt sehr gut,









Höhepunkt am Samstag war neben der Schnitzeljagd durchs Dorf die Übung der Floriansjünger auf der Wiese. Mit der befreundeten FFW Hepberg gab es für die kleinen Floriansjünger einen Feuerwehrparcours zu bewältigen. Angefangen vom Schlauchkegeln über dem Ziele-Treffen mit der Kübelspritze bis hin zum Leinenweitwurf war alles geboten.

zumal der Standort auf der Wiese von Anton Schmailzl bei der Wasserreserve "Am Kiefer" trotz des Regens gut gewählt wurde. Deftig bayrisch ging es beim Abendessen mit gegrillten Burger, Steaks und Würsteln und Salatvariation der Tettenwanger Frauen weiter. Leckere selbstgebackene Kuchen ergänzten die große kulinarische Vielfalt.

FFW-Nachwuchsförderung läuft optimal

Gleich nach dem Frühstück am Samstagmorgen startete das reichhaltige Tagesprogramm für den FFW-Nachwuchs. Bei der Schnitzeljagd durch das Hopfendorf gab es spannende Aufgaben zu bewältigen. Nach dem leckeren Mittagessen am Zeltplatz absolvierten die Jugendfeuerwehren von Tettenwang und der befreundeten FFW Hepberg eine sehenswerte Übung. Für die kleinen Floriansjünger gabs einen Feuerwehrparcours zu bewältigen. Angefangen vom Schlauchkegeln über dem Ziele-Treffen mit der Kübelspritze bis hin zum Leinenweitwurf war alles geboten. Nach dem gemeinsamen Abendessen startete eine Fackelwanderung durch den angrenzenden Wald. Hier wurde den Kindern das "Nachtleben" im Wald erklärt. Sie waren alle ganz still

und sollten dann antworten, was sie hören, insbesondere was nachts alles so im Wald los und unterwegs ist. Ziemlich Bald nach der Rückkehr wurde es ruhig am Lager, da sich die Kinder nach diesem Tagesprogramm sehr bald in ihre Zelte zurückzogen. Die Eltern haben den Abend noch ausklingen lassen. Da es auch am Sonntagmorgen regnete, bauten die Verantwortlichen nach dem Frühstück einen Teil der Zelte ab – andere ließen die Zelte zum Trocknen stehen.

Trotz Regens tolles Zeltlager

FFW-Chef Maximilian Resch bedankte sich bei allen Kuchenbäckerinnen und Salatbereitern sowie bei allen Helfern, die während der Lagerzeit mit anpackten, damit das Zeltwochenende reibungslos verlief. Ein klares Resümee zog Tettenwangs Feuerwehrkommandant Simon Hecker: "Mit solch aktiven Jugendwarte und knapp vier Dutzend begeisterten Kindern ist die Zukunft der Feuerwehr Tettenwang definitiv gesichert. Unser Ziel, dass die Kleinen Spaß haben und nichts passiert, ist voll aufgegangen. Bei diesem Zusammenhalt und der Nachfrage, wird es wohl 2027 bestimmt wieder ein Zeltlager geben! (hhe)



Für unsere Römerbad Klinik in Bad Gögging suchen wir einen

Ergotherapeut/in (m/w/d)

in Vollzeit / Teilzeit

Ihre Aufgaben:

- Ergotherapeutische Behandlung und Begleitung unserer Patienten
- Erstellen von individualisierten- sowie Gruppentherapieplänen
- Schaffung individueller und bedarfsgerechter handwerklicher, kreativer und arbeitstherapeutischer Einzel- und Gruppenangebote
- Fachliche Dokumentation sowie anfallende administrative Tätigkeiten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung oder Studium zum Ergotherapeuten oder Arbeitspädagogen
- Erfahrung in der Arbeit mit orthopädischen Erkrankungen ist von Vorteil aber nicht zwingen
- Hohe Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Empathie

Wir bieten:

- Eine familiäre Atmosphäre in einem motivierten Team
- Hohe Eigenverantwortlichkeit mit viel Raum für eigene Ideen
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem gesunden und langfristig orientierten Unternehmen
- Firmenappartement
- Flexibilität in Sachen Arbeitszeiten
- 5 Tage Fortbildungsurlaub, Unterstützung bei Fortbildungen
- E-Bike über JobRad.de
- Corporate Benefits Angebote vom Marktführer
- Gesundheitsprogramme für Mitarbeiter
- Kostenlose Nutzung unseres Fitnessstudios und Schwimmbades

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Frau Andrea Neumayer

Römerbad Klinik GmbH & Co. Betriebs-KG • Römerstr. 15, 93333 Bad Gögging Telefon: 09445/960-933 • E-Mail: bewerbungen@roemerbad-klinik.de



Zur Krone - 6530

Fuchsbräu - 6520

www.beilngries.de/gastronomie

ALTMANNSTEINER ANZEIGER Nr. 03/2025

kleine Zwistig- keit	schnell	Stachel- tier	Blas- musiker	V	Fisch- fang- gerät	eines Tages, später	V	Kino- monster (Kong)	Donau- Zufluss	V	süd- deutsch ugs.: zu Ende	deutsche Ostsee- insel	•	Schiffs- fahrer, Matrose
-	V	٧	٧			Y	4	Verlade- auffahrt	- V			V		Wasser- tiefen- messer
kuppel- förmige Schnee- hütte	-				Fußball- klub aus Mailand (Kurzw.)	-					Heiz- stoff Küsten- vogel	-		V
moderne Mietform (engl.)	-		9					Strom in Bayern		Kurzwort für Memo- randum	- '			
					Spiel- figur		traurig, trostlos (Lage, Zustand)	- '				10		
Frucht- saft- gallert		ein- fetten, schmie- ren		kirchen- recht- liche Norm	- '					Him- mels- körper		un- mensch- lich		massiv, kon- zentriert
Karpfen- fisch	-	V					Vorname von Cook † 1779		Jazzstil	- '		V		V
				unartiges Kind, Wildfang		Unkraut ent- fernen	- '						norddt.: Eule	
EDV-An- wender (engl.)	nord- amerik. Gras- ebene		Stadt südöstl. von Hof (Franken)	- '					oberhalb von		Weg- länge eines Kolbens	-	V	
Fußhebel	- '					eher, früher als		Frauen- name	- '					
			Teil von Vietnam		Kehr- gerät	- '					Urein- wohner Neusee- lands		bar- geldlos	
frän- kisch: Hausflur		Vorname der Ber- nauer † 1435	- '			3		ein Loch her- stellen		Tier- mund	- '		,	
-					Bezeich- nung für Wein		namhaft, berühmt	- '						\bigcirc 2
bayer. und österr.: Weide		Fett von Meeres- säugern, Fischen		Drehteil an Ma- schinen	- '					Nähr- mutter		kurz für: Religions- unterricht		dreist, schnei- dig, flott
antike Bewohner Italiens	-	٧					Krims- krams, Trödel		orient. Reis- brannt- wein	- '		,		,
				norddt. Männer- kurzname		Urauf- führung	- '							
bayer.: Hefe	späte Tages- zeit		Kurzwort für Helligkeit	- '				6	germa- nischer Wurf- spieß		Gerät zum Fächeln		ugs.: Benzin	
süd- amerik. Gebirge	_ '	\bigcirc_5				nicht sicher; dubios	-	Chanden	*		*		4	
amerik. Luftfahrt- pionier † 1954		weibl. Schwein	Inn- Zufluss engl.: Sonne	>				Standard der Film- empfind- lichkeit		persönl. Fürwort, 1. Person Singular		Reife- prüfung (Kurzw.)		rechter Main- Zufluss
-		V	*			ugs.: Geld	-	V		V		•	\bigcirc	V
schwäb. Fluss zur Donau	-			ugs.: gemein, wider- wärtig	-				frühere Computer- messe in Hannover	-				®
Luft- trübung	-				8	eines der ältesten Städtchen Sachsens	-						63 –	kanzlit.de
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					

		2			5	4		8
4				1		7		
			3			1	6	
7	5		8		9		1	
9				2				3
	3		7		6		9	4
	2	5			3			
		5 9		8				7
3		7	4			9		

Leichtes Sudoku

			4		7			2
		6 4					5	8
	9	4			5			
			5				1	
9				1				7
	6				8			
			1			3	2	
3	1					7		
4			6		9			

Schweres Sudoku

Lach doch mal

Zwei Tiere treffen sich im Wald, sagt das eine: "Ich bin ein Wolfshund – meine Mutter ist ein Wolf, mein Vater ein Hund." Antwortet das andere Tier: "Ich bin ein Ameisenbär." – "Oh Gott, das ist ja abgefahren!", schreit der Wolfshund.

Ein Elefant tritt auf eine Maus und sagt: "Oh, entschuldige, das tut mir leid!" Sagt die Maus: "Kein Problem, hätte mir ja genauso passieren können."

n der Schule fragt die Lehrerin: "Was ist flüssiger als Wasser?" Laura meldet sich und sagt: "Hausaufgaben – die sind nämlich überflüssig!"

g	8	L	6	3	9	Z	2	Þ		g	8	6	2	9	Þ	Z	L	3
9	Þ	7	2	9	8	6	Ļ	3		7	2	3	L	8	g	6	Þ	9
6	2	3	Þ	7	L	8	9	9		ŀ	Þ	9	3	7	6	9	2	8
3	6	9	8	Þ	7	2	9	ŀ		Þ	6	8	9	9	7	L	3	2
7	9	8	3	ŀ	2	G	Þ	6		3	7	9	Þ	2	L	9	8	6
Þ	ŀ	2	9	6	9	ε	Z	8	ĺ	9	L	2	6	3	8	Þ	S	7
ŀ	7	9	9	8	ε	Þ	6	2	ĺ	2	9	L	7	Þ	3	8	6	G
8	9	Þ	ŀ	2	6	9	ε	Z	ı	6	9	7	8	L	2	3	9	Þ
2	3	6	Z	9	Þ	ŀ	8	9	ı	8	ε	Þ	S	6	9	2	7	L
			ΙĐ	ВU	ns	Ö.	e	ib)įS	; ι	ΙƏΙ	ou			H		

DAS KÖNNEN SIE GEWINNEN

Senden Sie das richtige Lösungswort an die Marktgemeinde Altmannstein, z. Hd. Frau Karin Huber, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein*

Mit etwas Glück gewinnen Sie Schambachtaler im Wert von 100 Euro. Sie können in den teilnehmenden Altmannsteiner Geschäften eingelöst werden. Einsendeschluss ist Freitag, der 24. Oktober 2025. *Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!









SCHREINEREI KÜCHEN MÖBEL BAUELEMENTE



Inh. Michael Petz

Hagenhiller Str. 23 · 93336 Altmannstein · Tel.: 0 94 46/23 54 · Fax: 0 94 46/28 06 info@petz-holzhandwerk.de · www.petz-holzhandwerk.de



Als PLATZHIRSCH zeichnen wir uns durch bayerische Tradition und ehrliches Handwerk aus. Mit viel Liebe zum Detail und sauberer Handwerksarbeit stehen wir und unsere gewählten Partner Ihnen gerne zur Seite.

Alles spricht für

Internorm® Fenster - Türen



Wir suchen ab sofort (m/w/d):

Auszubildenden und Bau- und Möbelschreiner

Unsere Versprechen an Sie:



QUALITÄT

Mit den Marktführern als Partner auf unserer Seite verarbeiten wir hochwertige, stabile und langlebige Produkte.



INDIVIDUALITÄT

In einer persönlichen und individuellen Beratung gehen wir gerne auf Ihre Wünsche ein und realisieren so Ihre Träume.



SERVICE

Langjähriger Service, weit über den Verkauf hinaus, ist für uns selbstverständlich. Wir stehen Ihnen zur Seite!



NÄHE

Wir sind Ihr Ansprechpartner für Fenster, Türen, Böden, Küchen und Möbel im Schambach- & Altmühltal sowie im Rest Bayerns.



TEAM

Wir arbeiten ausschließlich mit gut geschulten Mitarbeitern aus der Region! Fachlich perfekte Montage ist unser Anspruch.

